

Jahres-Chronik der Stadt Weimar 2017

Bearbeiter: Axel Stefek, Stadtarchiv Weimar

Hinweise:

In vorliegender Jahreschronik sind kulturelle und gesellschaftliche Ereignisse des Jahres 2017 in der Stadt Weimar verzeichnet. Grundlage für den Inhalt der Chronik sind Pressemitteilungen und -meldungen, vornehmlich aus der Weimarer Tagespresse und dem Rathauskurier, dem Amtsblatt der Stadt Weimar.

Die Bestände des Stadtarchivs Weimar, so die dort vollständig archivierten Zeitungen oder die systematisch geordnete Zeitungsausschnittsammlung, ermöglichen weitergehende Recherchen.

Diese Übersicht enthält keine Abbildungen. Abbildungen sind in den Monats-Chroniken enthalten, die über die Internetseite der Stadt Weimar unter <https://stadt.weimar.de/ueber-weimar/stadtgeschichte/jahreschroniken/> einsehbar sind.

Abkürzungen:	DNT	Deutsches Nationaltheater	RHK	Rathauskurier, Amtsblatt der Stadt Weimar
	HfM	Hochschule für Musik „Franz Liszt“	TA	Thüringer Allgemeine, Ausgabe Weimar
	KSW	Klassik Stiftung Weimar	TLZ	Thüringische Landeszeitung, Ausgabe Weimar
	PM	Pressemitteilung		

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 02.01.2017	Probleme bei der Müllentsorgung	Seit Jahresbeginn ist die Firma Remondis, Niederlassung Mattstedt, für die Entleerung der Mülltonnen für Leichtverpackungen in Weimar zuständig. Doch um die Entsorgung entbrennt ein Konflikt zwischen dem beauftragten Unternehmen und den Weimarnern: Zunächst behindert Neuschnee die Anfahrt der Fahrzeuge, dann lassen die Mitarbeiter ungeleerte Tonnen stehen, weil sie nicht an den Gehweg-Bordsteinen stehen. – Auch die von derselben Firma realisierte Glasmüllentsorgung funktioniert nicht.	TLZ 10.01.2017 TA 13.01.2017 TLZ 19.01.2017
Di, 03.01.2017	Ruhestand für Rudolf Keßner	Nach 37 Jahren als Firmenchef verabschiedet sich Rudolf Keßner von seinen 15 Mitarbeitern der Graphischen Betriebe in den Ruhestand. Der gelernte Stempelmacher aus Löbau in Sachsen kam zu Beginn der 1970er Jahre nach Weimar, wo ihn der Inhaber der Firma „Stempel-Rabe“ einstellte. 1980 übernahm er das Geschäft, das sich nach dem politischen Umbruch vergrößerte und seit 1996 an der Ossietzkystraße sein Domizil hat. Rudolf Keßner, der sich bereits vor dem politischen Umbruch 1989 bürgerschaftlich sehr engagiert hat und seit 1990 als Stadtrat – zuerst für das Neue Forum, später für die bündnisgrüne Fraktion – aktiv ist, übergibt sein Unternehmen an Marcus und Lukas Keßner, die Söhne seines Bruders.	TLZ 04.01.2017 Foto: TLZ (RHK 1/2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 07.01.2017	Interkulturelles Neujahrsfest	26 Tanzgruppen, DJs, Chöre und Folklore-Ensembles stehen beim 12. Interkulturellen Neujahrsfest auf der Bühne der Weimarahalle, unter ihnen die Trommelgruppe „Sila Laka“, die Bautänzerinnen „Amiraqs“, „die tanzenden Mäuse“ um Nadine Gense. Die vom Ausländerbeirat unter Vorsitz von Ayman Qasarwa organisierte Veranstaltung zieht etwa 2500 Besucher an. – Bevor in den vergangenen zwei Jahren etwa 1500 Kriegsflüchtlinge nach Weimar kamen, lebten 1400 Migranten in der Stadt. So hat sich ihre Zahl in kurzer Zeit mehr als verdoppelt. Das Neujahrsfest ist eine Möglichkeit für die Migranten zur Teilhabe am kulturellen Leben in Weimar.	TLZ 09.01.2017 Bild: Stadt Weimar (RHK 21/2016)
Mo, 09.01.2017	Baustart am Bauhaus-Museum	Die Bautzener Firma Hentschke Bau beginnt mit der Einrichtung ihrer Baustelle, um den Rohbau für das neue Bauhaus-Museum zu errichten. Problematisch sind die noch immer anhaltenden tiefen Temperaturen, die bislang den Baustart verzögert hatten. Die Kosten für den Rohbau betragen 5,5 Mio Euro. – Das beauftragte Unternehmen hat Referenzen wie Erweiterungen des Sprengel-Museums Hannover und des Militärgeschichtlichen Museums Dresden aufzuweisen.	TLZ 10.01.2017
Di, 10.01.2017	Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters	Der Oberbürgermeister Stefan Wolf stellt die Pläne für eine Thüringer Gebietsreform in den Mittelpunkt seiner Rede beim Neujahrsempfang im Seminargebäude der Weimarahalle, denn von ihnen hänge Weimars Zukunft ab. – Wolf zieht vor den geladenen Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur eine Bilanz der Stadt Weimar für das vergangene Jahr, die in vielen Teilen positiv ausfalle. Herausforderungen benötigten immer wieder die Suche nach guten Kompromissen. Besondere Anliegen bleiben u.a. die Finanzierung des DNT, die Umsetzung der Bauhaus-Museumspläne und das Projekt für ein Haus der Demokratie.	TLZ 11.01.2017 TA 12.01.2017 Foto: M. Baar (RHK 1/2017)
Mi, 11.01.2017	Bündnis-Grüne in Weimar	Die Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen trifft sich erneut in Weimar zu einer dreitägigen Klausurtagung. Die Veranstaltung findet im Seminargebäude der Weimarahalle statt.	TA 14.01.2017
Do, 12.01.2017	„Sommers“ wird zur „Weinbar Weimar“	Das 1886 eröffnete Traditionslokal „Sommers Weinstuben“ hatte seit Ende Juni vergangenen Jahres geschlossen, bevor es von dem in Berlin lebenden gebürtigen Weimarer Philipp Heine entdeckt, entstaubt und umgestaltet wurde. Nun erlebt es unter dem Namen „Weinbar Weimar“ seine Neueröffnung. Gemeinsam mit seiner Partnerin Anna Koller will der nach Weimar zurückgekehrte neue Inhaber 75 Weine anbieten.	TLZ 10.01.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 12.01.2017	Gastspiel Sven Helbig	Im E-Werk gastiert der Komponist und Musikproduzent Sven Helbig, der als einer der erfolgreichsten Musiker seiner Generation und als Grenzgänger zwischen klassischer Tradition und Popkultur gilt. Er hatte in den vergangenen drei Jahren die Musik für mehrere DNT-Produktionen geschrieben. Bei dem Auftritt mit dem Opernchor stellt er seine neue CD vor.	TLZ 12.01.2017
Fr, 13.01.2017	Müll als Kunst in einer Ausstellung	In der Kunsthalle „Harry Graf Kessler“ wird der zweite Teil der Jubiläumsausstellung der Galerie Eigenheim eröffnet. Enrico Freitag und Konstantin Bayer stellen Ölbilder und große Mengen gepressten Plastikmülls aus. – Am zweiten Tag nach der Eröffnung wird die Ausstellung „aus technischen Gründen (Klimatisierung)“ wieder geschlossen. Ein Mitarbeiter eines externen Dienstleistungsunternehmens sieht sich wegen des starken Geruchs, den der Müll absondert, außer Stande, die Aufsicht zu führen. Ab 20. Januar betreuen die Mitarbeiter der Galerie Eigenheim die Schau selbst.	TLZ 11., 12., 17., 18., 20. 01. 2017
Sa, 14.01.2017	Kritik an den Planungen für Museums-Umfeld	Heike Hanada, die Architektin des Bauhaus-Museums, übt scharfe Kritik an den Planungen für das Umfeld des Museums und distanziert sich ausdrücklich von den nun vorliegenden Entwürfen des Büros Vogt Landschaftsarchitekten, Berlin (Bild). – Ihr eigener Vorschlag, mittels eines flachen Wasserbeckens die Blicke auf das neue Gebäude zu lenken, war schon früh fallen gelassen worden.	TLZ 14.01.2017 Foto: Vogt Land- schaftsarchitekten (RHK 1/2017)
Sa, 14.01.2017	Uraufführung einer Oper von Ludger Vollmer	„Crusades“, eine neue Oper des Komponisten und Weimarpreisträgers Ludger Vollmer, erlebt am Theater Freiburg ihre Uraufführung. Das Werk beschäftigt sich mit den Spätfolgen der Kreuzzüge, interreligiösen Konflikten, aktuellen Themen wie Krieg und Terrorismus.	TLZ 05.01.2017
Mo, 16.01.2017	Programm zum Reformationsjahr	Die Stadtverwaltung, der Kirchenkreis und die Weimar GmbH präsentieren ein umfangreiches Programmheft, in dem mehr als 100 Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum aufgelistet sind.	TA 17.01.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 19.01.2017	Ausstellung über Charlotte von Stein	Anlässlich des 275. Geburtstages der Charlotte von Stein zeigt die Klassik Stiftung in einer Ausstellung im Goethe- und Schiller-Archiv Bildnisse, Briefe und Aufzeichnungen aus ihrer Hand. Heute wird die Weimarer Hofdame fast ausschließlich als Bezugsperson Goethes gesehen, die dem Neuankömmling den Zugang zur Hofgesellschaft erleichterte und in engem geistigen Austausch mit ihm stand. Doch sie war eine eigenständige Persönlichkeit, die sogar literarisch tätig war, wie Manuskript-Handschriften in der Ausstellung belegen. Bild: Dora Stock (?), Charlotte von Stein, undatiert, Silberstiftzeichnung.	TA 10., 19.01. 2017 Bild: Klassik Stiftung Weimar
Fr, 20.01.2017	Brand in Taubach	In der Nacht bricht in einem sanierten Anwesen in Taubach, dem sogenannten Ritzelhof, ein Feuer aus. Der Löscheinsatz in klirrender Kälte dauert drei Stunden. Die Feuerwehrleute retten einen 33-Jährigen aus seiner brennenden Wohnung. Von den Bewohnern – die Wohnanlage hat insgesamt 13 Mietparteien – wird sonst niemand verletzt.	TLZ 21.01.2017
Sa, 21.01.2017	DNT Premiere „Lulu“	Das DNT bringt erstmals Alban Bergs Opernadaption der Tragödie von Frank Wedekind „Lulu“ in der von Friedrich Cerha vollendeten dreiaktigen Fassung zur Aufführung. Regie führte Elisabeth Stöppler, die das Werk gemeinsam mit Bühnenbildner Hermann Feuchter, Kostümbildnerin Nicole Pleuler und dem Videokünstler Vincent Stefan in Szene gesetzt hat. Es spielt die Staatskapelle Weimar unter der Leitung von Stefan Lano.	TA 12., 18.01. 2017 TLZ 23.01.2017 Foto: Vincent Stefan (PM DNT 17.01.2017)
Sa, 21.01.2017	Dirigentenwechsel am DNT	Bei der Erstaufführung von Alban Bergs Oper „Lulu“ am DNT übernimmt der amerikanische Dirigent Stefan Lano (Bild) die musikalische Leitung. Er war kurzfristig für den erkrankten Patrick Lange engagiert worden, der die begonnenen Proben aus gesundheitlichen Gründen nicht fortsetzen konnte. Lano war bereits weltweit an renommierten Opernhäusern wie der Metropolitan Opera New York, der Dresdner Semperoper, der Hamburgischen Staatsoper, der Göteborger Oper und der Litauischen Nationaloper tätig. Nun arbeitet er erstmals mit der Staatskapelle Weimar zusammen. Der Dirigent gilt als „Lulu-Spezialist“.	PM DNT 03.01.2017 TLZ 04., 19.01. 2017 Foto: DNT Weimar (PM DNT 17.01.2017)
Sa, 21.01.2017	Sportlergala in der Weimarhalle	Weimars Sportler feiern und werden gefeiert: Der Stadtsportbund (SSB) und die Stadt Weimar laden in die Weimarhalle, um ihre besten Sportler zu ehren. Bürgermeister Peter Kleine nutzt die Gelegenheit, um die Sanierung des Schwanseebades anzukündigen. Auch der neue Vorsitzende des SSB Hans-Joachim Fein weist auf eine vom Deutschen Alpenverein/Sektion Weimar lange vorbereitete Bereicherung, die im Endausbau befindliche Kletterhalle, hin.	TLZ 23.01.2017 TA 24.01.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 24.01.2017	Trauer um Joachim Kuhles	Der Historiker für Geschichte der UdSSR Prof. Dr. phil. habil. Joachim Kuhles hatte von 1962–1966 als Fachlehrer für Geschichte und Latein an der Friedrich-Schiller-Oberschule Weimar unterrichtet, bevor er an die Universität Leipzig ging. Er blieb Thüringen verbunden: Kurz vor der Drucklegung einer umfangreichen Chronik der Stadt Gebesee stirbt Joachim Kuhles im Alter von 80 Jahren.	TA 11., 18.02. 2017
Sa, 28.01.2017	Ausstellung Hans Winkler und Sieghard Narr	Das Hofatelier Niedergrunstedt eröffnet den Ausstellungsreigen des begonnenen Jahres mit einer Doppelausstellung. Von dem Weimarpreisträger Hans Winkler (1919–2000) werden Aquarelle der 1970er und 1980er Jahre gezeigt. Ihm zur Seite gestellt werden Werke des in Weimar lebenden Künstlers Sieghard Narr.	TA 31.01.2017
So, 29.01.2017	Krzysztof Penderecki dirigiert die Staatskapelle	Im 6. Sinfoniekonzert begrüßt die Staatskapelle Weimar in der Weimarahalle erstmals Krzysztof Penderecki, in der aktuellen Spielzeit „Composer in Residence“ des Orchesters, an ihrem Pult. Der mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete polnische Komponist ist einer der bedeutendsten und angesehensten Musiker seiner Generation. Er stellt sich u.a. mit seinem Violinkonzert "Metamorphosen" vor; außerdem erklingt Felix Mendelssohn Bartholdys 4. Sinfonie. Als Solistin ist die Geigerin Leticia Moreno zu erleben.	PM DNT 24.01.2017 TLZ 28.01.2017 Foto: Bruno Fidrych (PM DNT 24.01.2017)
So, 29.01.2017	Abschied für den Jakobskantor	Nach sechsjähriger Tätigkeit verabschiedet die Evangelische Kirchgemeinde in der Jakobskirche den Kantor Hans Christian Martin aus dem Dienst. Neben der Begleitung der Gottesdienste hatte er auch den Chor an der Johanneskirche geleitet. Seine kraftvollen Orgelimprovisationen seien ein besonderes Markenzeichen für ihn geworden, so der Superintendent Henrich Herbst bei der Verabschiedung.	TLZ 27., 30.01. 2017 04.02.2017
Mo, 30.01.2017	Trauer um Hans-Dietrich Kahlke	Schon während seines Studiums an der Universität Jena hatte Hans-Dietrich Kahlke eine Stelle am Weimarer Museum für Ur- und Frühgeschichte inne. Die erste Veröffentlichung des gebürtigen Weimarers über die Riesenhirsche datiert ins Jahr 1951. Dies war der Auftakt eines von leidenschaftlichem Forschergeist getragenen wissenschaftlichen Berufslebens, das ihn bis nach China und Vietnam führte. Ein großer persönlicher Erfolg war 1962 die Gründung des Instituts für Quartärpaläontologie Weimar, das in den darauf folgenden Jahren eine ganze Reihe interdisziplinäre Kolloquien mit Beteiligung von Forschern aus Ost und West veranstaltete. Als das Weimarer Institut 1990 beinahe geschlossen werden sollte, spielte Kahlkes Reputation eine Schlüsselrolle für dessen Fortbestand. 92-jährig stirbt Professor Hans-Dietrich Kahlke nach langer Krankheit.	TA 01.02.2017 Foto: Senckenberg Ge- sellschaft für Na- turforschung

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 31.01.2017	Tatort-Voraußführung	Fünf Tage vor der offiziellen Erstausstrahlung in der ARD präsentiert das DNT in einer exklusiven Voraußführung einen neuen MDR-Tatort aus Weimar. In ihrem vierten Fall mit dem Titel „Der scheidende Schupo“ müssen die Kommissare Dorn alias Nora Tschirner und Lessing alias Christian Ulmen den Mörder ihres Kollegen Ludwig Maria Pohl finden. Unter den weiteren Darstellern ist auch Fridolin Sandmeyer, der bis Ende 2016 fest zum DNT-Ensemble gehörte und die Rolle des Kriminaltechnikers Tobi spielt.	TA 10., 13., 28. 01.2017, 04.02.2017 PM DNT 09.01.2016 Foto: MDR/Anke Neugebauer (PM DNT 09.01.2016)
Mi, 01.02.2017	Die Tagespresse verändert sich	Die beiden Tageszeitungen Thüringische Landeszeitung (TLZ) und Thüringer Allgemeine (TA) erscheinen künftig mit veränderter Seitenfolge und wollen dadurch ihr regionales Profil schärfen. Der Gehalt verändert sich hinsichtlich der Geschehnisse in Weimar kaum; beide Zeitungen veröffentlichen zudem bereits seit längerem in den regionalen Teilen nahezu identische Inhalte. Der Lokalteil Weimar bringt zukünftig mehr Meldungen aus den Dörfern des Kreises Weimarer Land und wird gelegentlich mit einer Seite des Erfurter oder Jenaer Lokalteils aufgefüllt. Die Veranstaltungspläne der gesamten Region Erfurt-Weimar-Jena erscheinen nun in für die einzelnen Städte reduziertem Umfang auf einer Doppelseite. – Mitte des Jahres 2016 war der jahrzehntelange Leiter der TLZ-Lokalredaktion Thorsten Büker ohne jede Verabschiedung nach Jena gewechselt. Seither leitet Michael Baar – zuvor Leiter der TA-Lokalredaktion – die Redaktion Weimar für beide Zeitungen.	TLZ, TA 01.02.2017
Mi, 01.02.2017	Auszeichnung für Peter Gülke	Haupt- und Ehrenamt waren für Professor Peter Gülke immer eng miteinander verbunden. Das Bundesverdienstkreuz am Bande, das der Dirigent und Musikwissenschaftler von der Umweltministerin Anja Siegesmund entgegennimmt, erhält er für sein Engagement als Präsident der Sächsischen Akademie der Künste, in der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und in der Bayerischen Akademie der schönen Künste.	TLZ 02.02.2017 Foto: Manu Theobald (PM HfM 31.01.2014)
Do, 02.02.2017	Ausstellung Susanna Bayer	Die Weimarer Theatermalerin Susanna Bayer brachte Filmhelden auf die Leinwand – genauer: auf die Rückseiten alter Theaterkulissen. Nun werden ihre Porträtcollagen in einer Ausstellung mit dem Titel „Abgespielt?“ in der Volkshochschule gezeigt.	TA 04.02.2017
So, 05.02.2017	ARD zeigt Weimar-Tatort	Im Ersten Deutschen Fernsehen (ARD) wird der in Weimar und anderen Orten Thüringens gedrehte Fernsehkrimi „Tatort – Der scheidende Schupo“ ausgestrahlt, den das Weimarer Publikum bereits bei einer Voraußführung am 31. Januar sehen konnte.	TLZ 04.02.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 06.02.2017	„Weimar“ im Firmenlogo	Das Blankenhainer Porzellanunternehmen ändert sein Firmenlogo: Bislang war „Weimarer Porzellan“ auf der Unterseite des Geschirrs zu lesen, nun wird das Signet auf die Hauptinschrift „Weimar“ reduziert.	TLZ 07.02.2017
Mi, 08.02.2017	Das niederländische Königspaar in Weimar	Das niederländische Königspaar Willem-Alexander und Máxima besuchen während ihres Thüringen-Aufenthaltes, der sie u.a. auf die Wartburg, nach Erfurt und Jena führt, auch Weimar. Die Gedenkstätte Buchenwald, das Goethe- und Schiller-Archiv und ein Eintrag ins Goldene Buch im Rathaus (siehe Bild) stehen auf dem Besichtigungsprogramm. Im Studienzentrum der Herzogin Anna Amalia Bibliothek werden die Gäste zu einem festlichen Mittagessen gebeten.	TA/TLZ 07., 08., 09.02.2017 Foto: Andy Faupel, Presseamt Stadt Weimar
Do, 09.02.2017	ACC-Ausstellung „True Lies“	Was ist echt? Und ist das Echte wirklich das, was wir heute noch sehen wollen? In der Ausstellung „True Lies – Die echte Lust am Falschen“ widmen sich die Stipendiaten des 22. Internationalen ACC-Atelierprogramms Nancy Mteki, Rheim Alkadhi und Lodewijk Heylen der Frage, wie wir unsere Realität konstruieren, was Lüge, Wahrheit und Simulation sind.	www.acc-weimar.de TLZ 09.02.2017
Fr, 10.02.2017	Designpreis für Buch aus Weimar	In Frankfurt am Main wird der German Design Award 2017 verliehen. In der Kategorie „Excellent Communications Design Books“ wird dabei der zweite Band des von der Klassik Stiftung Weimar erstellten „Werkverzeichnis der kunstgewerblichen und raumkünstlerischen Arbeiten Henry van de Velde“ ausgezeichnet, das sich den Textilien des Künstlers widmet. Das Buch ist von dem Weimarer Atelier Papenfuss gestaltet worden, Herausgeber sind Antje Neumann und Thomas Föhl. Der German Design Award ist die höchste in der Bundesrepublik vergebene Auszeichnung für Gestaltung; verliehen wird sie vom Rat für Formgebung, einer seit 1953 bestehenden gemeinnützigen Stiftung.	TLZ 25.10.2016 www.atelierpapenfuss.de Foto: KSW (PM 24.10.2016)
Fr, 10.02.2017	Antifa-Demonstration	Zu einer Demonstration der „Antifa-Koordination“ (AK) Weimar unter dem Titel „Organize“ kommen viele Teilnehmer auch von außerhalb. Aus Angst vor Angriffen von Angehörigen der rechten Szene nennen die Redner an den Kundgebungsplätzen Rathenauplatz, Theaterplatz und Kreuzung Freiligrath-/Jakobstraße nicht ihre Namen. Von den alljährlich gleichartigen Protesten des Weimarer „Bürgerbündnisses gegen Rechtsextremismus“ (BgR) wolle man sich abgrenzen, äußern einige der etwa 100 Teilnehmer.	TA 11.02.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 11.02.2017	Gedenken an die Opfer den Bombenangriffs 1945	Etwa 200 Weimarer erinnern an die Opfer des Bombenangriffs auf Weimar am 9. Februar 1945 und positionieren sich zugleich gegen den Missbrauch dieses Anlasses durch Neonazis. Auf dem Theaterplatz, dem Goethe- und dem Buchenwaldplatz moderiert Alfred Bax einen von Schülern des Schiller- und des Humboldt-Gymnasiums gestalteten „Gang durch die Geschichte“ mit Zeitzeugenberichten. Unterstützt wurden sie dabei von dem Historiker Harry Stein von der Gedenkstätte Buchenwald.	TA 13.02.2017
Di, 14.02.2017	Verfassungs-be- schwerde gegen Kreisfreiheitsverlust	Die Stadt Weimar legt beim Thüringer Verfassungsgerichtshof eine Beschwerde gegen das Vorschaltgesetz zur Neugliederung der Landkreise, kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden ein. Mit der Erarbeitung der 150 Seiten umfassenden Klageschrift waren der Jenaer Verfassungsrechtler Michael Brunner und der frühere Thüringer Innenminister Richard Dewes beauftragt worden, die bei einer Veranstaltung im DNT die Gründe darlegen, weshalb sich die Stadt in ihren Rechten verletzt sieht. Insbesondere die Festlegung der für die Kreisfreiheit notwendigen Mindestzahl von 100 000 Einwohnern sei eine nicht begründete Anforderung, die auch der Thüringer Kommunalordnung entgegenstehe. Bild: Brunner (links) und Wolf bei der Übergabe der Unterlagen.	TLZ 14., 15.02. 2017 TA 15.02.2017 RHK 18.02.2017 Foto: Stadt Weimar (RHK 3/2017)
Do, 16.02.2017	Jahresempfang der Klassik Stiftung Weimar	Dass sich der Jahresempfang der Klassik Stiftung Weimar mittlerweile zu einem glanzvollen gesellschaftlichen Ereignis entwickelte, ist auch den bei dieser Gelegenheit verliehenen Maria-Pawlowna-Stipendien zu verdanken – denn die damit ausgezeichneten Musiker – in diesem Jahr Roza Lusine Dzahavadyan und Sofia Sakharova – lassen erlebte Proben ihres Könnens erklingen. – Die Kapazität des Festsals im Stadtschloss ist mit 210 geladenen Gästen ausgeschöpft.	TLZ 18.02.2017
Do, 16.02.2017	Gastspiel Ludwig Güttler	In der Herderkirche geben Ludwig Güttler, Volker Stegmann (beide Trompete) und Friedrich Kircheis (Orgel) ein Konzert. Sie werden mit anhaltendem Applaus von den Zuhörern gefeiert und danken mit Zugaben.	TA 17.02.2017
Do, 16.02.2017	Premiere: „Nullzeit“	In der Studiobühne des DNT wird das Stück „Nullzeit“ nach dem gleichnamigen Roman von Juli Zeh aufgeführt. Die Bühnenfassung schrieb die Dramaturgin Beate Seidel, Regie führt der junge amerikanische Regisseur Brian Bell. Nicht nur die Premiere, sondern auch die ersten Vorstellungen sind bereits ausverkauft, auch wenn die Presse den Text „banal“ und „spannungslos“ nennt. Szenenfoto: Johanna Geißler (Jola), Sebastian Nakajew (Theo) und Bastian Heidenreich (Sven).	TA 17., 18.02. 2017 Foto: Candy Welz (PM DNT 16.03.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 21.02.2017	Auszeichnung für Detlev Schilling und Reinhard Fünfstück	Das überdurchschnittliche ehrenamtliche Engagement zweier Weimarer wird in der Erfurter Staatskanzlei mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland gewürdigt. Detlev Schilling setzt sich seit 1977, als er Gründungsmitglied der Gruppe der Schwerhörigen im Gehörlosen- und Schwerhörigenverband der DDR war, für deren Interessen ein. Prof. Reinhard Fünfstück erhält die Auszeichnung für seinen Einsatz für die Medizin, aber auch in den Bereichen von Kunst und Kultur. So hat er neben vielen anderen Funktionen den Vorsitz des Freundeskreises des DNT Weimar inne.	TLZ 22.02.2017
Mi, 22.02.2017	Joachim Gauck in Weimar	Der scheidende Bundespräsident Joachim Gauck und seine Lebensgefährtin Daniela Schadt besuchen Weimar. Nach einer Besichtigung des Rokokosaals der Herzogin Anna Amalia Bibliothek und deren modernen Studienzentrums sehen sich die Gäste auch die restaurierte Herderkirche an. Bild: Das Staatsoberhaupt (li.) im Gespräch mit dem Oberbürgermeister Stefan Wolf vor dem Nationaltheater, dem Geburtsort der Demokratie in Deutschland. Gauck: „Die Weimarer Verfassung ist so etwas wie ein Fundament der Verfassung der Bundesrepublik Deutschland.“	RHK 4/2017 TLZ 23.02.2017 Foto: Michael Reichel/TSK (RHK 4/2017)
Mi, 22.02.2017	Flächentausch an der Viehauktionshalle	Vor knapp zwei Jahren war die Viehauktionshalle abgebrannt. Nun haben die Stadtverwaltung und die Konsumgenossenschaft einen Vertrag über den Tausch von Grundstücken abgeschlossen, durch den das Hallengrundstück für einen zukünftigen Gedenkort gesichert werden soll. Die Stadt erhält in diesem Zuge auch die unter Denkmalschutz stehende Hetzerhalle.	TLZ 24.02.2017
Mi, 22.02.2017	50 Jahre „Informationen für Freunde des Stadtmuseums“	Seit 1966 geben die Freunde des Stadtmuseums Weimar – damals noch unter dem Dach des Kulturbundes – eine Schriftenreihe heraus, die mit Informationen über Ausstellungen und Veranstaltungen gut gefüllt ist. Beim Jahresempfang des Vereins im Bertuchhaus erscheint nun erneut ein Heft (Bild: Einband), umfangreicher als alle seine Vorgänger und angereichert mit stadtgeschichtlichen Beiträgen. – Den Erfolg des Vereins mit inzwischen etwa 230 Mitgliedern führt Axel Stefek vom Vorstand auf das große Engagement des Museums bei zugleich anhaltendem Unterstützungsbedarf zurück. Das Stadtmuseum Weimar hat sich zu einem Identifikations- und Kommunikationsort der Weimarer Bürgerschaft entwickelt. Beim Jahresempfang wird der frühere Schatzmeister des Vereins Ernst-Erhard Witter zum Ehrenmitglied gewählt.	TLZ 24.02.2017 Grafik: Jürgen Postel

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 22.02.2017	Ausstellung Gertrud Borchmann	Im Stadtmuseum Weimar werden erstmals Studienblätter einer fast unbekannten Weimarer Künstlerin gezeigt. Das Konvolut der Blätter von Gertrud Borchmann aus der Zeit nach 1900 mit Pflanzenmotiven war mit Mitteln des Freundeskreises des Museums erworben worden. – Gertrud Borchmann wurde nach Abschluss ihres Studiums in Weimar die Frau des bekannten Malers Franz Huth.	TA 24.02.2017 TLZ 08.03.2017
Fr, 24.02.2017	Ausstellung Klaus Nerlich	Vor mehr als 100 Jahren waren erotische Bilder von Auguste Rodin in der Kunsthalle „Harry Graf Kessler“ gezeigt worden – und es gab einen Skandal. Der Weimarer Künstler Klaus Nerlich nimmt in seiner Ausstellung mit dem Titel „Eros“ bewusst Bezug auf dieses noch immer nicht vergessene Ereignis.	TLZ 18.02.2017
Fr, 24.02.2017	Ausstellung Dennis Klostermann	In der Galerie Markt 21 wird unter dem Titel „Das Zwischen- und das Unter uns“ eine Ausstellung des Weimarer Designers und Künstlers Dennis Klostermann mit „One Shot Comics“ eröffnet.	TLZ 23.02.2017
Fr, 24.02.2017	Handwerker-Carneval	Bei der zweiten Prunksitzung der Karnevalsaison verleiht der HWC in der Weimarahalle dem Musiker Günter von Dreyfuss den Faustorden, den „wichtigsten Karnevalorden Mitteldeutschlands“ (so die Presse). Dreyfuss hätte sich in besonderer Weise um Weimar verdient gemacht, indem er mehrere Lieder über seine Wahlheimat schrieb, lobt Laudator Norbert Radig. – Auch die Schauspieler Katrin Weber und Walter Sittler erhalten diese Auszeichnung.	TLZ 25., 27.02. 2017
Fr, 24.02.2017	Schenkung an das Archiv der Moderne	Der Dessauer Stadtarchitekt Karlheinz Schlesier übergibt dem Archiv der Bauhaus-Universität (Archiv der Moderne) eine zweibändige Dokumentation zur Rekonstruktion des Bauhauses Dessau aus den 1960er Jahren. Das Aufmaß des bestehenden Gebäudes war als wichtige vorbereitende Arbeit damals von einer Studentengruppe aus Weimar unter Leitung von Konrad Püschel unterstützt worden.	TLZ 25.02.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 25.02.2017	Premiere: Hamlet	Die Neuinszenierung eines Klassikers, Shakespeares „Hamlet“, hat Premiere im DNT. Die Inszenierung – Regie: Robert Schuster – greift aktuelle Entwicklungen auf: Hamlet steht zwischen den Zeiten, zwischen einer Welt, die geregelt und geordnet war, und einer, die nichts mehr davon ist, sondern unberechenbar und brutal, deren neue Werte für ihn unvereinbar sind. Wie kann er sich in dieser Phase des Umbruchs und der Veränderungen als Individuum behaupten, ohne das zu verraten, woran er immer geglaubt hat? Eine Frage, die viele Menschen angesichts der beunruhigenden Entwicklungen in der Gesellschaft heute ähnlich umtreibt wie Shakespeares Protagonisten. – Die Titelrolle wird von Jonas Schlagowsky gespielt (Bild).	PM DNT 23.02.2017 TLZ 27.02.2017 Foto: Annette Hauschild (PM DNT 23.02.2017)
Mi, 01.03.2017	Wiederaufnahme „Maria Stuart“	Nach fast einjähriger Spielpause nimmt das DNT Friedrich Schillers „Maria Stuart“ in der Inszenierung von Markus Bothe wieder auf. Mit der Produktion gastiert das DNT Weimar am 28. und 29. März auch im Theater der Stadt Schweinfurt.	PM DNT 27.02.2017 Foto: Kerstin Schomburg (PM DNT 27.02.2017)
Do, 02.03.2017	Filmkonzert „Das Phantom der Oper“	Im Filmkonzert des DNT wird der amerikanische Stummfilm „Das Phantom der Oper“ aus dem Jahr 1925 gezeigt. In Zusammenarbeit mit der Europäischen Filmphilharmonie kommt die 1995 restaurierte Filmkopie zum Einsatz, in der die berühmtesten Sequenzen in Technicolor mit originaler Kolorierung und Farbeffekten enthalten sind. Live zur Vorführung auf der Großleinwand spielt die Staatskapelle Weimar unter der Leitung von Frank Strobel die 1996 neu komponierte Filmmusik von Carl Davis.	TLZ 04.03.2017 Foto: Photoplay Productions Ltd. (PM DNT 28.02.2017)
Sa, 04.03.2017	Alpenverein eröffnet Kletterhalle	Die Sektion Weimar des Deutschen Alpenvereins (DAV) weiht an der Kromsdorfer Straße die größte Kletterhalle Thüringens ein. Das etwa 1,3 Millionen Euro teure Projekt wurde vom DAV, aus Eigenmitteln der Weimarer Sektion und über Kredite finanziert; zudem konnte der Vereinsvorsitzende Frank Schwuntek auch Sponsoren wie die Firma Dach-Schneider gewinnen. Das Grundstück stellten die Stadtwerke über einen Erbpachtvertrag zur Verfügung, weshalb die Halle den Namen „EnergieWände“ bekam.	TLZ 01., 06.03. 2017
Sa, 04.03.2017	Ausstellung im Hofatelier	Die Ausstellung „Positionen“ im Hofatelier Niedergrunstedt vereint Arbeiten der Künstler Khaled Arfeh aus Syrien, Eva-Maria König und Sebastian Becker aus Weimar.	TLZ 07.03.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 05.03.2017	Rede von Feridun Zaimoglu	Der türkischstämmige Autor Feridun Zaimoglu eröffnet im DNT die „Weimarer Reden“, die 2017 Antworten auf die Frage suchen: „Was ist uns heilig?“ Zaimoglu, der als Kind von Anatolien nach Deutschland kam und sich als Globalisierungsgegner versteht, ist als Vertreter des Islam eingeladen worden. Er spricht „über das Heilige im Alltag. Eine Spurensuche“. – Die Veranstaltungsreihe wird zum vierten Mal in Folge von der Journalistin Liane von Billerbeck moderiert.	TLZ 12.01., 03.03.2017 Foto: Melanie Grande (RHK 2/2017)
Mo, 06.03.2017	Mathematiker-Tagung	Rund 1000 Teilnehmer kommen zur Jahrestagung der renommierten Gesellschaft für angewandte Mathematik und Mechanik (GAMM) nach Weimar, die von der TU Ilmenau und der Bauhaus-Universität ausgerichtet wird. Konferenzort ist die Weimarahalle.	TLZ 07.03.2017
Mi, 08.03.2017	Trauer um Helmut Pfeuffer	Der 1930 geborene Musiker Helmut Pfeuffer wirkte über vier Jahrzehnte an der Musikhochschule Weimar. Von 1955 bis 1995 als Oberassistent für Liedbegleitung sowie Dozent für Kammermusik und Klavierbegleitung tätig, wurde er im Jahr 1978 zum Professor für das Fachgebiet Klavier ernannt. Mit großem Engagement widmete er sich der Ausbildung junger Künstler, wie Prof. Christoph Stölzl in einem Rundschreiben an die Mitarbeiter der Hochschule mitteilt. Prof. Helmut Pfeuffer stirbt im Alter von 86 Jahren in Leipzig.	TLZ 18.03.2017 Mitteilung HfM 27.04.2017 Foto: Thüringisches Landesmusikarchiv Weimar
Mi, 08.03.2017	Auszeichnung für Ilse Mäurer	Seit 25 Jahren engagiert sich Ilse Mäurer als „Grüne Dame“ bei der evangelischen Krankenhaus- und Altenheimhilfe. Für ihre freiwillige Arbeit, die sie auch nach dem Ruhestand fortsetzte, wird ihr nun von Bundespräsident Joachim Gauck der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen.	TLZ 09.03.2017
Do, 09.03.2017	Mysteriöser Zwischenfall bei Real	15 bis 20 Kunden werden im Real-Warenhaus in Süßenborn gleichzeitig von einem starken Reizhusten befallen und verlassen fluchtartig das Gebäude. Daraufhin wird der Geschäftsbetrieb unterbrochen und das Haus komplett geräumt. Die herbeigerufenen Einsatzkräfte der Feuerwehr und des DRK können weder die Ursache für den Vorfall noch Nachwirkungen bei den Betroffenen feststellen.	TLZ 10.03.2017
Fr, 10.03.2017	Brand am Stadtring	Ein verheerender Brand eines Hauses an der Kreuzung Röhrstraße / Stadtring kann bald unter Kontrolle gebracht werden, vernichtet jedoch die Wohnung einer Familie mit drei Kindern vollständig. Die Bewohner konnten sich noch vor Eintreffen der Feuerwehr in Sicherheit bringen.	TLZ/TA 11.03.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 10.03.2017	Ausstellung zum Flugplatz Nohra	Das Stadtmuseum Weimar begibt sich auf eine Spurensuche zu den Hinterlassenschaften von hundert Jahren Militärgeschichte. Gemeinsam mit dem Verein „Flugplatz Nohra e.V.“ wird in der Ausstellung „100 Jahre Flugplatz Weimar-Nohra“ der Bogen von den Anfängen der Errichtung einer Fliegerschule im Ersten Weltkrieg bis hin zum Abzug der sowjetischen Truppen 1993 gespannt. Auf dem nahe der Stadt Weimar befindlichen Gelände waren zeitweilig etwa 5000 sowjetische Soldaten stationiert; es war einer der am weitesten Richtung Westen gelegenen Luftwaffenstützpunkte des Warschauer Paktes in der DDR.	RHK 04.03.2017 TLZ 10.03.2017 Grafik Einladungskarte (Ausschnitt): Jürgen Postel
So, 12.03.2017	Rede von Manfred Lütz	Der katholische Theologe, Arzt und Bestseller-Autor („Irre! Wir behandeln die Falschen“) Manfred Lütz beleuchtet im Rahmen der Weimarer Reden im ausverkauften Deutschen Nationaltheater „die Werte, die Wahrheit und das Glück“. Seine Definition des Glücks: Etwas Sinnvolles tun.	TLZ 12.01.2017 13.03.2017 Foto: Amanda Berens (RHK 2/2017)
Di, 14.03.2017	Tötungsdelikt in Weimar-West	Ein 18-Jähriger schleppt sich am Abend stark blutend in den Getränkehandel, der sich in einem Flachbau zwischen der Warschauer Straße und dem evangelischen Gemeindezentrum „Paul Schneider“ befindet. Der herbeigerufene Notarzt kann ihm nicht mehr helfen, der schwer Verletzte stirbt. Noch in der Nacht stellt sich der Hauptverdächtige der Polizei – ein 23-jähriger Mann, gegen den auch Ermittlungen in einem anderen Fall laufen. Zwei Tage später, nach der Erstellung eines Gutachtens, wird er in eine psychiatrische Einrichtung eingewiesen.	TLZ/TA 16., 17.03. 2017
Di, 14.03.2017	Mehrständiger Polizei- einsatz im Bahnhofsviertel	Unabhängig von dem Verbrechen in Weimar-West gibt es auch im Bahnhofsviertel einen stundenlangen Polizeieinsatz, nachdem ein Ehestreit eskaliert war und der Ehemann mit Gewalt drohte. Erst gegen Mitternacht kann der Mann in der Wohnung festgenommen werden.	TLZ 16.03.2017
Do, 16.03.2017	Ehrung für Enikő Bán	Auf dem Kongress „Armut und Gesundheit“ in Berlin wird die Weimarer Amtsärztin Dr. Enikő Bán mit dem Carola-Gold-Preis für gesundheitliche Chancengleichheit ausgezeichnet. Bild: Prof. Dr. Gesine Bär von der Alice Salomon Hochschule Berlin (li.), die zur Preisverleihung die Laudatio hält, und die Preisträgerin (re.).	RHK 15.04.2017 Foto: Andre Wagenzik (RHK 15.04.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 16.03.2017	Größte LED-Werbung in Weimar	An einer hochfrequentierten Kreuzung, dem Einfallstor aus Jena, steht schon seit Jahren ein Werbe-Pylon des Einkaufszentrums Atrium. Nun ist dieses Objekt saniert und technisch erneuert worden. Herzstück der Anlage ist ein zwanzig Quadratmeter großer LED-Bildschirm – die mit Abstand größte derartige Anlage in Weimar. Die Kosten für die Modernisierung betrugen 100 000 Euro.	TA 17.03.2017
Do, 16.03.2017	Ausstellung über den Kommunismus	Das Stadtmuseum Weimar gehört deutschlandweit zu den ersten Häusern, die eine von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und dem Deutschen Historischen Museum herausgegebene Ausstellung des Frankfurter Historikers Gerd Koenen zeigt. Unter dem Titel „Der Kommunismus in seinem Zeitalter“ wird aus Anlass des 100. Jahrestages der Oktoberrevolution der Aufstieg und Niedergang der kommunistischen Bewegungen beschrieben. Bild: Entwurf für einen Sowjetpalast in Moskau, dessen Bau 1957 von Chruschtschow eingestellt wurde.	TLZ 16.03.2017 Foto: Pressefoto Bundesstiftung Aufarbeitung / picture-alliance / ak-images
Do, 16.03.2017	Musikbuch von Wolfram Huschke	Einen Bogen über drei Jahrhunderte Musikgeschichte spannt Wolfram Huschke in seinem Buch „Musikort Weimar“. Gemeinsam mit dem Repräsentanten des Böhlau-Verlags Harald Liehr wird die Neuerscheinung im Russischen Hof vom Autor der Öffentlichkeit vorgestellt.	TLZ 17.03.2017
Do, 16.03.2017	Kulturamtsleiterkonferenz	Erstmals seit den 1990er Jahren treffen sich die Kulturamtsleiter aus den Kommunen Thüringens zu einem Erfahrungsaustausch. Die Tagung findet im Goethe-Nationalmuseum statt.	TLZ 17.03.2017
Fr, 17.03.2017	Richtfeste für Studentenwohnheim und Sporthalle	Gleich zwei Richtfeste für größere Bauvorhaben werden in Weimar gefeiert: In der Schöndorfer Ernst-Busse-Straße ist das Dachgerüst der neuen Zweifelder-Sporthalle an der Bertuch-Berufsschule fertig (Bild: v.l.n.r. ein Kameramann, Wohnstätte-Geschäftsführer Udo Carstens und Zimmermann René Zabelt), und in der Schwanseestraße wird über dem künftigen Apartmenthaus für Studenten der Richtkranz aufgezogen.	TLZ 18.03.2017 RHK 01.04.2017 Foto: Stadt Weimar (RHK 01.04.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 17.03.2017	Modetheater im Mon Ami	Das Kostümerie- und Modeatelier „Gnadenlos Schick“ um Christel Schöne präsentiert im restlos ausverkauften Mon Ami eine neue Auflage ihrer Modetheatershow „trés chic“. Geboten werden dabei auch Gesangseinlagen eines Trios, bei dem u. a. der Chef des Kinderzirkus Tasifan Dirk Wendelmuth und Mon-Ami-Leiter Helfried Schmidt dabei sind. Das Durchschnittsalter des Publikums zeigt, dass das Haus am Goetheplatz längst nicht mehr nur ein Kulturzentrum für Kinder und Jugendliche ist. – Bild: Connie Schöne und Ursula Peters von „Gnadenlos Schick“ als „Huhn“, eine Aufnahme aus dem Jahr 2008.	TLZ 14.03.2017 Foto: Gnadenlos Schick
Fr, 17.03.2017	Robert H. Grubbs in Weimar	Der amerikanische Nobelpreisträger Robert Howard Grubbs hält anlässlich des 50. Jahrestreffens der Deutschen Katalytiker einen Vortrag in der Weimarahalle. 2005 hatte er gemeinsam mit zwei Kollegen den Nobelpreis für Chemie erhalten. Zu dem Treffen kommen mehr als 600 Teilnehmer.	TLZ 18.03.2017
Fr, 17.03.2017	Ausstellung zum Kapp-Putsch	Im Thüringischen Landesarchiv Weimar wird eine Ausstellung zum „Massaker von Mechterstedt 1920“ gezeigt. Während des Kapp-Putsches starben 15 Arbeiter aus dem Dorf Thal. Dieser kalkulierte Mord wird aus heutiger Sicht neu beleuchtet.	TLZ 16.03.2017
So, 19.03.2017	Rede von Elisa Klapheck	Elisa Klapheck gehört zu den wenigen Frauen in Deutschland, die das Amt eines Rabbiners bekleiden. Seit den 1990er Jahren engagiert sie sich u.a. für die Erneuerung jüdischer Traditionen und hat somit durchaus auch kritische Anmerkungen zur eigenen Religion. Im Rahmen der Weimarer Reden im DNT spricht sie über das „Judentum als politische Herausforderung“.	TLZ 12.01.2017 Foto: Rafael Herlich (RHK 2/2017)
Mo, 20.03.2017	20. Weimarer Lesarten	Zum 20. Mal veranstaltet die Stadtkulturdirektion unter Federführung der Fachreferentin für Literatur Angela Egli-Schmidt und unter Mitwirkung von Weimarer Kultureinrichtungen das Literaturfestival „Lesarten“. Das Motto lautet diesmal: Zukunft. Zum Auftakt stellen Marina und Herfried Münkler ihr Buch „Die neuen Deutschen. Ein Land vor seiner Zukunft“ vor. Ein Höhepunkt der Veranstaltungsreihe, die erstmals auch Dokumentarfilme umfasst, ist eine Autorenlesung im E-Werk mit Eugen Ruge, der für das Buch „In Zeiten des abnehmenden Lichts“ den Deutschen Buchpreis bekommen hatte und nun seinen Roman „Follower“ präsentiert. Als Publikumsmagnet erweist sich zudem Buchpreisträger Bodo Kirchhoff.	Programmheft, TLZ 16., 22.02. 2017, 18., 22.03.2017 RHK 4.3.2017 TA 08.04.2017 Foto: Chris und Nick Libbey, Grafik: Cornelia Liebig (RHK 4/2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 20.03.2017	Unterschriften gegen die Gebietsreform	Der Verein „Selbstverwaltung in Thüringen“ startet auf dem Weimarer Theaterplatz eine landesweite Unterschriftenaktion, mit dem er binnen vier Monaten insgesamt 200 000 Unterschriften gegen die Pläne der Landesregierung einer Gebietsreform sammeln will. Als Erster trägt sich die Vorsitzende Constance Möbius in die Liste ein, dicht gefolgt von Weimars Oberbürgermeister Stefan Wolf und dem Landrat des Kreises Weimarer Land, Hans-Helmut Münchberg.	TA 21.03.2017
Di, 21.03.2017	Ibutec geht an die Börse	Für das Chemieunternehmen Ibutec können Investoren ab sofort Anteile zeichnen; am 30. März wird der Börsengang an der Frankfurter Wertpapierbörse stattfinden. – Die in Weimar-Ehringsdorf ansässige Firma beschäftigt derzeit 148 Arbeitnehmer.	TLZ 21.03.2017
Fr, 24.03.2017	Auszeichnungen für Gitta Günther und Michal Riedel	Die langjährige Stadtarchivarin Gitta Günther (im Bild links) wird für ihre herausragende Lebensleistung von der Stadt Weimar mit der Goldenen Ehrennadel geehrt. Sie „hat viel für das Gedächtnis und das Selbstverständnis der Stadt Weimar und die Erinnerung an die Opfer des Naziregimes geleistet“, würdigt der Laudator Bernhard Post ihre vielen Veröffentlichungen. – Die Silberne Ehrennadel erhält Michal Riedel (im Bild rechts) für rund 30 Jahre ehrenamtlicher Arbeit in verschiedenen Organisationen und Vereinen.	TLZ 25.03.2017 Foto: SKP (RHK 6/2017)
Fr, 24.03.2017	Grundstein für Wohnprojekt an der Sackpfeife	An der Sackpfeife wird der Grundstein für vier Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 48 Wohnungen gelegt – mit einem Kostenumfang von 8,7 Mio Euro ist es das größte Neubauvorhaben der Weimarer Wohnstätte seit Mitte der 1990er Jahre. Wenn die Nachfrage nach Wohnungen in Weimar anhält, wird die Wohnstätte später prüfen, ob es weitere Bauabschnitte in dem rund zwei Hektar großen Areal zwischen Paul-Klee-Straße und Berkaer Straße geben wird.	TLZ 25.03.2017
Fr, 24.03.2017	Islamistischer Gefährder abgeschoben	Ein 33-Jähriger aus Marokko, der von den Sicherheitsbehörden als islamistischer Gefährder eingestuft ist und der eine schwere staatsgefährdende Straftat vorbereitet haben soll, wird abgeschoben. Er hatte offenbar auch in seinem Wohnumfeld in Weimar für die Terrorgruppe „Islamischer Staat“ geworben.	TLZ 28.03.2017
Fr, 24.03.2017	Benefizkonzert in der Weimarahalle	Das Luftwaffenmusikkorps Erfurt und die Brass Band Sachsen geben ein Benefizkonzert in der Weimarahalle. Der Erlös kommt der Aktion „Thüringen hilft“ zugute, mit der sozial schwache Familien, behinderte Kinder und Jugendliche sowie an Demenz erkrankte Senioren unterstützt werden.	TLZ 21.03.2017 Foto: Weimar GmbH

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 25.03.2017	„Fidelio“ im DNT	Im Großen Haus des DNT hebt sich der Vorhang für die Neuinszenierung von Ludwig van Beethovens „Fidelio“. Der Abend ist gleich in mehrfacher Hinsicht eine Premiere: Generalintendant Hasko Weber, der in seiner Laufbahn als Regisseur die unterschiedlichsten Schauspiel-Stoffe auf die Bühne gebracht hat, stellt seine erste Regiearbeit in der Oper vor. Die musikalische Leitung liegt in den Händen des schwedischen Dirigenten Niklas Willén. Nach zahlreichen Opern- und Ballettproduktionen insbesondere im skandinavischen Raum sowie am Volkstheater Rostock gibt er nun mit dem Dirigat seines ersten „Fidelio“ zugleich sein Debüt am DNT und am Pult der Staatskapelle Weimar. Szenenfoto: (v. l.) Larissa Krokhina (Leonore) und Caterina Maier (Marzelline).	PM DNT 22.03.2017 TLZ 23., 27.03. 2017 Foto: Vincent Leifer (PM DNT 22.03.2017)
Mo, 27.03.2017	Erschließung an der Lützendorfer Straße	In der Lützendorfer Straße beginnen mit dem Bau eines Regenwasserkanals Erschließungsarbeiten für den ersten Bauabschnitt eines Wohngebiets, mit dem das ehemalige Kasernengelände der Sowjetarmee durch die Thüringer Landesentwicklungsgesellschaft umgebaut wird.	TLZ 28.03.2017
Mi, 29.03.2017	Aus für das Naturschutzzentrum	Die Vorsitzende Angelika Auerswald des 1990 gegründeten „Naturschutzzentrum Weimar e. V.“, der das Anwesen „Marienhöhe“ (Ortsteil Schöndorf) betrieben hat, teilt mit, dass der Verein seine Auflösung beschlossen hat. Die Zukunft des Areals, das dem Verein vom Besitzer Thüringen-Forst für 99 Jahre in Erbpacht zur Verfügung gestellt worden war, ist noch ungeklärt.	TLZ 29.03.2017
Do, 30.03.2017	DNT sagt Premiere am Vortag ab	Ein seltener Vorgang: Eine Premiere am DNT wird kurzfristig abgesagt. Der Grund ist nicht etwa eine Erkrankung. Vielmehr sei es für die Märchen-Revue „Dominique Horwitz und Murat Parlak erzählen Deutsche Märchen“ in der Probenzeit „nicht gelungen, der vielschichtigen Gedankenwelt des Projekts einen klaren, konzentrierten Fokus zu geben“, gibt das DNT in einer Pressekonferenz am Vortag bekannt.	TLZ 28., 30.03. 2017
Fr, 31.03.2017	Ruhestand für Karl Beucke	Der Rektor der Bauhaus-Universität Professor Karl Beucke wird mit einem heiter-geselligen Fest in den Ruhestand verabschiedet. Der Bauinformatiker äußert sich zum Abschied auch kritisch: So sei es falsch, dass das Land die finanziellen Mittel primär nach der Anzahl der Studierenden und nach der Höhe der Drittmittel vergibt; dies unterstütze Fehlentwicklungen durch falsche Wachstumsanreize. – Der Wirtschafts- und Wissenschaftsminister Wolfgang Tiefensee dankte Beucke für seine Verdienste um die starke internationale Ausstrahlung der Universität.	TLZ 30.03.2017 01.04.2017 Foto: Bauhaus-Universität Weimar, Foto Jens Hauspurg

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 31.03.2017	Fotothek in der Notenbank	Die Weimarer Künstlerin Anke Heelemann eröffnet ihr Atelier „Fotothek“, das sich bis vor einem knappen Jahr in der Karl-Liebknecht-Straße befunden hatte, nun an einem neuen Standort – in der „Notenbank“ in der Steubenstraße.	TLZ 29.03.2017
Fr, 31.03.2017	Luther für Weimar e.V.	Ein neu gegründeter Verein „Luther für Weimar“ ist gegründet worden und wirbt nun um Spenden für die Finanzierung einer Bronzestatue des Künstlers Wieland Förster für den Reformator, die ganz in der Nähe der Herderkirche aufgestellt werden soll. Vereinsvorsitzender ist Jörg Geibert, Stellvertreter Felix Flechtner, Schatzmeister Henrich Herbst.	TLZ 31.03.2017
Sa, 01.04.2017	Ausstellung Karl Ortelt	Der Maler Karl Ortelt (1907–1972) hatte in Weimar studiert, 1950/51 noch kurzzeitig als Dozent an der hiesigen Kunsthochschule gelehrt und dann als freischaffender Künstler hier gelebt. Doch aus dem offiziellen Kunstgeschehen zog er sich wegen der Einschränkung der künstlerischen Freiheiten in den frühen DDR-Jahren bald zurück. Die Galerie Hebecker zeigt nun Malerei und Zeichnungen dieses wenig bekannten Weimarer Malers.	Faltblatt zur Ausstellung/ Galerie Hebecker
Mo, 03.04.2017	Ilmbrücke in Oberweimar übergeben	Nach neun Monaten Bauzeit wird die Fuß- und Radwegbrücke zwischen der Pappelallee und dem Klosterweg in Oberweimar für die Benutzung freigegeben. Der Neubau war notwendig geworden, weil die alte Konstruktion erhebliche Schäden aufwies, wodurch die Standsicherheit gefährdet war. Das 240 000 Euro teure Projekt, bei dem auch die Straßenbefestigung eines Teiles des Klosterwegs verbessert werden konnte, wurde vom Land Thüringen gefördert.	TLZ 04.04.2017
Di, 04.04.2017	Klage gegen Bauhausmuseum gescheitert	Das Thüringer Oberverwaltungsgericht lehnt eine Klage von Jörg Klopffleisch gegen den Bebauungsplan, der für das Areal um das neue Bauhausmuseum aufgestellt worden war, ab. Inhaltlich wendete sich der Kläger – ein Nachbar des Standortes – gegen die Verlegung des Verkehrs und die damit verbundene Mehrbelastung hinsichtlich Lärm und Feinstaub. Doch er hätte seine Einwände bereits im Bebauungsplanverfahren geltend machen müssen, so das Gericht. – Bild: Bekanntmachung des Bebauungsplans 2014.	TA 05.04.2017 Lageplan: Stadt Weimar (RHK 6/2014)
Di, 04.04.2017	Bundesverdienstkreuz für Franz Josef Düwell	Franz Josef Düwell, früher Richter am Bundesarbeitsgericht in Erfurt, ist mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt worden. Der in Weimar lebende Jurist ging vor sechs Jahren in den Ruhestand, engagiert sich jedoch weiterhin als Präsident der in Hamm/Westfalen ansässigen Arnold-Freymuth-Gesellschaft. Die Auszeichnung wurde in der Vorwoche von Andrea Nahles überreicht.	TLZ 04.04.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 05.04.2017	Walter-Steiner-Weg	Der Fußweg zwischen dem Ilmtal-Radweg und dem Hainweg in Ehringsdorf erhält den Namen „Walter-Steiner-Weg“. Dies beschließt der Stadtrat in einer öffentlichen Sitzung. Der Geologe Professor Walter Steiner (1935–2012) war seit 1960 an der Hochschule für Architektur und Bauwesen Weimar tätig, bis er 1991 als Direktor an das Stadtmuseum Weimar wechselte.	RHK 29.4.2017 Foto: Stadtarchiv Weimar
Mi, 05.04.2017	Karl-Dietrich-Straße	Der Stadtrat beschließt, eine neue Straße innerhalb des Bebauungsplans „Nördlich der Vollersrodaer Straße“ im Ortsteil Legefild „Karl-Dietrich-Straße“ zu nennen. Professor Karl Dietrich (1927–2014) war Komponist und Professor für Komposition an der Hochschule für Musik Weimar.	RHK 29.4.2017 Foto: Privat (RHK 8.3.2014)
Do, 06.04.2017	Thomas de Maizière in Weimar	Der Bundesinnenminister Thomas de Maizière ist Gast des Deutschen Staatsanwalts- und Richtertages, der in der Weimarahalle abgehalten wird. Bei dieser Gelegenheit besucht er auch das Gefahrenschutzzentrum der Weimarer Berufsfeuerwehr und spricht mit Vertretern des Handwerks.	TLZ 07.04.2017
Do, 06.04.2017	Winckelmann-Ausstellung	Anlässlich des 300. Geburtstags von Johann Joachim Winckelmann (1717–1768) präsentiert die Klassik Stiftung in Zusammenarbeit mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Neuen Museum Weimar die erste große Ausstellung zu dem einflussreichen Forscher, Schriftsteller und Kritiker, der als Begründer der Archäologie und Kunstgeschichte gilt. Mit seiner Formel von der „edlen Einfalt und stillen Größe“ antiker Kunst war Winckelmann ein Wegbereiter der klassizistischen Ästhetik in Europa und prägte wesentlich unseren Blick auf die Antike. Bild: Anton von Maron (1733–1808), Bildnis J. J. Winckelmanns, 1768.	TLZ 06.04.2017 Bild: Klassik Stiftung Weimar
Fr, 07.04.2017	Reformationsjubiläum	Der Reigen von Veranstaltungen zum Jubiläumsjahr „500 Jahre Reformation“ wird in der Stadtkirche St. Peter und Paul mit einem Festvortrag des Religions- und Kulturwissenschaftlers Professor Jan Assmann eröffnet.	TA 08.04.2017
Do, 13.04.2017	Gastspiel des Stuttgarter Balletts	Seit über 50 Jahren wird das Ballett „Romeo und Julia“ von John Cranko weltweit gefeiert. In einem Gastspiel ist das weltberühmte Ensemble des Stuttgarter Balletts mit dem Shakespeare-Stoff am DNT Weimar zu erleben. Bild: Alicia Amatriain als Julia und Friedemann Vogel als Romeo.	PM DNT 06.04.2017 Foto: Stuttgarter Ballett (PM DNT 06.04.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 13.04.2017	Richtfest bei „Ro70“	Das Wohnprojekt „Ro70“ feiert Richtfest für den Ostflügel des Gebäudekomplexes an der Rosenthalstraße 70. Für die vor zwei Jahren gegründete Genossenschaft sei es ein Meilenstein, so Michael März vom Vorstand.	TA 15.04.2017
Fr, 14.04.2017	Ausstellung Claus Bach	Mit der Fotoausstellung „Von Herzen kommend. Geschenke für Buchenwald“ von Claus Bach werden Objekte vorgestellt, die Besucher an die Gedenkstätte übergaben. Die Laudatio zur Eröffnung in der Galerie Eigenheim hält Rikola Gunnar-Lüttgenau, der Stellvertretende Stiftungsdirektor der Gedenkstätte.	TA 15.04.2017
Sa, 15.04.2017	Ausstellung über Luther	In der Stadtkirche St. Peter und Paul wird die Ausstellung „Martin Luther und das Judentum“ gezeigt. Sie thematisiert ausführlich den Wandel in der Haltung des Reformators gegenüber den Juden.	TA 15.04.2017
Di, 18.04.2017	Wertvolle Stücke für Weimarer Sammlungen	Die Weimarer Kunstgesellschaft und die Klassik-Stiftung präsentieren Neuerwerbungen, so zwei „Münzteller“ aus der Werkstatt des Weimarer Hofjuweliers Theodor Müller. – Auch die Bibliothek der Bauhaus-Universität kann sich über eine neue Kostbarkeit freuen: Für das Tagebuch von Johannes Itten aus den Jahren 1926 bis 1934 konnten genügend Sponsoren gefunden werden, die den Kaufpreis von 3200 Euro aufbrachten.	TLZ 19.04.2017
Mi, 19.04.2017	Weimar bleibt kreisfrei!	„Ich bin froh und glücklich, dass die Landesregierung sich so entschieden hat und danke dem Innenminister und der Landesregierung sehr für ihr Engagement“, lautet der erste Kommentar des Oberbürgermeisters Stefan Wolf, als er über die Entscheidung aus Erfurt unterrichtet wird, Weimar nun doch den Status einer kreisfreien Stadt zuzugestehen. Noch in der Nacht vor der offiziellen Bekanntgabe des Kurswechsels hatte ihn der Innenminister Holger Poppenhäger persönlich informiert. – Die Pläne für eine Gebietsreform sehen nun u.a. vor, Sömmerda zur Kreisstadt einer mit dem Kreis Weimarer Land zusammengelegten Gebietskörperschaft zu machen, wodurch Apolda die Kreisstadt-Funktion verliert und damit einen Bedeutungsverlust hinnehmen muss. Neben Weimar werden Erfurt, Jena und Gera (auch dies war umstritten) kreisfrei bleiben.	TLZ, TA 20.04.2017 RHK 29.04.2017 Grafik Karte: MDR Thüringen (RHK 8/2017)
Mi, 19.04.2017	Frühjahrstage für zeitgenössische Musik	Eine Performance zieht am Goetheplatz die Aufmerksamkeit von Passanten auf sich: Die britische Künstlerin Alwynne Pritchard gibt vom Sockel des Carl-Alexander-Denkmal mit einer Interpretation des ungewöhnlichen Stücks „Aria“ von John Cage den Auftakt zu den 18. Weimarer Frühjahrstagen für zeitgenössische Musik. Bis zum Sonntag werden allein 20 musikalische Uraufführungen geboten. Veranstalter ist der Verein „Via Nova“.	TLZ 20.04.2017 TA 21.04.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 20.04.2017	Baubeginn für LEG-Wohngebiet	Die Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) beginnt mit den Erschließungsarbeiten für ein neues Wohngebiet zwischen der Lützendorfer und der Umgehungsstraße in Weimars Norden. Oberbürgermeister Stefan Wolf erwartet für das Areal einen Zuwachs von etwa 1000 Einwohnern in den kommenden acht bis zehn Jahren. Gemeinsam mit dem LEG-Chef Andreas Krey und dem Thüringer Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee vollziehen sie einen symbolischen Spatenstich für den ersten Bauabschnitt, der Platz für 50 Grundstücke bietet.	TLZ 21.04.2017
Do, 20.04.2017	Tagung der Shakespeare-Gesellschaft	Die Frühjahrstagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft widmet sich dem Thema „Shakespeare und die Reformation“. Die Eröffnung findet im Festsaal des Stadtschlösses, die Vorträge, Seminare und Buchvorstellungen im Kulturzentrum „Mon Ami“ statt.	TLZ 21.04.2017
Do, 20.04.2017	Amtseinführung des Präsidenten der Bauhaus-Universität	Seit dem 1. April 2017 leitet mit Prof. Dr. Winfried Speitkamp erstmalig ein Präsident die Bauhaus-Universität Weimar. Bei der feierlichen Amtseinführung im Audimax der Bauhaus-Universität wird der Historiker als Nachfolger des bisherigen Rektors Prof. Dr.-Ing. Karl Beucke nun der Öffentlichkeit vorgestellt. Speitkamp hatte zuletzt die Professur für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Kassel inne und tritt das Präsidentenamt für insgesamt sechs Jahre an. Die Arbeitsschwerpunkte des 1958 geborenen gebürtigen Düsseldorfers liegen unter anderem in den Bereichen Erinnerungskulturen, Denkmalpflege und politische Symbolik sowie in der Geschichte Afrikas und des Kolonialismus.	PM Bauhaus- Uni 04.04.2017 TLZ 21.04.2017 Foto: Michael E- ckert / Bauhaus- Universität Wei- mar (PM Bauhaus- Uni 04.04.2017)
Fr, 21.04.2017	Gregor Gysi in Weimar	Der seit Jahrzehnten populärste Politiker der Linken, Gregor Gysi, kommt zu einer Diskussion in das Seminargebäude der Weimarahalle. Obwohl er sich um 45 Minuten verspätet, erntet er bei seinem Eintreffen Applaus vom Publikum.	TLZ 22.04.2017
Sa, 22.04.2017	Konzert mit Manfred Mann's Earth Band	Die britische Rockgruppe Manfred Mann's Earth Band gibt in der ausverkauften Weimarahalle ein Konzert. Die Musiker um den Keyboarder Manfred Mann spielen seit 1971 unter diesem Namen – entsprechend hoch ist der Altersdurchschnitt der Konzertbesucher.	TLZ 24.04.2017
Sa, 22.04.2017	30 Jahre „Timur und sein Trupp“	Die Weimarer (ehemalige Untergrund-)Band „Timur und sein Trupp“ feiert ihr 30-jähriges Gründungsjubiläum mit einem Konzert und einer Party im Kasseturm, und sie stellt erstmals nach langer Zeit einen neuen Tonträger vor. – Bereits am 14. Januar hatten sich die Musiker Robert Boddin, Holm Kirsten, Maik Plewina, Wolfgang Hempel, Burkhard Blum und Andreas Kurdinat zu einer CD-Releaseparty getroffen.	TLZ 22.04.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 23.04.2017	Ausstellung Susen Reuter	In der Villa Haar werden Fotografien und Gemälde der Weimarer Künstlerin Susen Reuter gezeigt, die sich vier Wochen lang an der Westküste Afrikas von der „Wiege der Menschheit“ inspirieren ließ. Der Schriftsteller und Theologe Felix Leibrock hält die Laudatio zur Vernissage.	TLZ 27.04.2017
Di, 25.04.2017	Bürgerforum Sophienstiftsplatz	Im Saal der Stadtverwaltung findet ein öffentliches Bürgerforum zur Neugestaltung des Sophienstiftsplatzes statt. Die zukünftige Verkehrsführung berührt nicht nur die Autofahrer, Radler und Passanten als Nutzer dieser wichtigen Kreuzung, sondern hat auch einen Einfluss auch auf benachbarte Wohngebiete. Die bereits vor einigen Wochen veröffentlichten Variantenentwürfe hatten deshalb viele Gemüter bewegt. Projektunterlagen wie der Verkehrsentwicklungsplan von 2008 oder ein Verkehrsgutachten von 2016 werden in die Diskussion einbezogen, ebenso eine bauhistorische Untersuchung, die das Büro Wittwar/Tomaschek jüngst vorlegte. – Etwa hundert Interessierte kommen zu der Veranstaltung. Bild: historische Aufnahme des Platzes aus den Jahren der DDR.	RHK 01.04.2017 TA 25.04.2017 TLZ 26.04.2017 Foto: Stadtarchiv Weimar
Mi, 26.04.2017	Ein Reh in der Stadt	Mitten im bebauten Stadtgebiet – ein Reh! Es hatte sich auf ein Grundstück in der Nähe des Berkaer Bahnhofs verirrt, als es sich bei Versuchen, über einen Zaun zu entfliehen, schwer verletzte. Ein Polizeibeamter muss es mit einem Schuss aus der Dienstwaffe erlösen.	TLZ 27.04.2017
Do, 27.04.2017	Rapontica hat festes Domizil	Fast 20 Jahre alt musste der Verein Rapontica werden, um endlich eine feste Bleibe zu erhalten. Im Bürgerzentrum in der Schöndorfer Waldstadt stellt er sich an diesem Domizil vor. Ziel der 1998 gegründeten Interessengemeinschaft unter Vorsitz von Carola Sedlacek ist die Erhaltung und Verbreitung des Wissens über die Pflege und Verarbeitung von Gemüse.	TA 28.04.2017
Fr, 28.04.2017	Ausstellung Historiengemälde von Hans W. Schmidt	Als 1932 die Weimarahalle eingeweiht wurde, war das dortige Restaurant von einem eindrucksvollen Gemäldezyklus geschmückt, der zehn Schlüsselszenen aus der städtischen Geschichte zeigte. 1944 waren die Bilder von Hans W. Schmidt (1859–1950) jedoch ausgelagert worden. Das Stadtmuseum Weimar zeigt nun erstmalig in der Kunsthalle wieder den gesamten, heute verstreut aufbewahrten Gemäldezyklus. Der Kurator Dr. Alf Rößner hat zudem Entwürfe ausfindig gemacht, die nicht zur Ausführung kamen. In einem neuen Band der Reihe „Weimarer Schriften“ werden die Ergebnisse der Recherchen dokumentiert. Zur Ausstellungseröffnung „Weimar monumental. Die Historiengemälde aus der Weimarahalle von Hans W. Schmidt“ kommen mehr als 160 Besucher.	TLZ 28.04.2017 RHK 29.04.2017 Bild: Ausschnitt aus dem Plakat zur Ausstellung (Gestaltung Jürgen Postel)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 28.04.2017	Bieber-Eis	Felix Bieber und Flavia Caralho eröffnen in der Erfurter Straße/Ecke Mozartstraße ein festes Domizil für die Herstellung und das Angebot ihrer Kreationen, von denen das „Bieber-Eis“ bereits durch Verkauf aus einem mobilen Fahrrad-Eisstand stadtweit bekannt und beliebt wurde.	TLZ 26.04.2017
Sa., 29.04.2017	Premiere „Goldberg-Variationen“	Als Weimarer Erstaufführung bringt das Deutsche Nationaltheater Weimar George Taboris biblisches Welttheater „Die Goldberg-Variationen“ auf die Bühne – „das Großartigste, das Außergewöhnlichste, was in jüngeren Zeiten für deutschsprachige Theater geschrieben wurde“ (TLZ). Es geht u.a. um die Frage, ob man gut und gleichzeitig glücklich sein kann. Regie führt Thomas Dannemann. Bild: Szene mit Nahuel Häfliger (Goldberg), Sebastian Kowski (Mr. Jay).	TLZ 02.05.2017 Foto: Luca Ab- biento (PM DNT 25.04.2017)
So, 30.04.2017	Auto-Klassiker in der Klassikerstadt	Eine ganze Flotte recht modern wirkender Oldtimer macht Station auf dem Platz der Demokratie: Der „Ro 80 Club International“ trifft sich in Jena und kommt zu einer Ausfahrt auch in die Klassikerstadt. Der NSU Ro 80 war in den 1960er Jahren die erste Serienlimousine der Welt, die mit einem Kreiskolbenmotor (einem sogenannten „Wankelmotor“) ausgestattet war.	TLZ 29.04.2017 Foto: Thomas Flemming
Mo, 01.05.2017	Maifeiertag	Sonnenschein begleitet den Start in den Mai mit in Weimar traditionell abgehaltenen Veranstaltungen: Auf dem Marktplatz gibt es eine politische Kundgebung – es sprechen der Kreisvorsitzende des DGB Torsten Lerche, der Chef der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft Thüringen Matthias Altmann, die Bundestagsabgeordneten Carsten Schneider und Martina Renner sowie der ehemalige Weimarer Stadtrat Carsten Meyer. An der Leibnizallee lassen sich die tollkühnen Piloten von über 50 phantasievollen Seifenkisten bewundern. In der Innenstadt bieten hunderte Weimarer und Profihändler Krempel, Kitsch und Kurioses an ihren Flohmarktständen an, an der Sternbrücke lädt das ACC zu Kaffee und Kuchen ein, im Bienenmuseum wird im Lehmofen gebacken, das Vereinslokal „Zu Glocke“ bietet 20 Sorten Bier an und: Hier werden außerdem Filmaufnahmen der Maifeiern in Weimar 1972 und 1993 gezeigt.	TLZ 29.04.2017 02.05.2017
Mo, 01.05.2017	Peter Kleine wieder Finanzbürgermeister	Der Bürgermeister Peter Kleine ist von nun an auch wieder für das Finanzressort zuständig. 2015 hatte der Oberbürgermeister diese Aufgabe selbst übernommen, als es galt, einen Haushaltkompromiss zu finden und zudem die Kreisfreiheit auf dem Spiel stand.	TLZ 29.04.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 01.05.2017	Neue Schlösserdirektorin Doris Fischer	Doris Fischer, 1962 in Bittenfeld (Baden-Württemberg) geboren, übernimmt die Direktorenstelle der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten. Sie tritt die Nachfolge von Helmut Eberhard Paulus an, der nach 23 Jahren in diesem Amt in den Ruhestand geht. Fischer studierte Kunstgeschichte, Archäologie und Romanistik, hat über eine Kirche in Trier promoviert und war lange in der Denkmalpflege in Rheinland-Pfalz tätig. 2015 war sie dort zur stellvertretenden Landeskonservatorin berufen worden. – Die in Rudolstadt ansässige Schlösserstiftung unterhält mit der Bastille und dem Kirms-Krackow-Haus (Bild: historisches Foto) auch in Weimar wichtige Liegenschaften.	TA 04.01.2017 27.04.2017 28.04.2017 Foto: Stadtarchiv Weimar, 60 10- 5/18
Di, 02.05.2017	Architektenwettbewerb zum „Haus der Demokratie“	Im Marie-Juchacz-Saal der Stadtverwaltung Schwanseestraße werden die Ergebnisse des Wettbewerbs für das Projekt „Haus der Demokratie“ öffentlich vorgestellt, das am Theaterplatz nach dem Auszug des Bauhaus-Museums aus dem Coudrayschen Kulissenhaus entstehen soll. In einer Ausstellung sind hier bis 5. Mai alle Architektenentwürfe zu sehen. Eine wichtige Vorgabe war, die unter Denkmalschutz stehenden Reste des ehemaligen Zeughauses zu erhalten. Im Bild: 1. Preisträger des Wettbewerbes, Muffler Architekten BDA/DBW aus Tuttlingen, Büroinhaber Herr Michael Muffler und sein Sohn Tano.	TLZ 02., 03., 13.05. 2017 Foto: Andy Faupel/ Stadt Weimar
Di, 02.05.2017	Gerichtsurteil zum Nazi-Überfall 2015	Am 1. Mai 2015 hatten teilweise verummte Neonazis die Weimarer Kundgebung des DGB überfallen. Erst jetzt soll der Prozess gegen die jungen Männer vor dem Weimarer Amtsgericht geführt werden. Doch aus „verfahrensökonomischen Gründen“ (so der Richter Karl-Heinrich Götz) einigen sich Staatsanwalt und Verteidiger, keine Beweisaufnahme zu führen und das Verfahren gegen Geldauflagen (zwischen 350 und 650 Euro) einzustellen. Dies sei ein „fatales Zeichen“, so der Kommentar der TLZ zu dieser Entscheidung.	TLZ 03.05.2017
Mi, 03.05.2017	US- Botschafter in Weimar	Der momentan ranghöchste Diplomat der USA in Deutschland, Kent Logsdon, besucht in Weimar das Stadtmuseum und trägt sich ins Goldene Buch der Stadt ein. Der Interimsbotschafter sowie die Leiterin des amerikanischen Generalkonsulats in Leipzig, Brooke Williams, werden von Oberbürgermeister Stefan Wolf empfangen.	TLZ 03, 04.05. 2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 05.05.2017	Ausstellung Roger Bonnard	Die 50. Ausstellung der Reihe „Kunst im Krankenhaus“ ist dem Werk von Roger Bonnard gewidmet, einem französischen Künstler, der 1970 in die DDR übergesiedelt ist. „Pour-quois pas?“ (Warum nicht) ist die Schau überschrieben. – Bild: Gate-Bourse, Mischtechnik auf Leinwand, 2017.	TLZ 05, 06.05.2017 Bild: Roger Bonnard (Galerie Profil, Weimar)
Fr, 05.05.2017	Trauer um Alexander Kobylinski	Der Pfarrerssohn Alexander Kobylinski (Foto: um 1983) gehörte zu den Wenigen, die es Anfang der Achtzigerjahre wagten, als Schüler der Weimarer Erweiterten Oberschule „Friedrich Schiller“ ihre kritische Haltung gegenüber der ideologischen Bevormundung zu äußern. Er wurde deshalb scharf beobachtet, immer wieder gemaßregelt, durch Lehrer, den Direktor, den Stadtschulrat, die Stasi. 1984, als er mit Freunden ein Flugblatt vorbereitete, wurde der 19-Jährige verhaftet und erhielt eine zweijährige Haftstrafe. – Nach dem politischen Umbruch unterstützte der in Berlin lebende Kobylinski als Zeitzeuge die Bildungsarbeit mit Schülern in Thüringen. Später übernahm er die Mammut-Arbeit, sich durch den Aktenberg des Inoffiziellen Mitarbeiters des Ministeriums für Staatssicherheit „Torsten“ hindurchzuarbeiten, 2015 erschien als Ergebnis sein Buch „Der verratene Verräter. Wolfgang Schnur: Bürgerrechtsanwalt und Spitzenspitzel“. – Alexander Kobylinski wird in Berlin beigesetzt.	www.thla-thuer-ingen.de/ index.php/ 763-in-geden-ken-an-alexan-der-kobylinski-neu (abgerufen 16.10.2017) Foto: Privatarchiv Holm Kirsten
Sa, 06.05.2017	VI. Dadamenta	2012 war von der Galerie Markt 21 die „Dada-Dekade“ ausgerufen worden, um den 100. Jahrestag des Dadaisten-Kongresses vorzubereiten, der 1922 in Weimar stattgefunden hatte. Nun startet bereits die „VI. Dadamenta“: Auf dem Theaterplatz bringen der Absurde Chor und die Neue Bauhauskapelle unter Leitung von Michael von Hintzenstern das Publikum zum Tanzen. Das Motto lautet diesmal: „Reformation – Revolution – Reklamation“.	TLZ 08.05.2017
So, 07.05.2017	„Terror“ am DNT	Das Deutsche Theater Berlin gastiert mit einem einmaligen Gastspiel im Großen Haus des DNT Weimar mit dem Theaterstück „Terror“ von Ferdinand von Schirach. Die Inszenierung von DNT-Generalintendant Hasko Weber läuft am Deutschen Theater Berlin mit großem Erfolg und ist von der TheaterGemeinde Berlin e.V. mit dem Publikumspreis „Aufführung des Jahres“ (Spielzeit 2015/16) ausgezeichnet worden.	TLZ 09.05.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 08.05.2017	Trauer um Hartmut Tuckermann	„Ich geh zu Hartmut“ sagten Kinder oft zu ihren Eltern, wenn sie zum Spielen in den Spielzeugladen „Floh & Co“ (auch: Steinboss) gingen. In den 21 Jahren seines Bestehens ist das von Hartmut Tuckermann zuerst am Teichplatz, später im Eisfeld betriebene Geschäft, in dem es auch Bücher gibt, zu einer Institution geworden. Er bezog Kinder mit ein, vertraute ihnen sogar manchmal das Kassieren an. 2006 ist er für sein Engagement mit dem Kinderrechtspreis der Stadt Weimar ausgezeichnet worden. Bis November 2016 hat er den Laden geführt, dann ging er ins Hospiz. Er wollte noch viel lesen, doch das schaffte er nicht mehr. Aber er war glücklich, dass es mit seinem Laden weiterging. 85-jährig stirbt Hartmut Tuckermann nun. Sein Geschäft soll fortbestehen.	RHK 09.12.2017 Foto: Privat (RHK 09.12.2017)
Mo, 08.05.2017	Ausstellung über Bertha von Suttner	Die Weimarer Initiative „Welt ohne Waffen“ eröffnet im Hauptbahnhof die Ausstellung „Bertha von Suttner – Ein Leben für den Frieden“. Professor Olaf Weber, der Sprecher der Initiativgruppe, stellt bei dieser Gelegenheit – dem 72. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs – auch den „Weimarer Friedensappell 2017“ vor. „Beginnen wir mit der Abrüstung – jetzt“, sagt Weber, der den Appell der Autorin des berühmten Buches „Die Waffen nieder!“ als noch immer hochaktuell einschätzt.	TLZ 05.05.2017 TA 09.05.2017
Mi, 10.05.2017	Ruhestand für Karl-Heinz Schmitz	Eine besondere Würdigung erfährt der Weimarer Architekt Professor Karl-Heinz Schmitz beim internationalen Symposium „Bauhaus Open“, das er an der Fakultät Architektur und Urbanistik vor Jahren selbst etabliert hatte. Schmitz, der nun in den Ruhestand geht, hat in Weimar u. a. den Kubus der Herzogin Anna Amalia Bibliothek und das Studentenwohnheim Leibnizallee entworfen und damit Spuren hinterlassen, die weiterhin sichtbar sein werden.	TA 12.05.2017
Mi, 10.05.2017	Gedenken an die Deportierten	An den Resten der ehemaligen Viehauktionshalle findet eine Gedenkveranstaltung für die 877 von hier aus vor 75 Jahren durch die Nationalsozialisten deportierten Thüringer Juden statt, an der fast 100 Menschen teilnehmen. – Seine endgültige Gestalt soll dieser Ort des Erinnerns noch annehmen, bekräftigen Weimars Oberbürgermeister Stefan Wolf und die stellvertretende Ministerpräsidentin Heike Taubert.	TLZ 11.05.2017 RHK 27.05.2017 Foto: Stadt Weimar (RHK 27.05.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 11.05.2017	14. Spiegelzelt-Festival	Unter dem Motto „Kabarettet die Welt! Heitere Lehrstunden zur Lage der Nation“ lädt das Köstritzer Spiegelzelt auf dem Beethovenplatz zum 14. Kleinkunst-Festival ein. Ein Höhepunkt sind zwei Vorstellungen mit dem beliebten Fernsehmoderator Dr. Eckart von Hirschhausen. Neben Altbekannten wie Tim Fischer, Keimzeit oder der Amsterdam Klezmer Band, die den Abschlussabend bestreitet, sind auch Künstler wie Purple Schulz dabei, die noch nie im Spiegelzelt auftraten. Erstmals gibt es in diesem Jahr ein spezielles Kinderprogramm: Willy Astor reist zum „Kindischen Ozean“. Den Publikumspreis erhält Anna Mateur. Intendant Martin Kranz freut sich am Ende über 19 000 Gäste und eine Auslastung von 97 %.	TLZ 10.05., 27.06.2017 Foto: Stadt Weimar
Fr, 12.05.2017	Richtfest zum Umbau des „Hainfels“	Die Weimarer Bauträgergesellschaft Euphoria GmbH feiert Richtfest für ihren neuen Firmensitz an der Belvederer Alle 65. Im Jahr 2015 hatte die Firma das denkmalgeschützte Gebäude von den Wirtsleuten der Gaststätte „Hainfels“ übernommen, gaben aber bald die Idee auf, die Gastronomie weiterzuführen.	TLZ 13.05.2017
Sa, 13.05.2017	Sanierung Bürgerzentrum Schöndorf	Zum Tag der Städtebauförderung feiert die Hufeland-Trägergesellschaft (HTG) den Abschluss der Sanierungsarbeiten im Bürgerzentrum Schöndorf. HTG-Geschäftsführer Rudolf Dewes blickt auf die langjährigen Maßnahmen zurück, die schon 2010 mit der Sanierung der äußeren Gebäudehülle des bis 2009 auch als Kindergarten „Waldstadt“ genutzten Hauses begannen. Insgesamt wurden über 1 Mio. Euro investiert.	TLZ 13.05.2017
So, 14.05.2017	Ausstellung Martina Heller	Im Deutschen Bienenmuseum wird eine Ausstellung mit dem Titel „Dem Orange müssen stets noch einmal Rot und Gelb zu Hilfe kommen ...“ eröffnet. Die ausstellende Künstlerin Martina Heller ist Mitglied im Kunstverein Hofatelier Niedergrunstedt und Leiterin des Kunstateliers des Lebenshilfe-Werkes Weimar/Apolda.	TLZ 16.05.2017
Di, 16.05.2017	„Tatort“-Dreharbeiten starten	Im Gerichtsgebäude an der Ossietzkystraße und an der Windmühlenstraße beginnen die Dreharbeiten für eine neue „Tatort“-Fernsehkrimifolge, Arbeitstitel: „Der kalte Fritte“. Bild: Oberbürgermeister Stefan Wolf mit den beiden Hauptdarstellern Nora Tschirner und Christian Ulmen am Drehort.	TLZ 17.05.2017 RHK 24.06.2017 Foto: Sirkka Kluge (RHK 24.06.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 17.05.2017	„backup“-Filmfestival	Neuer Hauptveranstaltungsort des „backup“-Filmfestivals der Bauhaus-Universität ist das Gaswerk an der Schwanseestraße. Unter dem Motto „Accidentally Created“ gehe es diesmal um zufällig Geschaffenes, so die Veranstalter, die unter den Einsendungen 407 Kurzfilme aus 57 Ländern ausgewählt haben. Die Leitung des Festivals haben Juliane Fuchs, Anne Körnig und Tino Schult inne. Den Hauptpreis gewinnt der Animationsfilm „Trial & Error“ von Antje Heyn. Zum zweiten Mal wird gemeinsam mit der Literarischen Gesellschaft Thüringen im Rahmenprogramm auch der Weimarer Poetryfilmpreis verliehen.	TLZ 17., 22., 23.05.2017 TA 18.05.2017
Mi, 17.05.2017	Stadtratsbeschlüsse	Der Stadtrat beschließt u. a., die durch die Innenstadt verkehrende, aber schlecht ausgelastete Buslinie 5C einzustellen. Zudem wird über größere finanzielle Posten im Kulturbereich abgestimmt: So soll das DNT-Zuschauerhaus umgebaut und saniert sowie das Kunstfest bis 2019 weiterhin gefördert werden. Auch ist die bevorstehende Sanierung des Schwanseebads Gegenstand größerer Diskussionen.	TA 18.05.2017
Do, 18.05.2017	Moritz Kilger verlässt EJBW	Der Leiter der Europäischen Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar (EJBW) Dr. Moritz Kilger wird nach fast fünf Jahren erfolgreicher Arbeit verabschiedet. Er wurde zum Vorstand der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ gewählt und wird in Berlin am 1. Juli 2017 seine neue Tätigkeit beginnen.	RHK 27.05.2017 Foto: EJBW (RHK 27.05.2017)
Do, 18.05.2017	Tagung zu Charlotte von Stein	Mit „Charlotte von Stein als Schriftstellerin, Freundin und Mentorin“ befasst sich eine internationale Tagung im Goethe- und Schiller-Archiv. Die 13 Vorträge sollen zu einer differenzierten Würdigung von Person und Werk der Frau beitragen, die oft nur als Bezugsperson Goethes betrachtet wird.	TA 18.05.2017 Bild: Klassik Stiftung Weimar
Do, 18.05.2017	Rettungsübung Notfallverbund	An der Bastille stehen am Abend viele Feuerwehr-Fahrzeuge – doch es ist nur eine Übung. Die Arbeitsgruppe Notfallverbund der Weimarer Kultureinrichtungen und die Berufsfeuerwehr Weimar proben einen Einsatz.	TLZ 17., 19.05.2017 Foto: Axel Stefek
Fr, 19.05.2017	Preis für Ulrich Sondermann-Becker	Der in Weimar lebende Journalist des Mitteldeutschen Rundfunks (MDR) Ulrich Sondermann-Becker wird beim Landespresseball in Erfurt mit dem Thüringer Journalistenpreis ausgezeichnet. Er habe seit 1999 jede Wahl in Thüringen begleitet und ist außerdem Vorsitzender der Landespressekonferenz, heißt es vom Deutschen Journalistenverband. Deren Landesvorsitzende Heidje Beutel hebt hervor, dass Sondermann-Becker seine „Aufgabe der Meinungsbildung sehr ernst nimmt“.	TA 20.05.2017 TLZ 27.05.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 19.05.2017	E-Werk-Premiere: „Frühlings Erwachen“	Pubertät, Hormone und Fragen über Fragen: Wer bin ich? Wie bin ich? Bin ich schön? Liebe ich Männer? Liebe ich Frauen? Liebe ich beide? Wie geht Sex? – Fragen, die viele Generationen bis heute durcheinander gebracht und beschäftigt haben, sind das Thema des Musicals „Frühlings Erwachen“, das im E-Werk seine Premiere erlebt. Das inklusive Projekt mit insgesamt 50 Jugendlichen sowie beeinträchtigten und geflüchteten jungen Erwachsenen entstand in Kooperation zwischen dem DNT mit dem „stellwerk – junges Theater Weimar“.	TLZ 20., 23.05.2017
Sa, 20.05.2017	Debütantenball in der Weimarhalle	Erstmals veranstaltet die Thüringer Tanzakademie einen ihrer seit 18 Jahren stattfindenden „Debütantenbälle“ in der Weimarhalle. Unter den 555 Gästen des Abends sind insgesamt 120 Tänzerinnen und Tänzer, die an diesem Abend den Höhepunkt ihrer Grundausbildung erleben. – Bislang fanden die Debütantenbälle immer an anderen Orten, oft auch in Erfurt oder in Apolda statt.	TLZ 24.05.2017 RHK 27.05.2017 Foto: Thüringer Tanzakademie
Sa, 20.05.2017	Premiere für Verdis „Otello“	Im DNT Weimar erlebt eine Neuinszenierung von Giuseppe Verdis Oper „Otello“ nach Shakespeares gleichnamiger Tragödie ihre Premiere. Die dramatische Geschichte wird von Regisseurin Nina Gühlstorff in Szene gesetzt. Als Musikalischer Leiter konnte Oleg Caetani gewonnen werden, der von 1984 bis 1987 Gastdirigent der Staatskapelle Weimar und auch danach mehrfach hier zu erleben war. Die Titelpartie übernimmt als Gast am Haus der Tenor Alexey Kosarev. Neben dem Opernchor des DNT Weimar wirkt auch ein Kinderchor der „schola cantorum weimar“ mit.	PM DNT 11.05.2017 TLZ 12., 18., 22.05. 2017 Foto: Luca Abbiento (PM DNT 11.05.2017)
Sa, 20.05.2017	Gewinner des „Genius Loci“	In der Notenbank werden die Gewinner des „Genius Loci Weimar Videomapping“-Wettbewerbs ausgezeichnet. Die aus 84 Einsendungen ausgewählten Preisträger Kento Tomiyoshi (Tokio), Tatiana Halbach (Barcelona) und Jone Vizcaino Arteta (Donostia-San Sebastian) erhalten jeweils ein Preisgeld von 16 000 Euro zur Realisierung ihrer Konzepte. – Bild: Entwurf einer Projektion für das Cranachhaus.	TLZ 17.05.2017 Foto: www.genius- loci-weimar.org (RHK 27.05.2017)
So, 21.05.2017	ACC-Ausstellung von Ulrike Theusner	In der ACC-Galerie werden Werke von Ulrike Theusner gezeigt. Der Titel der Ausstellung „The best of all possible Worlds“ ist inspiriert von der Aussage Gottfried Wilhelm Leibniz, die „beste aller möglichen Welten“ sei die unsere, denn Gott könne nur Vollkommenes schaffen. – 16 Werkserien der Künstlerin in verschiedensten Techniken sollen zum Nachdenken über die Bedingungen unseres Zusammenlebens anregen.	Faltblatt der ACC-Galerie; TLZ 19.05.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 22.05.2017	Ausstellung zur Musikgeschichte	An einem hochfrequentierten Ort, der Halle im Hauptbahnhof, wird eine Ausstellung des Landesmusikarchivs eröffnet. „Ein Geschenk des Himmels – Die Reformation und ihre Musik in Thüringen“ ist ein Beitrag zum Kirchentag, der in wenigen Tagen in Weimar stattfindet.	TLZ 23.05.2017
Di, 23.05.2017	Diesellok brennt	Auf dem Gelände des Weimarer Hauptbahnhofs brennt eine Diesellok. Nicht nur die Hauptstrecke und die Ilmtalbahn werden für mehr als eine Stunde lahmgelegt. Gesperrt werden muss auch die westliche Eisenbahnunterführung für den Straßenverkehr. Elf Feuerwehr-Fahrzeuge sind im Einsatz.	TA 24.05.2017
Do, 25.05.2017	Kirchentag auf dem Weg	Unter der Leitfrage „Nun sag, wie hast du's mit der Religion?“ findet in Weimar ein regionaler „Kirchentag auf dem Weg“ der evangelischen Kirche statt. Vorträge, Podiumsdiskussionen, Führungen, Konzerte und viele kleinere Veranstaltungen ziehen insgesamt etwa 22 000 Teilnehmer an – weniger auswärtige Gäste als erwartet. Ein Höhepunkt des viertägigen Kirchentages ist ein Gottesdienst, der am Himmelfahrtstag auf dem Markt abgehalten wird (Bild).	RHK 10.06.2017 TLZ 24., 27., 29.05.2017 Foto: Ev.-luther. Kirchenkreis Weimar (RHK 11/2017)
Fr, 26.05.2017	Wiederentdecktes Werk von C. P. E. Bach	Eine bislang unbekannte „Johannes-Passion“ aus der Feder von Carl Philipp Emanuel Bach präsentiert das DNT Weimar im Großen Haus. In szenischer Form kommt das Werk an diesem Abend vermutlich das erste Mal seit dem 18. Jahrhundert in Deutschland wieder zur Aufführung. Die musikalische Leitung liegt in den Händen des Weimarer Generalmusikdirektors Kirill Karabits, der das Notenmaterial bei seinen Forschungen im jahrzehntelang verschollenen und erst 1999 in Kiew wieder aufgetauchten Archiv der Berliner Singakademie entdeckt und selbst transkribiert hatte. – Die Kritik in der Presse fällt mäßig aus.	PM DNT 23.05.2017 TLZ 29.05.2017
Sa, 27.05.2017	19. Lange Nacht der Museen	Erstmals seit vielen Jahren finden die „Museumsnächte“ in Weimar und im Weimarer Land nicht am gleichen Tag statt. In Weimar öffnen 36 Kultureinrichtungen mit unterschiedlichsten Programmen und Angeboten ihre Türen. So können sich Kinder und Jugendliche im Zeichen des Reformationsjubiläums „auf die Suche nach Junker Jörg“ begeben – eine Initiative der Mal- und Zeichenschule.	TLZ 24.05.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 29.05.2017	Holtzhauer wird nach Mannheim gehen	Der Kulturausschuss der Stadt Mannheim votiert dafür, die Stelle des Schauspielintendanten am dortigen Nationaltheater ab 2018 mit Christian Holtzhauer zu besetzen. In jenem Jahr endet auch Holtzhauers Vertrag als künstlerischer Leiter des Kunstfestes Weimar. „Man wird es einen großen Verlust nennen müssen für Weimar und ganz Thüringen“, so der Kommentar der TLZ zu der Meldung.	TLZ 30.05.2017
Di, 30.05.2017	Verdienstorden für Alan Bern und Volker Sklenar	In der Erfurter Staatskanzler erhalten zwei Weimarer den Thüringer Verdienstorden. Alan Bern (Foto) wird für sein langjähriges Engagement für die jüdische Kultur ausgezeichnet – er selbst ist weltweit einer der bekanntesten Vertreter jüdischer Musik. Neben vielen anderen Projekten ist er auch Mitinitiator des Yiddish Summer Weimar. – Volker Sklenar war von 1990 bis 2009 Thüringer Minister für Landwirtschaft und Forsten und hat sich in dieser Position um die Neustrukturierung der Landwirtschaft besonders verdient gemacht.	TA 30.05.2017 TLZ 31.05.2017 Foto: Stadt Weimar (RHK 17/2016)
Mi, 31.05.2017	Ehrung für Leslie Howard	Die Klassik Stiftung Weimar und die Neue Liszt Stiftung verleihen im Festsaal des Weimarer Stadtschlosses den Franz Liszt Ehrenpreis 2017 an den Pianisten, Dirigenten, Komponisten und überragenden Liszt-Interpreten Leslie Howard. Nach Alfred Brendel und Kurt Masur ist der Australier der dritte Träger dieses Preises. Die Thüringer Staatssekretärin für Kultur und Europa Babette Winter überreicht die Auszeichnung; die Laudatio hält Christoph Stölzl, Präsident der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar.	TLZ 30.05., 01.06.2017
Mi, 31.05.2017	Ruhestand für Wolfgang Lepper	In der Leitung der für die Region Apolda-Sömmerda-Weimar zuständigen Agentur für Arbeit gibt es einen Wechsel: Nach 27 Jahren verabschiedet sich Wolfgang Lepper, der Geschäftsführer der Geschäftsstelle Weimar, in den Ruhestand. Begonnen hatte er noch bei der Zentralen Arbeitsverwaltung der DDR. Seine Nachfolgerin wird Jeanette Austen, die das Amt zuerst selbst als Betroffene – also als Arbeitslose – kennengelernt hatte.	TLZ 11.05.2017
Mi, 31.05.2017	Liszt-Biennale	Im Deutschen Nationaltheater wird von der Staatskapelle Weimar die zweite Liszt-Biennale Thüringen mit einem festlichen Konzert eröffnet. Unter Federführung der Deutschen Liszt-Gesellschaft und unter der Schirmherrschaft von Nike Wagner findet die Konzert- und Veranstaltungsreihe an verschiedenen Wirkungsorten des Komponisten statt. – Bild: Schüler des Hochbegabtenzentrums der Weimarer Hochschule für Musik zur Liszt-Biennale Thüringen 2015.	TLZ 02.06.2017 Foto: Gerold Herzog (RHK 12/2015)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Ende Mai	Sanierung Schwanseebad	Weimars Freibad, das Schwanseebad, muss saniert werden. Grund sind u.a. Vorschriften der EU, nach denen das Wasser zukünftig Trinkwasserqualität haben muss. So darf die „Lotte“, die das Bad seit 1928 speist, nicht mehr durch das Becken geleitet werden. Die nun beginnenden Baumaßnahmen sollen bis August 2018 andauern und rund vier Millionen Euro kosten, wovon vier Fünftel mit EU-Mitteln gefördert werden.	TA 05.04.2017
Fr, 02.06.2017	Märchen-Revue im DNT	„Dominique Horwitz und Murat Parlak erzählen Deutsche Märchen“ – das ist der Titel einer Märchen-Revue, den der Schauspieler und Chansonier Horwitz, der Pianist Parlak und Horwitz' Tochter Miriam präsentieren. – Der Abend, der bereits am 30. März Premiere haben sollte, war am Tag der Generalprobe überraschender Weise aus künstlerischen Gründen abgesagt worden. Von den ursprünglich geplanten drei Vorstellungen am DNT Weimar findet nun vorerst nur noch die heutige statt. Ursprünglich sollte die älteste deutsche Märchensammlung „Die Volksmärchen der Deutschen“ von Johann Karl August Musäus Stoff und Inspiration dafür liefern. Nun basiert der Abend doch auf den Aufzeichnungen der außerhalb Weimars weitaus bekannteren Brüder Grimm.	PM DNT 28.03.2017 30.05.2017 TLZ 31.05., 01., 06.06. 2017 Foto: Thomas Müller (PM DNT 28.3.2017)
Fr, 02.06.2017	Richtfest für Kita „Holzwürmchen“	In der Rosenthalstraße wird Richtfest für den Neubau des Kindergartens „Holzwürmchen“ gefeiert, den die Hufeland-Trägersgesellschaft errichtet. Ungewöhnlich ist die Bauweise: Rund 3000 Kubikmeter Holz wurden bislang in das Gebäude nach dem Entwurf der Architekten Jörg Weber und Dirk Hädicke vom Weimarer Architekturbüro „raum 33“ gesteckt.	TA 03.06.2017
Fr, 02.06.2017	Ausstellung mit Liszt-Autographen	Im Rahmen der Liszt Biennale Thüringen 2017 zeigt das Goethe- und Schiller-Archiv die Ausstellung „ ‚Génie oblige‘ – Liszt-Autographen aus dem Nachlass“. Von der Sinnsuche des 20-jährigen Liszt in Paris über seine fruchtbare Weimarer Zeit bis hin zum Spätwerk geben von der Kuratorin Evelyn Liepsch ausgewählte Manuskripte Einblicke in die Arbeit des Komponisten. – Bild: Franz Liszt in einer Aufnahme aus Paris um 1859.	PM KSW 23.05.2017 TLZ 01.06.2017 Foto: Pierre Emila Desmaison / KSW
So, 04.06.2017	„Buckelvolvo“-Treffen	34 so genannte „Buckelvolvos“ – ein Modell, das zwischen 1947 und 1965 produziert wurde – nehmen Aufstellung auf dem Platz der Demokratie. Das Club-Treffen mit Teilnehmern aus dem gesamten Bundesgebiet, den Niederlanden und der Schweiz haben die Weimarer Petra und Wolfgang Strauch organisiert.	TLZ 06.06.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 05.06.2017	60 Jahre St. Bonifatius	Die katholische Gemeinde Weimars feiert das Jubiläum der Weihe der Kirche St. Bonifatius in Schöndorf, die am 26.Mai 1957 stattgefunden hatte. Altbischof Joachim Wanke, der den Festgottesdienst hält, war vor 60 Jahren als Jugendlicher selbst dabei gewesen. Nach dem Gottesdienst wird im sonst nicht zugänglichen Garten der Karmelitinnen, die seit 22 Jahren die Kirche betreuen, gefeiert.	TLZ 07.06.2017
Do, 08.06.2017	Bombendrohung im LVA	Gegen 15.30 Uhr werden 200 Mitarbeiter des Landesverwaltungsamtes evakuiert. Grund dafür ist eine Bombendrohung. Der bis gegen 17 Uhr dauernde Polizeieinsatz führt zu langen Staus im Bereich zwischen Liebknechtstraße und Rathenauplatz. Die Sprengstoff-Spürhunde finden nichts.	TLZ 09.06.2017
Do, 08.06.2017	Tagung der Goethe-Gesellschaft	Rund 400 Wissenschaftler treffen sich zur 85. Hauptversammlung der Goethe-Gesellschaft in Weimar. Die diesjährige Tagung steht unter der Überschrift „Globalisierung als Chance? Goethe und die Weltliteratur“. Im Rahmen des Treffens werden Nicolas Boyle (Cambridge) und Anne Bohnenkamp-Renzen /Frankfurt a. M.) mit der Goethe-Medaille ausgezeichnet.	TA 08.06.2017 Bild: Stadtarchiv Weimar
Fr, 09.06.2017	Neue Bank im Park	Eine Parkbank wird aufgestellt: Der Leiter des Staatsarchivs Thüringen Bernhard Post, zugleich Vorsitzender des Vereins Grüne Wahlverwandtschaften, und der Präsident der Klassik Stiftung Weimar Hellmut Seemann danken den Thüringer Töpfern für eine Spende, mit der eine „Schiller-Bank“ im Ilmpark finanziert werden konnte.	TLZ 10.06.2017
Mo, 12.06.2017	Neue Versuchshalle für das IAB Tröbsdorf	Das Institut für Angewandte Bauforschung (IAB) feiert Firmenjubiläum und weiht zugleich eine große neue Versuchshalle ein. Am Firmensitz in Tröbsdorf sind momentan 110 Mitarbeiter beschäftigt, und von diesen sind 90 Prozent wissenschaftliches Personal. Das IAB war 2012 aus zwei Instituten hervorgegangen, die Anfang der 1990er Jahre im Umfeld von Umstrukturierungen der damaligen Hochschule für Architektur und Bauwesen entstanden waren. Eines davon war das 1992 – vor 25 Jahren also – gegründete Institut für Fertigteiltechnik und Fertigbau (IFF).	TLZ 13.06.2017
Di, 13.06.2017	Buch von Bernhard Hecker	Im Stadtarchiv wird ein neues Buch von Bernhard Hecker, dem langjährigen Chef der Weimarer Lokalredaktion der TLZ, vorgestellt: „Weimar zwischen den Zähnen. Ess- und Trinkgeschichten einer Stadt“. Auf 63 Seiten versammelt es Anekdoten rund um die Gastronomie und die Essen in der Klassikerstadt.	TLZ 10.06.2017 Bild: Einband

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 13.06.2017	Keine „Herderschule“ mehr	Es wird bekannt, dass das „Staatliche regionalen Förderzentrum Herderschule Weimar“ den Namenszusatz „Herderschule“ ablegt. Die Änderung wird damit begründet, dass es in Teilen der Bevölkerung Vorurteile gäbe, die mit dem Namen und der Tradition der Schule als Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen verbunden wären. Zudem will sich das Förderzentrum zukünftig neu profilieren.	PM Stadt Weimar 13.06.2017 TLZ 15.06.2017
Mi, 14.06.2017	Verfassungsgerichts- verhandlung	Am Thüringer Verfassungsgerichtshof in Weimar wird über einen gegenstandslos gewordenen Fall verhandelt: Die Landesregierung hatte eine Initiative für ein Volksbegehren über das Vorschaltgesetz zur Gebietsreform für verfassungswidrig gehalten und deshalb dagegen geklagt. Das Gesetz war jedoch inzwischen für nichtig erklärt worden. Dass der Verfassungsgerichtshof dennoch den Verhandlungstermin aufrecht erhielt, wäre, so Gerichtspräsident Manfred Aschke, mit dem „objektiven Prüfungsauftrag“ zu begründen, der sich durch die Klage ergeben habe.	TA 15.06.2017
Do, 15.06.2017	Radtour für mehr Rück- sicht	Etwa 80 Radfahrer werben mit einer friedlichen, einstündigen Radtour für mehr Rücksicht auf der Straße. Zu der Aktion hatten der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC) und die Grünen aufgerufen.	TLZ 16.06.2017
Fr, 16.06.2017	Fahrradausstellung im Stadtmuseum	Vor 200 Jahren setzte sich erstmals ein Mensch auf ein hölzernes Gestell mit zwei Rädern – das Fahrrad war erfunden. Aus diesem Anlass präsentiert das Stadtmuseum Weimar eine Wanderausstellung des Deutschen Fahrradmuseums Bad Brückenau: „Mobile Kinderwelten – Was Kinder schon immer bewegt hat.“ Gezeigt werden dabei die kleineren Ausführungen historischer Radmodelle, anhand derer die großen Entwicklungslinien einer großartigen Erfindung sichtbar gemacht werden.	TLZ 09.06.2017 TA 17.06.2017 Foto: Deutsches Fahrrad-Museum Bad Brückenau (RHK11/2017)
Fr, 16.06.2017	Ausstellung Wolfgang Barton	Anlässlich des 85. Geburtstages von Wolfgang Barton (1932–2012) zeigt die Klassik Stiftung Weimar im Bauhaus-Museum zwanzig Werke des lange in Erfurt tätigen Malers. Es handelt sich um Gemälde und Arbeiten auf Papier – darunter Aquarelle, Zeichnungen mit Ölkreide und Collagen –, die 2012 nach dem Tod des Künstlers als Schenkung in den Besitz der Klassik Stiftung gelangten. Die Exponate bilden das dem Bauhaus verpflichtete, mit Form- und Farbelementen experimentierende Werk Wolfgang Bartons über einen Zeitraum von rund zwanzig Jahren ab. Bild: Auf Fischland, Aquarell / Feder in Braun mit gezeichneter Umrandung, um 1990.	PM KSW 15.06.2017 TLZ 16.06.2017 Bild: Wolfgang Barton / © Lenore Kahler, Erfurt (PM KSW 15.06.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 16.06.2017	Verein „Luther für Weimar“	Der erst vor wenigen Wochen gegründete Verein „Luther für Weimar“ stellt sich im Herderhof der Öffentlichkeit vor. Das Ziel des Vereins, hier eine Luther-Büste von Wieland Förster aufzustellen, solle nach Möglichkeit noch in diesem Jahr erreicht werden, so der Vorsitzende Görg Geibert.	TLZ 15.06.2017
Fr, 16.06.2017	Richtfest für Sporthalle Nordstraße	An der Nordstraße wird eine neue Zweifelderhalle gebaut, für die nun das Richtfest gefeiert wird. „Die alte Sporthalle ist eine der am schlechtesten erhaltenen in der Stadt“, so Thomas Zirkel, der Leiter des Sport- und Schulverwaltungsamtes. Deshalb soll die 1973 errichtete Sporthalle abgerissen werden, sobald die nebenan entstehende Nachfolgerin betriebsbereit ist.	TA 17.06.2017
Sa, 17.06.2017	25 Jahre Round Table	Mit einem Jubiläumsfest im Kinderhaus an der Rosenthalstraße feiert der Serviceclub Round Table Weimar sein 25-jähriges Bestehen. Round Table Weimar verbindet Unternehmer, Akademiker und leitende Angestellte aus Weimar – allesamt Männer. Zum Vierteljahrhundert-Jubiläum überreichen sie eine „tolle Spende für das Kinderhaus in Höhe von 455 Euro“ (TLZ-Meldung).	TLZ 20.06.2017
Mi, 21.06.2017	Fête de la Musique als Eröffnung des „Weimarer Sommer“	Zum sechsten Mal werden kulturelle Veranstaltungen aller Art unter einer „Dachmarke“ vermarktet. Das Programm des „Weimarer Sommers“ vom 21. Juni bis zum 3. September beinhaltet fast 200 Veranstaltungen und 30 Veranstaltungsreihen; das Programmheft ist 72 Seiten stark. Aufgelistet sind nicht nur die herausragenden Höhepunkte, sondern auch viele kleine Aufführungen oder Konzerte. Den Auftakt zum „Weimarer Sommer“ bildet die Fête de la Musique, der Straßenmusikabend in der Altstadt.	TLZ 17.06.2017 Bild: Plakat zur Veranstaltung (RHK 11/2017)
Mi, 21.06.2017	Stadtrat wird beschlussunfähig	Nach gut zwei Stunden muss eine Sitzung des Stadtrats abgebrochen werden. Vorausgegangen war ein verbaler Eklat: Wolfgang Hölzer (Weimar-Werk) und Sven Steinbrück (SPD) waren aneinander geraten, als es um die Verkehrsberuhigung im Bereich des neuen Bauhaus-Museums und die Neugestaltung des Sophienstiftsplatzes ging. Steinbrück griff Hölzer persönlich an, bis dieser und die Ratsherren seiner und der CDU-Fraktion den Saal verlassen; der Stadtrat wird beschlussunfähig. – In den darauffolgenden Tagen entschuldigen sich SPD-Fraktionschef Toralf Canis und dann auch Steinbrück bei Hölzer.	TLZ 22., 23., 24.06.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 23.06.2017	30 Jahre „Rest of best“	Die Musikband „Rest of best“ um Roland Rynkowski feiert im Uhrenwerk ihr 30-jähriges Jubiläum. Als Gast hat sich u.a. Peter Meyer von den Puhdys angesagt, der selbst schon Rockerrentner ist.	TLZ 17., 22.06. 2017
Fr, 23.06.2017	Ausstellung Hugo Flintzer	Dem 100. Todestag von Hugo Flintzer (1862–1917) widmet sich eine Kabinettausstellung im Stadtmuseum. Der Weimarer Maler war zeitweise Direktor der Großherzoglichen Zeichenschule. „Ein heute zu Unrecht Vergessener“, so der Vorsitzende des Freundeskreises des Museums Dr. Rudolf Wendt, der die kleine Werkschau angeregt und bei der Realisierung mitwirkte. Bild: Hugo Flintzer, Selbstbildnis, undatiert.	TA 23.06.2017 TLZ 20.07.2017 Bild: Stadtmuseum Weimar (RHK 24/2017)
Sa, 24.06.2017	125 Jahre Ehringsdorfer Fass	Einen Grund zum Feiern findet die Ehringsdorfer Brauerei: Ihr Riesenfass wird 125 Jahre alt. Auf dem Goetheplatz wird Festbier ausgeschenkt.	TLZ 26.06.2017
Sa, 24.06.2017	Tag der Architektur	Zum Tag der Architektur wird u.a. die erst im September 2016 fertig sanierte Kirche in Gelmeroda vorgestellt, die trotz ihrer geringen Größe drei unterschiedliche Nutzungen beherbergt: Gemeindekirche, Touristenziel, Autobahnkirche (Foto: Blick in den Kirchenraum). Weitere Objekte, die das Baugeschehen der letzten Monate widerspiegeln und besichtigt werden können, sind die neue Kletterhalle des Deutschen Alpenvereins, ein Reihenwohnhaus Am Schießhaus, das Stadthäuser-Ensemble „Jakobshöfe“ (Jakobstraße 35–41) und das Studentenwohnheim Prellerstraße 1a. Die beiden letzteren Objekte verantworten der Bauherr Reinhart Dörfelt aus Rendsburg und der Hamburger Architekt Holger Schmidt.	TLZ 27.06.2017 Foto: Marie-Theres Weiß / Christian Talg (RHK 11/2017)
So, 25.06.2017	Preis für Michael Köhlmeier	Der österreichische Schriftsteller Michael Köhlmeier erhält im Schloss Belvedere den mit 15 000 Euro dotierten Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung. Er finde „einen originellen Weg von poetischer Freiheit in politischer Verantwortung“, heißt es in der Begründung der Jury unter Vorsitz des Göttinger Literaturwissenschaftlers Gerhard Lauer.	TLZ 14.03.2017, 26.06.2017
So, 25.06.2017	Johann-Sebastian- Bach-Ensemble wird 25	Mit einem Festkonzert in der Herderkirche begehen das Johann-Sebastian-Bach-Ensemble sein 25. und das Mitteldeutsche Kammerorchester sein 30. Gründungsjubiläum. Klaus-Jürgen Teutschbein, der den Chor seit 20 Jahren leitet, hätte noch nie ein Konzert ausfallen lassen, so Christopher Hausmann vom Bachensemble.	TA 23., 27.06. 2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 26.06.2017	Buchvorstellung „Liebhaber Eier Wort Salat“	„Liebhaber Eier Wort Salat“: Das ist der Titel eines Gedichtbandes, der in der Ecker- mann-Buchhandlung präsentiert wird. Autoren sind der Bildhauer Walter Sachs und der ehemalige Richter Christopher Schmitz-Scholemann. Sie verbindet nicht nur der gemein- same Wohnort Weimar, sondern auch die Freude an leichter Poesie.	TLZ 27.06.2017
Di, 27.06.2017	Buchvorstellung „Die Saale“	Im Studienzentrums der Herzogin Anna Amalia Bibliothek wird ein Buch über die Saale vorgestellt, verfasst von zwei Annette Seemann und fotografiert von Constantin Beyer. „Die Saale. Fluss der Grenzen und der Mitte“ erschien im Verlag Schnell und Steiner.	TLZ 27.06.2017
Mi, 28.06.2017	Vollsperrung Richtung Erfurt	Die Bundesstraße 7 westlich von Weimar wird in beide Richtungen gesperrt. In den kom- menden Wochen müssen lange Umwege in Kauf genommen werden; die Bauarbeiten des Straßenbauamtes Mittelthüringen verursachen in Teilen des Weimarer Stadtgebietes völlig neue Verkehrsströme.	TLZ 28.06.2017
Do, 29.06.2017	Förderung für den Friedhof	Die Stadt Weimar erhält in Erfurt einen Bewilligungsbescheid für eine Förderung der wei- teren denkmalgerechten Sanierung des Historischen Friedhofs in Höhe von 112 5000 Euro. Das geld stammt aus einem Denkmalschutz-Sonderprogramm des Bundes und des Landes Thüringen. Bild: Grabkreuz für den Landschaftsmaler Karl Buchholz.	TLZ 29.06.2017 Foto: B. Schmid (RHK 10/2010, S. 4864)
Do, 29.06.2017	Winckelmann-Tagung	Im Rahmen der Ausstellung „Winckelmann. Moderne Antike“ findet unter dem Titel „Ar- chäologien der Moderne. Winckelmann um 1900“ im Festsaal des Goethe-Nationalmuse- ums eine internationale Tagung statt. In vierzehn interdisziplinären Vorträgen widmen sich die Teilnehmer der Winckelmann-Rezeption zur Zeit der Jahrhundertwende.	TLZ 28.06.2017
Fr, 30.06.2017	Sanierung Schwanseebad	Ein symbolischer Spatenstich markiert den offiziellen Baubeginn für die umfassende Sa- nierung des Schwanseebads. Mit einer erheblichen Förderung durch die EU wird u.a. die Wasserversorgung des Schwimmbades aus dem Trinkwassernetz realisiert. Bislang war das Bad aus dem Lottenbach gespeist worden – dessen Reinheit sich in den letzten Jah- ren nach der Stilllegung vieler Kleinkläranlagen ganz wesentlich verbessert hatte. Dass selbst Badewasser zukünftig Trinkwasserqualität haben muss, schreiben nun aber Richt- linien der EU vor. – Die Wiedereröffnung ist für Sommer 2018 geplant.	TLZ 24., 26.06., 01.07.2017 Foto: SKP (RHK 16/2015, S. 8075)
Fr, 30.06.2017	Anja Weitze-Bärtl verabschiedet sich vom TJW	Die Leiterin des „Teams Jugendarbeit Weimar“ (TJW) Anja Weitze-Bärtl, die die offene Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt jahrzehntelang prägte, widmet sich anderen Aufga- ben und übergibt die Verantwortung zwei Nachfolgern: Kristin Märten und John Panknin.	TLZ 01.07.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 30.06.2017	„Klangrausch“	Erstmals erklingt „Klangrausch“, ein seit fünf Jahren existierendes Veranstaltungsformat im E-Werk für unterschiedliche Musikstile, als Open Air-Konzert. Beteiligt sind Ensembles der Musikhochschule und DJs, im Vordergrund stehen klassische Musikstile.	TLZ 28.06.2017
Fr, 30.06.2017	10 Jahre Knabe Verlag	Der vor zehn Jahren neugegründete Knabe Verlag ist eigentlich schon viel älter: 1932 war er als „Weimarer Druck- und Verlagsanstalt Gebrüder Knabe“ gegründet worden. Dieser bestand bis 1984. Steffen Knabe, der Urenkel des Verlagsgründers, hat 2007 mit einer Neugründung den traditionsreichen Namen wiederbelebt. Inzwischen konnte er sich am Markt etablieren und bietet mit weiteren von ihm übernommenen Verlagen wie dem Tourist Verlag, dem Greifenverlag und dem Burghügelverlag ein breites inhaltliches Programmspektrum an. Nun wird mit Mitarbeitern und Geschäftspartnern das 10-jährige Jubiläum gefeiert. Bild: Steffen Knabe bei einem Vorlesewettbewerb in der Stadtbücherei 2016.	TLZ 30.06.2017 Foto: Knabe Verlag (RHK 9/2016, S. 8466)
Sa, 01.07.2017	Open-Air-Konzert im Park	Die Konzertsaison der Staatskapelle Weimar klingt erneut mit einer groß angelegten Konzernacht im Weimarahallenpark aus, die zugleich der Auftakt des „Weimarer Sommers“ ist. Einsetzender Regen führt allerdings zum vorzeitigen Abbruch des Konzerts. „Was ihr wollt“ – getreu diesem Motto waren für den Abend Lieblingsstücke des Publikums ausgewählt worden; mit Abstand am häufigsten vorgeschlagen wurde Maurice Ravel's Kultstück „Bolero“, der nun aber gar nicht mehr dargeboten werden kann. – 2800 Tickets waren verkauft worden, doch viele Karteninhaber sind offensichtlich wegen der Wetterprognosen von vornherein zu Hause geblieben.	TLZ 01., 03.07.2017 Foto: André Mey/Weimar GmbH (PM DNT 08.06.2017)
So, 02.07.2017	Winckelmann- Ausstellung schließt	Die große Jahresausstellung der Klassik Stiftung „Winckelmann. Moderne Antike“, die im Neuen Museum mit mehr als 200 Objekten aus dem 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart die Ausstrahlung und Ideen von Johann Joachim Winckelmann (1717–1768) würdigte, schließt. Die Klassik Stiftung zählte etwa 10 000 Besuche in der aufwändigen, in Kooperation mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg erarbeiteten Schau.	PM KSW 04.07.2017 TLZ 05.07.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 03.07.2017	Einrichtung eines UNESCO-Lehrstuhls	Der Weimarer Lehrstuhl für Transkulturelle Musikforschung (UNESCO Chair on Transcultural Music Studies) wurde als weltweit erster musikwissenschaftlicher Lehrstuhl 2017 in das Netzwerk der UNESCO aufgenommen. Nun findet im Festsaal Fürstenhaus der Hochschule für Musik seine feierliche Einrichtung statt. Aus diesem Anlass lädt die Hochschule zu einer musikalischen Reise um die Welt ein, bei der 25 Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland, Indien und Italien auftreten – unter ihnen die europäische Jazz-Legende Günter Baby Sommer. Diese „Antrittsvorlesung“ wird moderiert vom Inhaber des Lehrstuhls, Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto (Foto).	TLZ 16.06.2017 03.07.2017 Foto: Ina Schwanse (PM HfM 15.06.2017)
Mi, 05.07.2017	Bauhaus-Universität wird DFG-Mitglied	Die Bauhaus-Universität Weimar wird Mitglied der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), der größten Forschungsförderorganisation der Wissenschaft in Deutschland. Der Beschluss fällt bei der Jahresversammlung der DFG-Mitgliederversammlung. „Unsere Universität startet jetzt gewissermaßen in einer anderen Liga“, so der Präsident der Universität Prof. Dr. Winfried Speitkamp. Hochschulen können laut DFG-Satzung nur dann Mitglieder werden, wenn sie „Einrichtungen der Forschung von allgemeiner Bedeutung sind“. Unabhängige Forschung muss demnach zu den grundlegenden Aufgaben der Institution gehören und einen deutlichen Umfang im Verhältnis zu anderen Aktivitäten haben. – Bild: Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar.	PM Bauhaus- Uni 05.07.2017 Foto: Nathalie Mo- hadjer/ Bauhaus- Universität Wei- mar (PM Bauhaus- Uni 05.07.2017)
Fr, 07.07.2017	Ausstellung „Migration der Dinge“	Master-Studierende der Bauhaus-Universität Weimar haben sich innerhalb eines Jahres mit dem Thema Migration aus der Perspektive der thüringischen Kulturgeschichte auseinandergesetzt und dafür in Kooperation mit der Klassik Stiftung Weimar die Ausstellung »Migration der Dinge« konzipiert. Das Ergebnis kann nun im Schloss Belvedere besichtigt werden.	PM Bauhaus-Uni 04.07.2017 Bild: Bauhaus-Uni Weimar
Sa, 08.07.2017	„Radio TOP 40“-Party	Ein Open-Air-Fest im Weimarahallenpark, veranstaltet von dem Jugendsender „Radio TOP 40“, zieht tausende Besucher an. „Laut und draußen“, so der Titel der Party, lockt bei bestem Sommerwetter auch ältere Gäste an.	TLZ 08., 10.07. 2017
So, 09.07.2017	Straßenfest für Karl Dietrich	Im Ortsteil Legefild wird im Rahmen eines Straßenfestes anlässlich des 90. Geburtstages von Karl Dietrich eine Straße, die zukünftig an den Komponisten erinnern wird, offiziell eingeweiht. Bereits im April hatte der Stadtrat die Benennung der Karl-Dietrich-Straße beschlossen. Der aus dem Eichsfeld stammende Musiker lebte seit 1954 in Weimar. Er war Professor für Komposition an der Hochschule für Musik, 2014 starb er in Weimar.	TLZ 04., 10.07. 2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 09.07.2017	Welterbe Bauhaus wird erweitert	Die UNESCO beschließt bei einer Beratung in Krakau, das Welterbe Bauhaus, zu dem bislang Stätten in Weimar und Dessau gehören, um weitere Objekte zu erweitern: Nunmehr zählen dazu auch die Laubenganghäuser in Dessau-Roßlau und die Bundesschule des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes (ADGB) in Bernau bei Berlin. Architekt der neuen Welterbe-Objekte war Hannes Meyer.	TLZ 10.07.2017
Mo, 10.07.2017	Brandstiftung an Müllcontainern	Eine ganze Serie von Brandstiftungen halten früh am Morgen die Polizei und die Feuerwehr in Atem. Unbekannte zünden an vier Stellen Wertstoff- und Kleidercontainer an.	TA 11.07.2017
Do, 13.07.2017	Jahresschau „summaery“ der Bauhaus-Universität	In der ganzen Stadt feiert die Bauhaus-Universität Weimar mit ihrer Jahresschau „summaery“ den Sommer und damit den erfolgreichen Abschluss der Studienprojekte. Die Fakultät Kunst und Gestaltung lädt mit ihrem Plakatdesign in 3D zum Experimentieren ein: Direkt am Plakat können die Ecken geknickt, gefalzt und zu Mustern geformt werden. Auf diese Weise können alle – Studierende wie Gäste – die summaery 2017 mitgestalten.	PM Bauhaus-Uni 06.07.2017 TLZ 11.07.2017 Foto: Carolin Klemm (PM Bauhaus-Uni 06.07.2017)
Fr, 14.07.2017	Gästebuch der Permanenten Kunstaussstellung	Ein Dokument von hohem kulturhistorischem Wert kehrt nach Weimar zurück: Paul van Tiel aus Utrecht in den Niederlanden übergibt dem Stadtmuseum Weimar das Gästebuch der Permanenten Kunstaussstellung, das 1945 in den Wirren des Kriegsendes in den Besitz seines Vaters gelangt war, der als Dolmetscher der US-Armee damals in Weimar war. Das von 1890 bis 1910 geführte Gästebuch enthält Einträge aus Kreisen des Hochadels und der gehobenen Kunstszene.	TLZ 15.07.2017
Fr, 14.07.2017	58. Meisterkurse	Das hochkarätige Fortbildungsangebot der Musikhochschule, die Weimarer Meisterkurse, locken rund 200 junge Musiker aus allen Teilen der Welt in die Klassikerstadt. Der Schwerpunkt liegt auf der Barockmusik. Unter den Gastprofessoren sind die renommierte Mezzosopranistin Vivica Genaux, der belgische Flötist Barthold Kuijken, der Fagottist Sergio Azzolini. Bild: Das Dudok Quartet Amsterdam, das 2012 beim Joseph Joachim Wettbewerb in Weimar den 2. Preis gewann, stellt sich im Rahmen der Meisterkurse im Festsaal des Fürstenhauses vor.	TLZ 09., 23.05.2017 Foto: Feiko Koster (PM HfM 03.07.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 15.07.2017	20 Jahre „Jakob-Singers“	Weimars „ältester Gospelchor“ gab sich erst 1997 einen eignen Namen, doch seine Anfänge datieren noch zwei Jahre weiter zurück. Im Sommer 1995 fanden sich sieben junge Weimarer um den Jugenddiakon Dirk Marschall zusammen, um spontan und ohne professionelle Anleitung gemeinsam zu singen. Mit einem Sommerkonzert in der Jakobkirche feiert der Chor nun sein 20-jähriges „offizielles“ Bestehen als „Jakob-Singers“.	TLZ 14.07.2017
Sa, 15.07.2017	Radsportereignis auf dem Goetheplatz	Der Goetheplatz ist Start und Ziel für die Etappe „Rund um Weimar“ der Internationalen Thüringen-Rundfahrt der Frauen, der Lotto Thüringen Ladies Tour“. Damit ist Weimar erstmals Austragungsort dieses Profi-Etappenrennens. Die Weimarer Etappe misst 123,4 Kilometer. Der östlichste Punkt der Strecke ist Pfiffelbach, der nördlichste Orlishausen, der westlichste Kleinmölsen, die südlichsten Orte sind Legefild und Vollersroda.	TLZ 12., 17.07. 2017 TA 15.07.2017
Sa, 15.07.2017	17. Yiddish Summer Weimar	Der 17. Yiddish Summer Weimar wartet wieder mit einigen Neuerungen auf. Es gibt Austauschprojekte mit Israel: So beleuchtet das Festival unter dem Motto „The other Israel – Seeing Unseen Diasporas“ verschiedene in Israel vorhandene Diasporakulturen. 14 Workshops mit Teilnehmern aus 20 Ländern und insgesamt 80 Veranstaltungen in Weimar, Apolda und Erfurt stehen auf dem Programm. Mit dabei ist auch die Landenberger Schule, die erstmals eine Festivalzeitung erstellt.	TLZ 03.06.2017 17.07.2017 Foto: Yiddish Summer Weimar (RHK 17/2017)
Sa, 15.07.2017	Abschiedsparty „Hinter- zimmer“	Eine nächtliche Party der Kneipe „Hinterzimmer“ ruft die Polizei auf den Plan. Rund 450 Menschen tummeln sich am Stadtring und behindern den Verkehr. Die Angelegenheit hat auch eine gewisse politische Dimension: Der Vermieter hatte dem Betreiber gekündigt, weil dieser sich geweigert hatte, seine Räumlichkeiten der rechtspopulistischen Alternative für Deutschland (AfD) für einen regelmäßigen Stammtisch zur Verfügung zu stellen. So hatte die seit 2013 bestehende Kneipe zu einer Abschiedsparty eingeladen, die nun zu einer Art nächtlicher Demonstration wird.	TLZ 17.07.2017
Mi, 19.07.2017	„Kunst mit Kaffee“	Die Bürgerstiftung Weimar ruft eine kleine Veranstaltungsreihe ins Leben, die der Vermittlung von Kontakten zwischen Einheimischen und Geflüchteten dienen, diesen aber auch Einblicke in die Kunst und Kultur ermöglichen soll. Die erste Station der Reihe „Kunst mit Kaffee“ ist die Ausstellung „Weimar monumental“ in der Kunsthalle Harry Graf Kessler. Bild: Einband des Begleitbuches zu der Ausstellung.	TLZ 20.07.2017 Bild: Jürgen Postel (Gestaltung Buch- einband)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 20.07.2017	Sommertheater Tiefurt: „Pimpinone“	Höhepunkt des Sommertheaters Tiefurt ist die Premiere des musikalischen Luststücks „Pimpinone oder Die ungleiche Heirat“ von Georg Philipp Telemann, eine charmane Eigenproduktion in der Regie des künstlerischen Leiters Harald Richter. Auf dem Spielplan des Sommertheaters stehen auch „Erwin und Emire“ sowie „Faust für Einsteiger“ – zwei Wiederholungen aus Vorjahren –, mehrere Produktionen des Lyric Opera Studios Weimar und ein umfangreiches Kinderprogramm.	TLZ 04., 21.07. 2017
Di, 25.07.2017	Grundstein für „Markthalle Weimar“	Bauherr Josef Saller und Weimars Oberbürgermeister Stefan Wolf legen den Grundstein für das Projekt des Umbaus des ehemaligen Busdepots an der Damaschkestraße zu einer Markthalle. Der wichtigste Mieter wird der Lebensmittelanbieter „tegut“, doch in neue Anbauten an die bestehende Halle werden weitere Geschäfte einziehen. Im Vorfeld war Kritik am Bauherrn geäußert worden, weil dieser in Erwägung gezogen hatte, die bestehende kleine Kaufhalle in der Leonhard-Frank-Straße zu schließen. Saller hierzu: „Der Bestand der Kaufhalle ist gesichert.“	TLZ 26.07.2017
Mo, 31.07.2017	Bürgerinitiative „Unser Museum bleibt“	Monatelang gab es in der Presse Berichte über Pläne der Landesregierung, das in Weimar beheimatete Museum für Ur- und Frühgeschichte in die Landeshauptstadt zu verlegen. Nun gründen Weimarer unter dem Namen „Unser Museum bleibt“ eine Bürgerinitiative, die für den Verbleib des zu Beginn des 20. Jahrhunderts von der Stadt Weimar begründeten Museums eintreten will. Am 9. August gibt es eine erste öffentliche Vorstellung der Initiative im Mon Ami.	TLZ 02., 07., 10.08. 2017
Do, 03.08.2017	Ausstellung Martin Max	„Zwischen den Ufern“ heißt eine Ausstellung in der Stadtbücherei, in der Werke des seit 1987 in Weimar lebenden Künstlers Martin Max vorgestellt werden. Sein Oeuvre wird von Farbholzschnitten bestimmt, eine Technik, zu der es der aus Halle stammende Künstler zu großer Perfektion gebracht hat. Gezeigt werden auch Ölbilder, vornehmlich Landschaften. Ab 21. Oktober wird der zweite Teil der Ausstellung in der Kunsthalle zu sehen sein.	TLZ 05.08.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 04.08.2017	Protest gegen AfD-Wahlveranstaltung	Rund 500 Weimarer und viele Studenten folgen einem Aufruf des Bürgerbündnisses gegen Rechtsextremismus und protestieren gegen eine Wahlveranstaltung der Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) mit knapp 40 Anhängern, die in der ehemaligen Kneipe „Hinterzimmer“ am Stadtring stattfindet. Zwischen August-Bebel-Platz und Lisztstraße sperrt die Polizei die Trierer Straße. Der AfD-Spitzenkandidat Stephan Brandner und der Fraktionschef Björn Höcke lassen sich von der Polizei begleiten, um den Veranstaltungsort zu erreichen. Auf der Seite der Demonstranten sprechen u.a. Michael Hasenbeck, Rudolf Keßner und Sandro Witt.	TLZ 05.08.2017 09.08.2017
Sa, 05.08.2017	30 Jahre Partnerschaft mit Trier	Mit einem Festakt in der Falkengalerie des Schlosses feiern Weimars Trier-Gesellschaft und die Weimar-Gesellschaft aus Trier das 30-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen der Mosel- und der Ilmstadt. Im Mai 1987 war an diesem Ort der endgültige Wortlaut der Vereinbarung verabredet worden, die dann im September vom Stadtparlament in Trier und von den Mitgliedern des Weimarer Stadtrats verabschiedet wurde. Nach dem politischen Umbruch konnte daraus eine tatsächliche, von Bürgerinnen und Bürgern getragene und gepflegte Freundschaft werden, die bis heute lebendig geblieben ist. Ausdruck dafür ist ein Picknick am Römischen Haus, zu dem sich die Mitglieder beider Gesellschaften vor dem offiziellen Festakt treffen.	TA 01.08.2017 TLZ 08.08.2017 Bild: Trier-Gesellschaft Weimar e.V. (RHK 06/2014)
Sa, 05.08.2017	Sommerfest des Eisenbahnvereins	Erstmalig veranstaltet der in Weimar ansässige Thüringer Eisenbahnverein ein Sommerfest. Mehr als 600 Besucher kommen auf das Gelände rund um den Ringlokschuppen, vor allem um historische Straßenfahrzeuge zu bewundern, die sich in den Beständen des Vereins, aber auch in privater Hand befinden.	TA 07.08.2017
So, 06.08.2017	Bauhaus Summer School	Die Bauhaus-Universität begrüßt etwa 400 Gäste aus 65 Ländern, die an der „Bauhaus Summer School“ 2017 teilnehmen. Bis 1. September 2017 bilden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Fach- und Sprachkursen weiter und lernen die Bauhaus-Universität Weimar sowie die deutsche Kultur kennen.	PM Uni 02.08.2017 Foto: Barbara Proschak (PM Bauhaus-Uni 02.08.2017)
Di, 08.08.2017	Ehrung für Axel Kramme	Der 60. Geburtstag von Axel Kramme, Krankenhausesseelsorger sowie Rektor und Vorstandsvorsitzender der Stiftung Sophienhaus, wird mit einem Festakt im Mutterhaus der Stiftung begangen. Als Dankzeichen verleiht ihm Diakonie, für die er seit Jahrzehnten tätig ist, das Goldene Kronenkreuz.	TLZ 09.08.2017 Foto: Thomas Müller (Sophien- und Hufeland- Klinikum gGmbH)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 10.08.2017	Neue Gemeinschaftsschule „Carl Zeiss“	Am 17. Mai 2017 hatte der Stadtrat beschlossen, die Staatliche Regelschule „Carl August Musäus“ aufzulösen und an ihrer Stelle eine neue Thüringer Gemeinschaftsschule mit den Klassenstufen 5 bis 12 einzurichten. Mit dem Schuljahresbeginn gibt es in Weimar-West nun also eine weitere Möglichkeit, das Abitur abzulegen. Wegen dieser Zäsur erhält die Schule einen neuen Namen: Carl Zeiss. Dies ist nicht nur der Erinnerung an den in Weimar geborenen großen Industriellen, sondern auch den Plänen des Schuldirektors geschuldet, der sich von der in Jena ansässigen Carl Zeiss AG unterstützen lassen will. Bild: Der Schulleiter Thomas Fleischer erhält ein Porträt des Firmengründers von Gudrun Vogel, Pressesprecherin der Fa. Zeiss, und Dr. Kathrin Siebert, Ururenkelin von Carl Zeiss (v.l.). – An der 1985 als „Polytechnische Oberschule Erhard König“ eingeweihten Schule lernen momentan 360 Schüler.	TA 18.05.2017 TLZ 05.08.2017 11.08.2017 Foto: Zeiss Jena
Fr, 11.08.2017	Ausstellung Ullrich Panndorf	Malerei, Grafik und Buchkunst aus mehr als 30 Schaffensjahren des Künstlers Ullrich Panndorf werden in der Kunsthalle „Harry Graf Kessler“ präsentiert. „Verweile doch!“ ist die Ausstellung des aus Dresden gebürtigen, 1983 aus der DDR ausgebürgerten, seit 1994 in Weimar ansässigen Malers betitelt. Die Laudatio hält Kai Uwe Schierz, Direktor der Kunstmuseen Erfurt. Bild: „Margarete I“, 2011, Ei-Tempera auf Holz.	TLZ 10.08.2017 TA 12.08.2017 Abbildung: Ullrich Panndorf (RHK 14/2017)
Fr, 11.08.2017	Fassadenspektakel „Genius Loci“	Das von Hendrik Wendler geleitete 6. Fassadenprojektionsfestival „Genius Loci Weimar“ ist nicht nur ein Publikumsmagnet – die vielen tausend Gäste, die sich die in diesem Jahr ausgewählten Projektionsflächen Cranachhaus, Herderkirche und Notenbank ansehen, lassen sich nicht zahlenmäßig erfassen – sondern inzwischen auch zu einer Art Schau-fenster des Landes Thüringen für die hiesige Kreativwirtschaft geworden. Unter 84 inter-nationalen Einreichungen musste ausgewählt werden.	TLZ 25.04.2017 11.08.2017 14.08.2017 TA 12.08.2017
Sa, 12.08.2017	Ausstellung Herbert Sax Baerlocher	Die Galerie Profil zeigt Arbeiten von Herbert Sax Baerlocher, die 2013–2015 während ei-nes zweijährigen Aufenthaltes des Künstlers in Weimar entstanden waren. Die Laudatio zur Ausstellung „Spannungsfeld Orient – Okzident“ hält der Kunsthistoriker Dr. Matthias Liebel aus Bamberg.	PM Galerie Pro-fil 28.07.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 14.08.2017	Trauer um Horst Hausotte	Erst im März war eine neue Ausstellung mit seinen farbintensiven, impressionistisch inspirierten Bildern in Schöndorf eröffnet worden. Fast sieben Jahrzehnte war der aus Plauen im Vogtland gebürtige Horst Hausotte der Stadt Weimar verbunden, war seit 1969 Vorsitzender der hiesigen Genossenschaft Bildender Künstler, gründete 1979 die Galerie im Cranachhaus, leitete viele Jahre lang die Malschule für Kinder und Jugendliche. 1981 erhielt er den Weimarer Literatur- und Kunstpreis. Das Werk Horst Hausottes war dem Gegenstand und dem Menschen zugewandt. Nun stirbt der Weimarer Künstler, der das Licht und die Sonne liebte, hochbetagt im Alter von 94 Jahren.	TLZ 18.08.2017 Foto: Foto-Studio Neumann (RHK 2/2008, S. 3650)
Mo, 14.08.2017	Saniertes Gebäude für die Bertuchschule	In Schöndorf wird ein sanierter Plattenbau an die Staatliche Berufsschule „Friedrich Justin Bertuch“ übergeben. Das Haus an der Ernst-Busse-Straße 2 bietet Platz für 800 Schüler des Berufsschulzweigs, von denen jeweils 350 täglich anwesend sein werden, erläutert die Schulleiterin Dr. Martina Fiksel.	TLZ 15.08.2017 Bild: Logo der Bertuch Schule (RHK 1/2016)
Di, 15.08.2017	Ruhestand für Fred Kölling	Am 1. August 1990 war seine Firma in das Gewerberegister eingetragen worden, nun geht er in den Ruhestand: Jahrzehntelang kümmerte sich Fred Kölling mit seinem Geschäft „Bild & Rahmen“ um die Präsentation von Kunstwerken, Fotografien, Drucken. Der 66-Jährige berät letztmalig seine Kunden in dem Geschäft Am Jakobskirchhof 7, das er an zwei Nachfolger, Ulla und Andreas Mey aus Bad Berka, abgibt. Dazu gehört auch die seit 1996 bestehende Ladengalerie an der Jakobsstraße 38. Die neuen Inhaber haben in Bad Berka eine Werkstatt, die sie auch weiterhin dort betreiben werden.	TLZ 05.08.2017
Di, 15.08.2017	Trauer um Eberhard Jäckel	Der Historiker Eberhard Jäckel, Professor für Neuere Geschichte an der Universität Stuttgart und Forscher auf den Gebieten des Nationalsozialismus und des Holocaust, war u.a. 1994 der erste Vorsitzende des Kuratoriums Buchenwald. Für die Fortentwicklung der Gedenkstätte auf dem Ettersberg hat er sich damit auch in Weimar unschätzbare Dienste erworben. Eberhard Jäckel stirbt im Alter von 88 Jahren.	TLZ 22.08.2017
Di, 15.08.2017	Neues Goethe-Jahrbuch	Im Goethe- und Schiller-Archiv wird der 133. Band des seit 1880 herausgegebenen Goethe-Jahrbuchs vorgestellt. Jochen Golz, der Präsident der Gesellschaft, betont, dass dieses Jahrbuch nicht nur aktuelle Forschungsergebnisse vorstellt, sondern auch das Bindeglied unter den rund 3500 Mitgliedern in 55 Ländern ist.	TLZ 16.08.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 17.08.2017	Ausstellung in der Galerie Eigenheim	In der Galerie Eigenheim wird die Gruppenausstellung „Handlungsanweisungen der Kunst“ eröffnet, zu der auch eine Editionsmappe erscheint. Die 29 teilnehmenden Künstler aus den Bereichen Performance, Fotografie, Skulptur, Installation, Malerei, Musik und Medienkunst kommen aus Deutschland, Österreich, der Türkei, Polen, Irland, Italien, Australien und den USA.	PM Galerie Eigenheim 10.08.2017 TLZ 11., 19.08. 2017
Do, 17.08.2017	Ausstellung Gerhard Marcks	Der Bildhauer Gerhard Marcks (1889–1981) gehörte zu den ersten Lehrern am neu gegründeten Bauhaus. Dessen ursprüngliche Idee der Erneuerung der Künste durch das Handwerk vertrat er wie kaum ein zweiter Künstler. Eine große Ausstellung der Klassik Stiftung im Neuen Museum unter dem Titel „Wege aus dem Bauhaus – Gerhard Marcks und sein Freundeskreis“ stellt den Bauhäusler und sein Umfeld vor. Die Kuratorin Anke Blümm holte dafür etwa 200 Exponate von mehr als 30 verschiedenen Leihgebern nach Weimar. – Bild: Gerhard Marcks in seinem Berliner Atelier in Nikolasee, etwa 1939/1942.	TA 10.01.2017 PM KSW 14., 16.08. 2017 TLZ 17.08.2017 Foto: Fotograf unbek., Gerhard-Marcks-Stiftung, Bremen, © VG Bild-Kunst Bonn, (PM KSW 16.08.2017)
Fr, 18.08.2017	Kunstfest	Rahmenthema des vierten Kunstfestes unter der künstlerischen Leitung von Christian Holtzhauer ist das hundertjährige Jubiläum eines Ereignisses, das die Welt veränderte: Die Oktoberrevolution in Russland und ihre Folgen. Bei der verregneten Eröffnung auf dem Weimarer Marktplatz bietet das Freiburger Aktionstheater „Pan.Optikum“ ein Spektakel aus Artistik und Feuer. Höhepunkte der folgenden Tage sind u.a. die Wiederaufführung des Tanztheaterstücks „Allee der Kosmonauten“ von Sasha Waltz und die auch überregional viel beachtete Performance „Bewegtes Land“, in dem die Zuschauer in vorbeifahrenden Zügen theaterhafte Kunstszene in der Landschaft beobachten. Eine kommentierte Busrundfahrt ins Umland mit dem Titel „Ein Gespenst geht um ...“ entpuppt sich als Spurensuche in eine untergegangene Welt, es werden Orte wie eine DDR-Plattenbauwohnung oder das Lenindenkmal in Nohra erkundet. Erstmals ist auch Jena Spielort des 17-tägigen Kunstfestes, das etwa 33 000 Zuschauer anzieht.	TLZ 18., 19.08. 2017 04.09.2017
Sa, 19.08.2017	70 Jahre Kindergarten „An der Windmühle“	Der von der Hufeland-Träger-Gesellschaft (HTG) betriebene Kindergarten „An der Windmühle“ begeht sein 70-jähriges Bestehen mit einem Fest, zu dem auch viele frühere Mitarbeiter kommen – so die 94-jährige Herta Reich, die von 1953 bis 1972 hier als Köchin gearbeitet hat. Momentan besuchen 80 Kinder die Einrichtung.	TLZ 21.08.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 19.08.2017	Ehrung für Rita Schreck	Die ehemalige Weimarer Sozialamtsleiterin Rita Schreck wird vom Landesverband Sachsen-Anhalt und Thüringen der Johanniter-Unfall-Hilfe mit dem Ehrenamtspreis gewürdigt. Seit 2011 setzte sie sich als Ehrenamtskoordinatorin für die Helfer der Johanniter ein.	TLZ 22.08.2017
So, 20.08.2017	Weimarer reisen nach Norwegen	Nach der Auflösung des Bürgerreise-Vereins im vergangenen Jahr hat sich eine Interessengemeinschaft „Weimarer Bürger reisen in Europa“ gebildet. Deren erste Reise – oder die 22., zählt man die früheren mit – startet nun nach Norwegen. Nach wie vor liegt die Organisation federführend in den Händen von Hartmut Eckert, bei dem auch schon unter dem Dach des früheren Vereins alle Fäden zusammenliefen. Über Kiel und Oslo ist das Ziel für 116 Weimarer Bergen, die Kulturstadt Europas im Jahr 2000.	TLZ 24.06.2017 14., 22., 28.08., 02.09.2017
Mo, 21.08.2017	Informationen zum Umfeld des Bauhaus-Museums	In einer Informationsveranstaltung im Flügelsaal der Weimarahalle erläutern Oberbürgermeister Stefan Wolf, der Präsident der Klassik Stiftung Hellmut Seemann und Johannes Hügler vom Büro Vogt Landschaftsarchitekten das Planungskonzept des Umfelds des neuen Bauhaus-Museums Weimar und stellen die neuesten Entwürfe vor. Auf der östlichen Seite des Gebäudes ist ein „Platz im Platz“ geplant, der zum Verweilen einladen soll und zugleich den Neubau gut sichtbar macht. Südlich und westlich des Museums soll ein Hohlweg entstehen, der mit einer Neigung von 7 bis 13 Prozent zwar nicht barrierefrei, aber stufenlos sein wird und von Gehölzen gerahmt ist.	PM Stadt Weimar 15.08.2017 TA 22.08.2017
Di, 22.08.2017	10 Jahre Lyrik Opera Studio	Mit Mozarts „Don Giovanni“ feiert das Lyrik Opera Studio Weimar sein 10-jähriges Bestehen. Mehr als 750 angehende Sängerinnen und Sänger aus 61 Ländern nahmen bislang an den Kursen teil, berichtet Damon Nestor Ploumis, der Gründer und Leiter.	TLZ 22.08.2017
Fr, 25.08.2017	Premiere „Malalai“	Im Rahmen des Kunstfests erlebt im E-Werk das transnationale Theaterprojekt „MALALAI – die afghanische Jungfrau von Orléans“ nach Friedrich Schiller seine Premiere. Der mit einem deutsch-französisch-afghanisch-israelischen Ensemble erarbeitete mehrsprachige Abend widmet sich den weiblichen Freiheitsikonen und Gotteskriegerinnen Jeanne d'Arc und Malalai von Maiwand.	PM DNT 23.08.2017 Foto: Annette Hauschild (PM DNT 23.08.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 25.08.2017	Stadtfest zur Kreisfreiheit	Über 14 000 Menschen hatten die Kampagne „Weimar Freiheit Lieben“ unterschrieben, die sich gegen den Verlust die Kreisfreiheit Weimars im Zuge der geplanten Gebietsreform des Landes Thüringen richtete. Im April war den Bemühungen Erfolg beschieden: Weimar bleibt kreisfrei. Nun wird auf dem Theaterplatz ein großes Fest mit Musik und Unterhaltung, Speisen und Getränken gefeiert, zu dem der Oberbürgermeister Stefan Wolf einlädt. Das Angebot wird vor allem von Familien angenommen: In ein 75 Kubikmeter Wasser fassendes Becken trauen sich fast nur Kinder. Die angekündigte Diskussionsrunde mit Innenminister Dr. Holger Poppenhäger und Innenminister a.D. Dr. Richard Dewes fällt jedoch aus. – Aufgrund von Kritik aus dem Stadtrat zu den Kosten veröffentlicht das Rathaus einige Tage später eine Kostenaufstellung für das aus städtischen Mitteln finanzierte Fest; der Pool kostete allein 3900 Euro.	PM Stadt Weimar 22.08.2017 TLZ 26.08.2017 01.09.2017 Grafik: Stadt Weimar (PM Stadt Weimar 22.08.2017)
Fr, 25.08.2017	Herder-Förderpreis für Hanna Schmal	Bei der Festveranstaltung anlässlich der 273. Geburtstages Johann Gottfried Herders wird die Musikhochschulabsolventin Hanna Schmal für ihre Masterarbeit „Der Gregorianische Choral im Musikunterricht“ mit dem Herder-Förderpreis ausgezeichnet. Die Festrede des Reformationsbeauftragten der Thüringer Landesregierung Thomas A. Seidel widmet sich zwei Protagonisten des evangelischen Glaubens: „Herder und Luther – Szenen einer Fernbeziehung“	TLZ 26.08.2017
Sa, 26.08.2017	Trauer um Hans Lucke	1927 in Dresden geboren, war der vor allem am Deutschen Nationaltheater Weimar wirkende Schauspieler Hans Lucke mehr als „nur“ Darsteller. In seiner langen Bühnenkarriere, die ihn u.a. an das Staatstheater Dresden, das Volkstheater Rostock und das Deutsche Theater in Berlin führte, betätigte er sich auch als Regisseur, als Autor eigener Stücke, beteiligte sich an Film- und Fernsehproduktionen. 1983 wurde in Weimar seine Komödie über Goethes Kammerdiener Carl Stadelmann uraufgeführt, die das Leben und Schaffen des Geheimrats aufs Korn nahm. Später schrieb er auch Prosa, die Novelle „Jud Goethe“ oder eine Biografie über Carl Alexander. Hans Lucke stirbt im Alter von 90 Jahren in Weimar.	TLZ 29.08.2017 02.09.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 26.08.2017	Theaterfest im DNT	Mit einem großen Theaterfest feiern das DNT und die Staatskapelle den Beginn der neuen Spielzeit. Die Brassband Tuba Libre spielt auf dem Theaterplatz, im Großen Haus nehmen die Staatskapelle Weimar und Märchenerzähler Muraf alias Schauspieler Max Landgrebe im Familienkonzert „Ali Baba und die 40 Streicher“ das Publikum mit auf die abenteuerliche Suche nach einem fliegenden Teppich, in der Studiobühne wird Cornelia Funkes Geschichte „Emma und der blaue Dschinn“ szenisch gelesen. Und natürlich gibt es wieder die inzwischen schon legendäre One-Minute-Bühnenshow – in diesem Jahr mit der thematischen Vorgabe „Völker, hört die Signale!“	PM DNT 24.08.2017 TLZ 28.08.2017 Foto: Thomas Müller (PM DNT 24.08.2017)
So, 27.08.2017	100 Jahre Kirms-Krackow-Haus	Im Jahr 1917 war das Kirms-Krackow-Haus als städtisches Museum eröffnet worden. In den frühen Fünfzigerjahren von den damaligen Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur übernommen, in den 1990er Jahren umfassend restauriert und 1999 wiedereröffnet, gehört es seit 2009 zur Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten. Nun wird das 100-jährige Jubiläum in Zusammenarbeit mit dem im Haus ansässigen Bistro „La Tarte“ gefeiert – mit einem Hoffest bei Weimarer Wein und Musik der Jazzcombo Hot Strings. – Bild: historische Aufnahme eines Innenraums.	TLZ 24., 28.08. 2017 Foto: Stadtarchiv Weimar
Mo, 28.08.2017	268. Goethe-Geburts- tag	Im Park an der Ilm traf Goethe 1788 zum ersten Mal seine zukünftige Gefährtin Christiane Vulpius. Nach Jahren in einer freien Liebesbeziehung ließ sich das Paar 1806 schließlich trauen. 200 Jahre nach Christianes Tod lässt das Fest zu Goethes 268. Geburtstag diese außergewöhnliche Verbindung wiederaufleben: Unter dem Motto „Ich wollt, ich wär treu ...“ gibt es einen Sommerabend im Zeichen der Liebe und Partnerschaft. Das Programm am Römischen Haus gestalten u.a. die Weimarer Band „Albak“, der Schauspieler Peter Rauch, die Musiker Christoph Theusner und Hans Rath; „Charlotte & Christiane – zwei Seelen, ach! in seiner Brust“ lautet der Titel einer speziell für diesen Anlass geschriebenen Szene mit Heike Meyer und Ute Wieckhorst. Kurzfilme gibt es in der Parkhöhle, Lesungen am Liszt-Denkmal, Tanz auf der Wiese davor. – Schon seit Donnerstag wurde Goethes Geburtstag mit dem traditionellen Weinfest auf dem Frauenplan begangen.	PM KSW 24.08.2017 TLZ 25.08.2017 26.08.2017 Foto: Henry Sowinski (RHK 14/2017)
Mo, 28.08.2017	Goethe-Medaillen verliehen	Drei Frauen erhalten die alljährlich zum Goethes Geburtstag verliehene Goethe-Medaille: Die russische Historikerin und Bürgerrechtlerin Irina Scherbakowa, die libanesische Schriftstellerin Emily Nasrallah und die indische Verlegerin und Frauenrechtlerin Urvashi Butalia.	TLZ 29.08.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 29.08.2017	125 Jahre Museum für Ur- und Frühgeschichte	Das Museum für Ur- und Frühgeschichte feiert sein 125-jähriges Bestehen mit einem Festvortrag von Diethard Walter, dem Leiter des Museums. Das heutige Landesmuseum geht auf die Einrichtung einer ersten Ausstellung im Jahr 1889 am Herderplatz zurück und wurde später von der Stadtverwaltung Weimar getragen. Erst seit 1953 ist es für ganz Thüringen zuständig und entwickelte sich seit dem Zweiten Weltkrieg zu einem archäologischen Forschungsinstitut von internationalem Rang. – In den letzten Tagen sammelte die Bürgerinitiative „Unser Museum bleibt“ bereits über 3000 Unterschriften für den Verbleib der Einrichtung in Weimar. – Bild: Kinder im Ur- und Frühgeschichte bei einer „Museumsnacht“.	TLZ 25.08.2017 29.08.2017 Foto: aus RHK 9/2008
Di, 29.08.2017	Weimarer-Dreieck-Preis	Der Verein „Europa direkt – Institut für interkulturelle und europäische Studien“, Dresden, wird vom Verein „Weimarer Dreieck“ im Hotel Russischer Hof mit dem Weimarer-Dreieck-Preis ausgezeichnet. Gewürdigt wird die Umsetzung des trilateralen Berufsschulprojektes „Aspekte der Pflege in Europa der deutschen, französischen und polnischen Gesundheits- und Krankenpflege“.	TLZ 30.08.2017
Di, 29.08.2017	Süßenborn: Fertigstellung eines Gehwegs	Es ist keine gewöhnliche Tiefbaumaßnahme, deren Fertigstellung in Süßenborn gefeiert wird: 20 Frauen und Männer investierten mehr als 400 freiwillige Arbeitsstunden in eine fußläufige Verbindung zwischen Ortsbebauung und Gewerbegebiet. Ihren jahrelang wegen fehlender Mittel der Stadtverwaltung unerfüllt gebliebenen Wunsch haben die Süßenborner nun selbst realisiert. Ortsteilbürgermeister Dirk Christiani dank auch dem Planungsbüro Chlebos für die Unterstützung.	TLZ 30.08.2017
Do, 31.08.2017	Eklat im Süßenborner Ortsteilrat	Bei einer Ortsteilratssitzung in Süßenborn treffen erhitzte Gemüter aufeinander. Eine Elterngruppe möchte mit einer Spielplatzinitiative an einer von Coca-Cola ausgerichteten Ausschreibung teilnehmen und wartete aus ihrer Sicht zu lange auf Antwort aus dem Rathaus. Bei der Aussprache mit den Süßenbornern wird der Amtsleiter Thomas Bleicher immer wieder von Zwischenrufern unterbrochen, sogar vom Ortsteilbürgermeister Dirk Christiani (Foto), bis er wegen der unkontrollierten Gesprächskultur den Saal verlässt. Die Beigeordnete Claudia Kolb versucht, die aufgebrachten Eltern zu beruhigen und will sich selbst um ihr Anliegen kümmern.	TLZ 02.09.2017 Foto: aus RHK 12/2014, S. 7317

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 31.08.2017	Trauer um Egon Günther	Egon Günther war es zu verdanken, dass Weimar 1974 einen Weltstar zu Gast hatte. Lilli Palmer verkörperte die Charlotte in der Verfilmung von Thomas Manns Roman „Lotte in Weimar“. Viel später, 1999, drehte der Regisseur erneut in Weimar, und wieder ging es um Goethe: In dem Film „Die Braut“ mit Veronica Ferres in der Rolle der Christiane Vulpius. – Egon Günther erliegt in Potsdam 90-jährig einer langen Krankheit.	TLZ 01.09.2017
Fr, 01.09.2017	Wechsel am Musikgymnasium	Joan Pagès Valls (Bild) ist neuer künstlerischer Leiter des Hochbegabtenzentrums der Weimarer Musikhochschule. Er wird Nachfolger von Prof. Christian Wilm Müller, der diese Position neun Jahre lang innehatte. Der gebürtige Spanier Valls ist den Belvederern bereits seit langem bekannt, denn seit 2009 leitet er das Orchester des Musikgymnasiums. Zuvor hatte er ein Dirigierstudium an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar bei Prof. Nicolas Pasquet absolviert und war danach als stellvertretender Chordirektor am Deutschen Nationaltheater Weimar engagiert.	PM HfM 16.08.2017 Foto: Alexander Burzik (PM HfM 16.08.2017)
Fr, 01.09.2017	450 Jahre Hofapotheke	Mit 450 Jahren ist die Hofapotheke das älteste noch heute bestehende Geschäft Weimars. Doch nicht erst 1567, sondern schon 1516 ist in Weimar die erste Apotheke nachweisbar, wie unlängst Hubert Erzmans bei Recherchen im Staatsarchiv Weimar ermittelte, die er in der Zeitschrift „Weimar-Jena – Die große Stadt“ veröffentlichte. Nun gratulieren Markus Heyn von der IHK Erfurt, Kunden und Freunde dem Inhaber Christian Hoffmann und seinem Team am Markt.	TLZ 02.09.2017 19.09.2017
Fr, 01.09.2017	Neuer Krimi von Felix Leibrock	Wenn der frühere Weimarer Stadtkulturdirektor über fremde oder eigene Bücher spricht, füllt er Säle: Bis in die letzten Reihen sind die Plätze im Seminargebäude der Weimarahalle bei der Vorstellung von Felix Leibbrocks neuem Weimar-Krimi „Schattenrot“ besetzt.	TLZ 02.09.2017 Foto: Presseamt der Stadt Weimar (RHK 6/2006)
Fr, 01.09.2017	27. Töpfermarkt	An rund 60 Ständen präsentieren Töpfer aus Thüringen und darüber hinaus ihre Waren – die Thüringer Töpferinnung lädt zum 27. Weimarer Töpfermarkt ein. Innungsoberrmeister Christian Wolff schlägt auch wieder einen Gesellen frei, Stefan Zschiesche, der im Töpferhof Gramann vom Maler auf Keramiker umgeschult hatte.	TLZ 04.09.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 02.09.2017	Weimarer Kulturforum	Gemeinsam mit der Allianz Kulturstiftung und der Initiative „Die offene Gesellschaft“ lädt das Kunstfest zu einem „Weimarer Kulturforum“ ins Große Haus des Deutschen Nationaltheaters ein. Gibt es eine Kultur der offenen Gesellschaft? Wie gehen wir mit der zunehmenden kulturellen Vielfalt um? Welche Verantwortung haben Künstler und Kultureinrichtungen für die Erhaltung und Entwicklung unserer offenen Gesellschaft? Diesen Fragen widmet sich das Gespräch zwischen Bundesaußenminister Sigmar Gabriel (Foto), der Managerin und Aktivistin Lanna Idriss, DNT-Generalintendant Hasko Weber und der ehemaligen Leiterin des Polnischen Kulturinstituts in Berlin Katarzyna Wielga-Skolimowska.	PM DNT 31.08.2017 TLZ 02., 04.09. 2017 Foto: Auswärtiges Amt (PM DNT 31.08.2017)
So, 03.09.2017	DNT-Premiere „Candide“	Das DNT eröffnet die Saison im Großen Haus mit Leonard Bernsteins „Candide“. Das zwischen Musical und Operette angesiedelte Werk ist in der 1999 am Royal National Theatre in London uraufgeführten Neufassung von John Caird zu erleben. In der Übersetzung und Regie von Martin G. Berger kommt diese Version nur erstmals auch in Deutschland auf die Bühne - eben dort, wo 1986 bereits die DDR-Erstaufführung von Bernsteins „Candide“ stattfand. Die musikalische Leitung der Produktion liegt in den Händen des 2. Kapellmeisters Dominik Beykirch.	PM DNT 29.08.2017 TLZ 01.09.2017 05.09.2017 Foto: Vincent Leifer (PM DNT 29.08.2017)
So, 03.09.2017	Neue Buslinie 4	Mit dem Fahrplanwechsel des Weimarer Stadtverkehrs gibt es erstmals seit 22 Jahren wieder eine Linie 4. Der Bus verkehrt zwischen Niedergrunstedt und Ettersburg und entlastet damit die Linie 6, die diese Ziele bislang mit ansteuerte.	TLZ 14.07.2017
Mo, 04.09.2017	Stolpersteine für Verfolgte	Die Initiative „Stolpersteine für Weimar“ verlegt mit dem Künstler Gunter Demnig in den Gehwegen vor Weimarer Häusern zehn weitere Erinnerungssteine für von den Nationalsozialisten verfolgte Weimarer: Lucie und Israel Berlowitz, Inhaber des Kaufhauses „Sachs & Berlowitz“ in der Schillerstraße, Familie Fischer am Hellerweg und die Söhne von Eduard Rose in der Marienstraße 16. – In Weimar gibt es jetzt schon insgesamt 34 solcher Stolpersteine.	TLZ 31.08.2017 05.09.2017
Mi, 06.09.2017	Prozess zum Brand der Viehauktionshalle beginnt	Vor dem Jugendschöffengericht des Amtsgerichtes Weimar beginnt der Prozess gegen drei zur Tatzeit 15, 17 und 20 Jahre alte Angeklagte, denen zur Last gelegt wird, in der Nacht zum 22. April 2015 die Viehauktionshalle in Brand gesetzt zu haben. Der Gesamtschaden, der auch weitere in der Nähe befindliche Gebäude und Fahrzeuge betraf, betrug über eine Million Euro. – Bild: Detailaufnahme der Holzkonstruktion im Innern der vernichteten Viehauktionshalle.	TLZ 25.08.2017 07., 13.09. 2017 Foto: Stadtarchiv Weimar

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 08.09.2017	DNT-Premiere „Bombenstimmung“	Ganz aktuelle Themen – Terrorgefahr, aber auch solche Begriffe wie „Lügenpresse“ oder „Fake News“ – behandelt Jan Neumann in seiner Komödie „Bombenstimmung“, die in der Inszenierung von Generalintendant Hasko Weber nach der Uraufführung bei den Ruhrfestspielen Recklinghausen nun auch am DNT Premiere feiert. Ort des Geschehens ist die abgespeckte Redaktion eines Lokalblatts.	PM DNT 05.09.2017 TLZ 07., 11.09.2017 Foto: Luca Ab- biento (PM DNT 05.09.2017)
Fr, 08.09.2017	Ausstellung Roger Bonnard	Anlässlich seines 70. Geburtstages widmet die Galerie Profil dem Weimarer Künstler Roger Bonnard eine Ausstellung. „Scheinbare Leichtigkeit“ präsentiert Malerei, Zeichnung und Graphik. Der Franzose Bonnard zog als junger Mann in die DDR und studierte ab 1981 an der Kunsthochschule Dresden.	PM Galerie Pro- fil 29.08.2017 TLZ 15.09.2017
So, 10.09.2017	Trauer um Alexandra Janizewski	Die Kulturpädagogin Alexandra Janizewski war seit 2007 als Leiterin der Kulturabteilung des ACC Weimar angestellt, aber bereits zuvor vielen Weimarnern u.a. als Moderatorin des Lokalfernsehens bekannt. Mit frischem Geist, kenntnisreicher und unkonventioneller Herangehensweise und stets ungebrochener Fröhlichkeit hat sie sich ihren Aufgaben gewidmet, initiierte eigene Veranstaltungsreihen, setzte immer wieder besondere Akzente. In warmherziger Art engagierte sich die Mutter von fünf Kindern auch für Benachteiligte. Alexandra Janizewski stirbt nach einer Krebserkrankung im Alter von nur 50 Jahren.	TLZ 12., 16..09. 2017 www.acc-wei- mar.de
So, 10.09.2017	Tag des offenen Denkmals	„Macht und Pracht“ heißt das Motto des 25. Tags des offenen Denkmals. Die Eröffnung findet am ehemaligen „Lesemuseum“, dem heutigen Sitz von Radio Lotte statt. In der Bastille, der Stadtkirche, den Schlössern in Tiefurt und Belvedere, im Schießhaus und in anderen Baudenkmalen gibt es Führungen. Ein Hoffest im Stadtschloss, aber auch die zeitgleich stattfindende 5. Genussmesse im Landgut Holzdorf laden zum längeren Verweilen ein.	TLZ 09., 11.09. 2017
Di, 12.09.2017	Podium zum Museum für Ur- und Frühge- schichte	In der Notenbank findet ein Podium zum zukünftigen Standort des Museums für Ur- und Frühgeschichte statt. Minister Hoff schickt seine Kulturabteilungsleiterin Elke Harjes-Ecker aus Erfurt, die vage von einer „ergebnisoffenen Prüfung“ der Standortfrage für das Museum spricht. Der emotionsgeladene Diskussionsabend unter der Moderation des TLZ-Kulturredakteurs Michael Helbing bringt am Ende wenig Erkenntnisfortschritt. – Viele in Weimar sind besorgt über die Pläne der Landesregierung, das in Weimar verwurzelte Museum nach Erfurt verlegen zu wollen.	TLZ 12., 13.09. 2017 Foto: privat (RHK 17/2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 13.09.2017	Trauer um Horst Nahler	Dr. Horst Nahler war ein Philologe alter Schule, und von diesen gab es in der DDR nicht viele. Seit 1980 bis zu seinem Ruhestand 1999 war er als Editor und Redaktor an der Herausgabe von Schillers Werken, der „Schiller-Nationalausgabe“, beteiligt. Er arbeitete bei den Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur und ihrer Nachfolgeinstitution in Weimar. „Durch seine außerordentlich gründliche und gewissenhafte Arbeit hat er die Anerkennung vieler genossen“, vermerkt die Klassik Stiftung Weimar in einem knappen Nachruf.	TLZ 30.09.2017
Mi, 13.09.2017	10. Benefixlauf	Mehr als 1300 Teilnehmer sorgen beim zehnten Benefixlauf des Rotary-Clubs und des Stadtsportbundes für einen Rekorderlös: 30 198 Euro werden nun als Spende dem von Kai Wengefeld geleiteten Sportprojekt zugutekommen, um dringende Investitionen im Tribünengebäude des Wimaria-Stadions zu tätigen und neue Geräte anzuschaffen. – Bild: Auch Mitarbeiter der Stadtverwaltung Weimar, unter ihnen Bürgermeister Peter Kleine, nehmen als „Die flotten Bürokraten“ am Lauf teil.	TA 14.09.2017 Foto: Stadt Weimar (RHK 17/2017)
Mi, 13.09.2017	Einweihung eines sanierten Wohnheims	Nach rund zwei Jahren Bautätigkeit wird ein Studentenwohnheim in der Merketalstraße, ein DDR-Plattenbau, nun durch das Studierendenwerk Thüringen übergeben und eingeweiht. Ab 29. September werden Unterkünfte für 149 junge Leute bereitstehen.	TA 14.09.2017
Do, 14.09.2017	Buch von Detlef Jena	Im Goethe-Nationalmuseum stellt der Historiker Detlef Jena ein neues Buch vor: „Wie das Vorüberschweben eines leisen Traumbildes. Goethe, Weimar und das Wörlitzer Gartenparadies“. Er beleuchtet darin des Dichters Beziehungen nach Dessau. Der 77-jährige Autor ist dem Wörlitzer Park selbst seit seiner Kindheit verbunden.	TA 13.09.2017
Fr, 15.09.2017	Abschied vom DNT für Elke Wieditz und Bernd Lange	„Bambule im Herbst“ ist nach „Luft nach oben“ bereits das zweite Stück des Autors Dirk Laucke für das DNT, das diesmal eigens für die langjährigen Ensemblemitglieder Bernd Lange und Elke Wieditz geschrieben und von Enrico Stolzenburg in Szene gesetzt wurde. Es geht um zwei abgehangene Rentner, die beschließen, sich nicht länger übers Ohr hauen zu lassen ... Die Kriminalkomödie hat in der Studiobühne Premiere. – Das Szenefoto zeigt Elke Wieditz als Katrin Wichert und Bernd Lange als Jürgen Raser. Für die beiden 65-jährigen Schauspieler ist es ein Abschied: Lange war 40 Jahre, Wieditz sogar 44 Spielzeiten lang als Mitglieder des stehenden Ensembles. am DNT tätig.	TLZ 13., 18.09. 2017 Foto: Candy Welz (Pressefoto DNT)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 16.09.2017	Ausstellung zum Speziallager	„Von Buchenwald nach Karaganda“ ist eine Sonderausstellung in der Gedenkstätte Buchenwald benannt, die eine Facette aus der Geschichte des sowjetischen Speziallagers beleuchtet. 1947 waren über 1000 Internierte nach Kasachstan transportiert worden, wo sie im Bergbau und auf Baustellen eingesetzt wurden.	TLZ 15., 18.09. 2017
Sa, 16.09.2017	Tag des offenen Ateliers	An der 21. Auflage des Tages des offenen Ateliers beteiligen sich mehr als 100 Künstler. Zu jenen, die erstmals ihre Arbeitsräume der interessierten Öffentlichkeit vorstellen, gehören der Architekturstudent Piet Schwarz, der nebenbei malt und Papierskulpturen fertigt, aber auch Barbara Seidel (Malerei und Grafik) oder Bernd Willecke (Skulptur).	TLZ 13., 14., 16., 18.09. 2017
Sa, 16.09.2017	Freiwilligentag	Zum zwölften Mal lädt die Bürgerstiftung zu einem Freiwilligentag ein, an dem sich etwa 100 Weimarer beteiligen. Sie unterstützen zwölf Projekte in der Stadt, helfen u.a. in der Kleiderkammer an der Nordstraße, beim Bau einer Trockenmauer für Lurche an der verlängerten Rilkestraße oder in der Altenhilfe des Sophienhauses.	TLZ 18.09.2017
Mo, 18.09.2017	25 Jahre Weimarer Wohnstätte	Die Weimarer Wohnstätte feiert ihr 25-jähriges Gründungsjubiläum. Aus diesem Anlass wird eine von der Weimarer Produktionsfirma „1meter60 Film“ hergestellte Dokumentation aufgeführt, in dem 21 Zeitzeugen zu Wort kommen. Der Geschäftsführer Udo Carstens blickt auf die Entwicklung des bis 2007 von Rita Augner geführten städtischen Unternehmens zurück, das bei der Eintragung ins Handelsregister 1992 rund 12 000 Wohnungen im Bestand und 90 Mitarbeiter hatte. Heute sind die Zahlen geringer: 6370 Wohnungen werden von 68 Beschäftigten verwaltet. Wichtige Marksteine waren u.a. die Gründung der Tochter-GmbH Immobilienservice im Jahr 2000, die für Hausmeisterdienste und den Betrieb des Breitbandnetzes zuständig ist, oder 2008 die Übernahme von Schulen.	TLZ 31.07.2017 19.09.2017
Di, 19.09.2017	Unterschriften für das Urgeschichtsmuseum	Die Bürgerinitiative „Unser Museum bleibt“ zählte am Sonntag im Sächsischen Hof insgesamt 16 882 gesammelte Unterschriften für den Verbleib des Museums für Ur- und Frühgeschichte in Weimar. Nun werden die Unterschriften in der Erfurter Staatskanzlei von Bjørn Waag, Brunhilde Jentsch und Thomas Hartung an die Staatssekretärin Babette Winter übergeben. Die Landesregierung plant, die Einrichtung nach Erfurt zu verlegen. – Bild: Julia Sieber und Friedericke Boecking beim Sammeln von Unterschriften.	TLZ 14., 18., 20.09.2017 Foto: privat (RHK 17/2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 20.09.2017	Neue Namen für Straßen und Plätze	In einer Stadtratssitzung werden neuen Namen für den Weimarplatz und angrenzende Straßen beschlossen. Der Weimarplatz wird von nun an Jorge-Semprún-Platz heißen. Die neu zu gestaltenden Fläche östlich des entstehenden Bauhausmuseums wird Stéphane-Hessel-Platz heißen. Auch die Oskar-Schlemmer-Straße und die Harry-Graf-Kessler-Straße liegen im Bereich des Landesverwaltungsamtes und des neuen Bauhausmuseums. – Bild: In den Jahren der Sowjetischen Besatzungszone und der DDR hieß der nun nach Jorge Semprún benannte Platz noch „Karl-Marx-Platz“ (zuvor: „Platz Adolf Hitlers“). Aufnahme aus dem Jahr 1946 mit einem Transparent zum 29. Jahrestag der „Großen Sozialistischen Oktoberrevolution“.	TLZ 21.09.2017 Foto: Stadtarchiv Weimar
Fr, 22.09.2017	Richtfest an der Paul-Klee-Straße	Die Weimarer Wohnstätte feiert an der Paul-Klee-Straße Richtfest für den ersten Bauabschnitt einer Mehrfamilienwohnanlage. Das Weimarer Planungsbüro Hartmann und Helm projektierte hierfür insgesamt 48 Wohnungen, die im kommenden Jahr bezugsfertig sein sollen.	TLZ 23.09.2017
Fr, 22.09.2017	Ausstellung Axel Görmär	Die Galerie Markt 21 zeigt in einer Ausstellung unter dem Titel „Der Blick ist die Neige der Menschen“ Malerei von Axel „Görmarsson“ Görmär. Der 1975 geborene Konzertmanager und Künstler lebt mittlerweile in Schweden, hat jedoch noch immer viele Verbindungen in seine Geburtsstadt Weimar. So gehört die Arbeit als Impresario der Weimarer „Dadadekade“ zu seinen Steckenpferden.	TLZ 06.10.2017 www.weimar.de/kultur/veranstaltungen/der-blick-ist-die-neige-der-menschen-131467/ [abgerufen 14.11.2017]
Sa, 23.09.2017	50 Jahre Madrigalchor Weimar	Mit einem Jubiläumskonzert in der Stadtkirche feiert der Madrigalchor Weimar sein 50-jähriges Bestehen. Seit 2004 wird der Chor von Annett Fischer geleitet; rund 50 Sängerinnen und Sänger gehören ihm derzeit an.	TLZ 22.09.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle																																										
So, 24.09.2017	Bundestagswahl	Bei der Wahl zum Deutschen Bundestag gehört die Stadt Weimar gemeinsam mit Erfurt und einem Teil des Weimarer Landes zum Wahlkreis 193. Bei den Erststimmen holt die CDU-Kandidatin Antje Tillmann hier mit 27,3 % das Direktmandat. Die Ergebnisse der nachfolgend Platzierten Martina Renner (Linke), Carsten Schneider (SPD) und Stephan Brandner (AfD) liegen alle zwischen 18,7 und 17,5 % und damit untereinander nicht weit auseinander. – Auch bei der Zweitstimme geht die CDU mit 25,4 % im Wahlkreis 193 als Sieger hervor, gefolgt von der Linken mit 19,4 %. Ergebnisse für die Stadt Weimar: Wahlbeteiligung: 75,9 % der 50 104 Wahlberechtigten. <table><tr><td>Erststimme:</td><td>Kandidat</td><td>Ergebnis in %</td></tr><tr><td></td><td>Antje Tillmann (CDU)</td><td>27,5</td></tr><tr><td></td><td>Martina Renner (Linke)</td><td>18,5</td></tr><tr><td></td><td>Carsten Schneider (SPD)</td><td>18,2</td></tr><tr><td></td><td>Stephan Brandner (AfD)</td><td>15,5</td></tr><tr><td></td><td>Kartrin Göring-Eckardt (Grüne)</td><td>9,3</td></tr><tr><td></td><td>Thomas Kemmerich (FDP)</td><td>5,8</td></tr></table> <table><tr><td>Zweitstimme:</td><td>Partei</td><td>Ergebnis in %</td></tr><tr><td></td><td>CDU</td><td>25,7</td></tr><tr><td></td><td>Linke</td><td>19,3</td></tr><tr><td></td><td>SPD</td><td>13,8</td></tr><tr><td></td><td>AfD</td><td>16,1</td></tr><tr><td></td><td>Grüne</td><td>9,9</td></tr><tr><td></td><td>FDP</td><td>8,5</td></tr></table> Thüringenweit geht die CDU mit 28,8 % als Sieger hervor, gefolgt von AfD (22,7 %), Linke (16,9 %), SPD 13,2 %) und FDP (7,8 %). Die Grünen erhalten in Thüringen nur 4,1 % der Zweitstimmen. Bundesweit gehen die CDU/CSU als Sieger hervor (CDU 26,8 %, CSU 6,2 % der Zweitstimmen), verlieren aber gegenüber der letzten Wahl deutlich. Zweitplatzierte Partei ist die SPD (20,5 %), gefolgt von AfD (12,6 %), FDP (10,7 %), Linken (9,2 %) und Grünen (8,9 %). Bild: Am 18. September gab es im Legefelder Hotel Park Inn ein Forum der Direktkandidaten.	Erststimme:	Kandidat	Ergebnis in %		Antje Tillmann (CDU)	27,5		Martina Renner (Linke)	18,5		Carsten Schneider (SPD)	18,2		Stephan Brandner (AfD)	15,5		Kartrin Göring-Eckardt (Grüne)	9,3		Thomas Kemmerich (FDP)	5,8	Zweitstimme:	Partei	Ergebnis in %		CDU	25,7		Linke	19,3		SPD	13,8		AfD	16,1		Grüne	9,9		FDP	8,5	www.bundeswahlleiter.de TLZ 25., 26.09.2017 RHK 28.10.2017 Foto: Petra Seidel (RHK 17/2017)
Erststimme:	Kandidat	Ergebnis in %																																											
	Antje Tillmann (CDU)	27,5																																											
	Martina Renner (Linke)	18,5																																											
	Carsten Schneider (SPD)	18,2																																											
	Stephan Brandner (AfD)	15,5																																											
	Kartrin Göring-Eckardt (Grüne)	9,3																																											
	Thomas Kemmerich (FDP)	5,8																																											
Zweitstimme:	Partei	Ergebnis in %																																											
	CDU	25,7																																											
	Linke	19,3																																											
	SPD	13,8																																											
	AfD	16,1																																											
	Grüne	9,9																																											
	FDP	8,5																																											

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 24.09.2017	Ortsteilbürgermeisterwahl in Weimar Nord	Gleichzeitig mit der Bundestagswahl findet die Ortsteilbürgermeisterwahl in Weimar Nord statt, weil der Amtsinhaber Günter Seifert aus Altersgründen sein Amt niederlegen will. Da sich kein Kandidat für diese Funktion fand, können die Wähler einen Namen ihrer Wahl auf den Stimmzettel schreiben – es muss eine Person sein, die seit mindestens sechs Monaten in Weimar-Nord wohnt. Von 4638 Wahlberechtigten beteiligen sich 2121 an der Wahl (45,7 Prozent). 1716 Stimmzettel sind ungültig (oft enthalten sie keinen Namen); nur 405 gültige Stimmen werden abgegeben – das sind 19,1 Prozent der abgegebenen Stimmen. Die Auszählung ergibt, dass 71 Wähler wieder für Seifert stimmen. Die Zweitplatzierten heißen Katja Feinauer und Jan-Peter Wiegand mit Stimmengleichheit von je 24 Stimmen. Am 27. September wird ein Losentscheid, am 8. Oktober die Stichwahl stattfinden. – Bild: Günter Seifert.	TLZ 28.09.2017 RHK 07.10.2017 Foto: SKP (RHK 12/2014)
So, 25.09.2017	Peter Kleine kandidiert bei der Oberbürgermeisterwahl	Der parteilose Bürgermeister Peter Kleine wird von den Vorständen der CDU Weimar und dem Bürgerbündnis Weimarwerk sowie deren Stadtratsfraktionen als gemeinsamer Kandidat für die Oberbürgermeisterwahl im April kommenden Jahres vorgestellt. Bei der Bekanntgabe der Nachricht im Residenz-Cafe, zu der Jörg Geibert (CDU), Wolfgang Hölzer (Weimarwerk) und Peter Krause (CDU) eingeladen hatten, sind auch die Grünen als Beobachter anwesend.	TLZ 26.09.2017 Foto: Sebastian Reif (RHK 18/2014)
Do, 26.09.2017	Trauer um Reinhardt Schmidt	1969 folgte der Absolvent der Bergakademie Freiberg einem Ruf an die Weimarer Hochschule, Reinhardt Schmidt wurde hier Professor für Technische Thermodynamik. Bis zum 80. Lebensjahr war er beruflich aktiv; im Juni hatte er mit seiner Frau noch die Eiserne Hochzeit feiern können. Der 90-Jährige stirbt in Weimar.	TLZ 08.06., 30.09., 14.10.2017
Mi, 27.09.2017	Weimar im „Mosaik“	Seit 1976 erscheint das „Mosaik“, ein lehrreiches Comic-Heft, mit den Abenteuern „Abrafaxe“. Im Heft 502 ist nun erstmalig Weimar Schauplatz des Geschehens. Passend zum 500. Jubiläum führt dieses in die Reformationszeit. – Das „Mosaik“ zählt zu den erfolgreichsten deutschsprachigen Zeitschriften seines Genres.	TLZ 23.09.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 27.09.2017	Losentscheid für Stichwahl in Weimar-Nord	Wegen des Ausgangs der Ortsteilbürgermeisterwahl in Weimar-Nord am vergangenen Sonnabend entscheidet nun das Los über den zweiten Kandidaten bei der Stichwahl. Amtsinhaber Günter Seifert, der ausdrücklich gesagt hatte, dass er nicht mehr antreten will – deshalb hat die außerplanmäßige Wahl überhaupt stattgefunden – steht nun gemäß Wahlgesetz wieder zur Wahl. Da es keinen eindeutig Zweitplatzierten gab, muss über diesen das Los entscheiden. Der Wahlleiter Olaf Schäfers ermittelt Jan-Peter Wiegand als zweiten Kandidaten. Katja Feinauer, die zweite Zweitplatzierte, wäre auch gern angetreten, darf es nun aber nicht. Da Seifert die Wahl kaum annehmen wird, kann nun mit höchster Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen werden, dass mit Wiegand der neue Ortsteilbürgermeister bereits vor der Stichwahl feststeht.	TLZ 26., 27., 28.09.2017
Fr, 29.09.2017	Zwiebelmarktkönigin Gina-Marie	Die 19-jährige Gina-Marie Hildbrandt-Kanhold, Enkelin des Weimarer Originals Bernhard „Kani“ Kanhold, kann sich unter drei Bewerberinnen durchsetzen und gewinnt das Jury-Casting zur Auswahl der neuen Zwiebelmarktkönigin im Gasthaus „Zum Weißen Schwan“. Die Niedergrunstedterin ist als Kundenberaterin bei der VR Bank Weimar tätig. – Bild: Luisa (rechts), Zwiebelmarktkönigin des vergangenen Jahres, übergibt die Krone an Gina-Marie.	TLZ 30.09.2017 Foto: Weimar GmbH (RHK 19/2017)
Fr, 29.09.2017	Preis für Dominik Beykirch	Schon seit der Spielzeit 2015/16 ist Dominik Beykirch 2. Kapellmeister am Deutschen Nationaltheater Weimar, parallel beendet er derzeit noch sein Masterstudium an der „Weimarer Dirigentenschmiede“ an der Weimarer Musikhochschule. Dominik Beykirch gewinnt nun den mit 10 000 Euro dotierten 2. Preis beim „Deutschen Dirigentenpreis 2017“ in Köln. Der 26-jährige Dirigierstudent aus der Klasse von Prof. Nicolás Pasquet und Prof. Ekhart Wycik war damit in einem großen Bewerberfeld mit 80 Dirigenten aus 25 Ländern erfolgreich.	PM HfM 02.10.2017 TA 03.10.2017 Foto: Matthias Eimer (PM HfM 02.10.2017)
Mo, 02.10.2017	Immatrikulationsfeier an der Musikhochschule	Die Hochschule für Musik begrüßt 237 neue Studierende im Rahmen der feierlichen Immatrikulation im Festsaal des Fürstenhauses. Insgesamt studieren damit momentan 911 junge Musiker, Musikwissenschaftler und Musikpädagogen in der europäischen Kulturstadt. 378 von ihnen kommen aus dem Ausland – somit mehr als ein Drittel. 237 Studierende werden neu immatrikuliert, davon 122 zum allerersten Mal – die anderen wechseln zum Beispiel vom Bachelor- in ein Masterstudium.	PM HfM 02.10.2017 TA 03.10.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 03.10.2017	Tag der Deutschen Einheit	Den 27. Tag der Deutschen Einheit feiert die Stadt Weimar mit einem Festakt im Stadtschloss mit etwa 140 geladenen Gästen. Hauptredner ist Franz Müntefering (siehe Bild), ehemaliger SPD-Bundesminister und Fraktionsvorsitzender im Bundestag. Er betont, es sei nach wie vor wichtige Aufgabe der Politik, gleichwertige Lebensverhältnisse in allen Landesteilen herzustellen.	TA 05.10.2017 Foto: Stadt Weimar (RHK 19/2017)
Di, 03.10.2017	DNT-Premiere „Das vierte Reich“	In der Studiobühne des DNT erlebt Neil LaButes Monolog „Das vierte Reich“ seine Weimarer Premiere. Die Inszenierung von Swaantje Lena Kleff entstand als Koproduktion mit dem TAK Theater Liechtenstein, wo das Auftragswerk im September zur Uraufführung kam. – Der US-amerikanische Autor und Filmregisseur spielt mit ethischen, ideologischen und weltanschaulichen Grundsätzen, die er auf den Kopf stellt und damit Irritationen erzeugt. Lächelnd breitet sein Protagonist, ein heutiger Durchschnittsamerikaner, seine Ansichten aus und verwickelt die Zuhörer subtil in seine Gedankenwelt: Adolf Hitler solle, seiner Meinung nach, endlich Gerechtigkeit widerfahren, denn schließlich sei nicht alles, was er gedacht und getan hat, schlecht gewesen.	PM DNT 28.09.2017 TA 05.10.2017 Foto: Ilja Mess (PM DNT 28.09.2017)
Mi, 04.10.2017	Coca-Cola schließt Standort Weimar	Auf einer Betriebsversammlung wird den Mitarbeitern der Niederlassung Weimar des Coca-Cola-Konzerns mitgeteilt, dass der Produktionsstandort an der Schwanseestraße zum 1. März des kommenden Jahres geschlossen wird. Als Grund wird angegeben, dass das Geschäft mit den 1-Liter-PET-Flaschen, die in Weimar abgefüllt werden, rückläufig sei. Auch die Abfüllung von Glasflaschen hatte man bereits in den vergangenen Jahren von Drei- auf Zweischichtbetrieb zurückfahren müssen. – Momentan arbeiten hier 178 Mitarbeiter; es ist der zweitgrößte Industriebetrieb der Stadt.	TLZ 05., 06.10. 2017 RHK 14.10.2017 Foto: RHK 19/2017
Mi, 04.10.2017	Schlossmuseum schließt teilweise	Das zweite Obergeschoss des Schlossmuseums, in dem bislang die Werke der „Weimarer Malerschule“ sowie der französischen und deutschen Moderne um 1900 zu besichtigen waren, bleibt von heute an für Besucher verschlossen. Der Grund für die Schließung ist die Vorbereitung der Gesamtinstandsetzung des Stadtschlusses: In den Räumen richtet die Klassik Stiftung Arbeitsplätze für die Mitarbeiter ein, die wegen der anstehenden Bauarbeiten ihre bisherigen Büros räumen müssen.	PM KSW 28.09.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 06.10.2017	Urteile zur Brandstiftung an der Viehauktionshalle	Im Prozess um den Brand der Viehauktionshalle vor dem Jugendschöffengericht des Amtsgerichtes Weimar werden die Urteile gesprochen. Das Gericht sieht es als erwiesen an, dass die drei zur Tatzeit 15, 18 und 20 Jahre alten Angeklagten mit Vorsatz handelten, als sie am 21. April 2015 das Gebäude in Brand steckten und damit einen Gesamtschaden in Höhe von 2,5 Mio Euro anrichteten. Die nach Jugendstrafrecht verurteilten jungen Männer erhalten Jugendstrafen zwischen sieben Monaten und zwei Jahren, die allesamt zur Bewährung ausgesetzt werden, sowie die Pflicht zur Ableistung von 150 bis 300 gemeinnützigen Arbeitsstunden.	TLZ 07.10.2017 Foto: Johannes Krey (RHK 8/2015)
Fr, 06.10.2017	Architekturpreis für Nick Chadde	Im Deutschen Architektur Zentrum (DAZ) Berlin findet die Verleihung des Fritz-Höger-Preises 2017 für Backstein-Architektur statt. Unter den Ausgezeichneten ist auch der junge Weimarer Architekt Nick Chadde, der den Preis für sein Projekt „Alte Ziegelei Bordenau“ erhält.	TA 14.10.2017 www. backstein. com/
Fr, 06.10.2017	Erste gleichgeschlechtliche Hochzeit	Grit Booth und ihre Partnerin Melanie hatten bereits vor fünf Jahren standesamtlich eine Lebensgemeinschaft eintragen lassen. Nun sind sie das erste gleichgeschlechtliche Paar, das sich nach der Einführung der „Ehe für alle“ durch den Bundestag vor der Weimarer Standesbeamtin Eva Reimann das Ja-Wort gibt.	TLZ 07.10.2017
Sa, 07.10.2017	Grundsteinlegung für „Wohnpark Belvedere“	Zwischen Albert-Kuntz-Straße und Ziegeleiweg sollen 31 neue Wohnungen entstehen. Die Belvedere Projektgesellschaft Weimar mbH legt den Grundstein für das Vorhaben auf dem Gelände einer in den 1930er Jahren mit Hausmüll verfüllten alten Tongrube, das mehrere Häuser, zum Teil viergeschossig, umfasst. Im Vorfeld der Planungen hatte es Proteste von Anliegern – u.a. einen Offenen Brief mit 141 Unterschriften – gegeben.	TA 09.10.2017
So, 08.10.2017	Neuer Ortsteilbürgermeister in Nord: Jan-Peter Wiegand	Die Stichwahl für die Wahl eines neuen Ortsteilbürgermeisters in Weimar-Nord gewinnt Jan-Peter Wiegand. Der andere Kandidat, Günter Seifert, hatte von vornherein gesagt, dass er das Amt nicht wieder übernehmen wird. Katja Feinauer, die im ersten Wahlgang die gleiche Anzahl Stimmen wie Wiegand erreicht hatte, war durch Losentscheid bereits zuvor ausgeschieden – womit der Ausgang der Wahl durch Los entschieden wurde! – Vielleicht ist das der Grund, dass von den 4614 Wahlberechtigten nun nur 352 nochmals von ihrem Stimmrecht Gebrauch machen. Auf Wiegand entfallen 226 Stimmen, auf Seifert 117.	TA 09.10.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 11.10.2017	Immatrikulationsfeier an der Uni	Mit der feierlichen Immatrikulationsfeier heißt die Bauhaus-Universität die neuen Studierenden herzlich willkommen, die mit dem neuen Semester einen neuen Lebensabschnitt starten. Traditionell begrüßt werden sie von Universitätspräsident Prof. Dr. Winfried Speitkamp sowie vom Oberbürgermeister der Stadt Weimar, Stefan Wolf. Die Festrede hält Martin Fröhlich, Alumnus der Universität und der Fakultät Architektur und Urbanistik. Bild: Ausschnitt aus der Einladungskarte zur Immatrikulationsfeier.	PM Bauhaus- Uni 02.10.2017 Grafik: Bauhaus- Universität (PM 02.10.2017)
Fr, 13.10.2017	364. Zwiebelmarkt	360 000 Besucher bevölkern Weimars Innenstadt zum 364. Zwiebelmarkt, mehr als in den vergangenen Jahren. Vielleicht liegt es am spätsommerlichen Wetter – aufgrund des Andrangs geraten nicht nur die Parkplatzmöglichkeiten an die Kapazitätsgrenzen. Der Oberbürgermeister sagt, es sei „einer der mit Abstand besten Zwiebelmärkte, die ich in Weimar erlebt habe.“	TA 16.10.2017 Foto: Candy Welz/ Weimar GmbH (RHK 19/2017)
Di, 17.10.2017	Auszeichnung für Hart- mut Krebs	Dem ehemaligen Stiftungs-Arzt der Marie-Seebach-Stiftung Dr. Hartmut Krebs wird in Erfurt das Bundesverdienstkreuz überreicht. Grund für die Auszeichnung ist das über 50-jährige ehrenamtliche Engagement des heute 77-Jährigen.	TLZ 17.10.2017
Mi, 18.10.2017	Postkarten für das Stadtarchiv	Wegen ihres großen Wertes als historischen Bildquelle sammelt das Stadtarchiv seit Jahren gezielt Ansichtskarten und verfügt mittlerweile über eine Sammlung von ca. 15 000 Stück. Mit Hilfe der Weimarer Kunstgesellschaft und Unterstützung der Fielmann AG ist es nun gelungen, eine wichtige Privatsammlung von über 4000 Weimar-Postkarten zu erwerben. Der Schwerpunkt liegt auf historischen Gasthäusern, Hotels und Geschäften Alt-Weimars. Jürgen Ostwald (Fielmann AG Hamburg), Stefanie Zweigelt (Fielmann-Filiale Weimar), Gregor Seiffert (Weimarer Kunstgesellschaft) und Stadtarchivar Jens Riederer stellen die Neuerwerbung vor.	PM Stadt Wei- mar 12.10.2017 TLZ 19.10.2017 Bild: Stadtarchiv Weimar
Mi, 18.10.2017	Weimarer Wirtschaftspreis	Im Schießhaus werden die Weimarer Wirtschaftspreise 2017 verliehen. Die Taurus Instruments AG, ein 1990 gegründetes Unternehmen mit heute 19 Beschäftigten, ist ein international führender Hersteller von physikalischen und optischen Mess- und Anlagesystemen für Industrie und Forschung. Stephan Heise, aufgewachsen in Weimar, nimmt als Geschäftsführer den Preis entgegen. In der Kategorie Existenzgründer wird Sebastian Knauer für seine Knauer Weimar GmbH ausgezeichnet.	TLZ 19.10.2017 Foto: Stadt Weimar (RHK 20/2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 20.10.2017	Ausstellung Martin Max	In der Kunsthalle „Harry Graf Kessler“ geben großformatige Malerei und aktuelle grafische Arbeiten des Weimarer Künstlers Martin Max einen Einblick in sein Schaffen. Im ersten Teil der Doppelausstellung die den Titel „Zwischen den Ufern“ trägt, waren in der Stadtbücherei bereits Holzschnitte, Malerei und Buchkunst präsentiert worden. – Bild: Belvedere, Farbholzschnitt, 2014.	PM Stadt Weimar 12.10.2017 TLZ 19.10.2017 Bild: Archiv Martin Max (RHK 19/2017)
Fr, 20.10.2017	30. Tage Neuer Musik	Zum 30. Mal finden in Weimar die Tage der Neuen Musik statt, bei denen grenzüberschreitende Mischformen die Aufführungen bestimmen. Mit dabei ist der in Boston lebende Weimar-Preisträger Hans Tutschu (Bild). Zwei Ausstellungen in der Galerie Markt 21 und in der Galerie Eigenheim begleiten die Veranstaltungsreihe.	RHK 19/2017 Foto: Stephanie Mitchell (RHK 19/2017)
So, 22.10.2017	Neuer Präsident der Franz-Liszt-Gesellschaft	Die Franz-Liszt-Gesellschaft hat einen neuen Präsidenten: Albrecht von Massow, Professor für Musikwissenschaft an der Franz-Liszt-Hochschule in Weimar. Wolfram Huschke, der seit 1990 das Amt des Vizes und seit 2000 das des Präsidenten innehatte, kandidierte nicht mehr.	TLZ 24.10.2017
So, 22.10.2017	Abschied für Klaus-Jürgen Teutschbein	Mit einer Aufführung des Oratoriums „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy in der Herderkirche verabschiedet sich Professor Klaus-Jürgen Teutschbein als langjähriger Chorleiter des Johann-Sebastian-Bach-Ensembles. Der 73-Jährige, der den Chor 20 Jahre lang geleitet hatte, will jedoch weiter aktiv bleiben. So lehrt er bei der Landesmusikakademie Sachsen-Anhalt auf Kloster Michaelstein das Fach Chorleitung. – Bild: 2008 hatte Teutschbein den Weimarpreis erhalten.	TA 14.10.2017 TLZ 24.10.2017 Foto: SKP (RHK 18/2008)
Mi, 25.10.2017	Winckelmann-Briefmarke und -münze	Im Festsaal des Goethe-Nationalmuseums stellt der Staatssekretär im Bundesfinanzministerium Michael Meister die 70 Cent-Sonderbriefmarke und die 20-Euro-Gedenkmünze zum 300. Geburtstag von Johann Joachim Winckelmann öffentlich vor. Christoph Schmälzle von der Freien Universität Berlin, der im Kuratorenteam für die große Weimarer Winckelmann-Jubiläumsausstellung tätig war, hält bei der Veranstaltung einen Vortrag über „Winckelmann und das Geld“.	PM KSW 20.10.2017 TLZ 21.10.2017 TA 26.10.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 28.10.2017	25 Jahre Pavillon-Pressé	Im Jahr 1992 war in der Scherfgasse 5 von einem bereits zwei Jahre zuvor gegründeten Trägerverein das Druckgrafische Museum „Pavillon-Pressé“ eröffnet worden, benannt nach dem hinter dem benachbarten Schardtschen Palais befindlichen Gartenpavillon. Das kleine Museum begeht das Gründungsjubiläum mit einer Feierstunde und der Eröffnung einer kleinen Sonderausstellung.	TLZ 25., 30.10. 2017
So, 29.10.2017	„Echo Klassik“ für Cora Irsen	In der Elbphilharmonie Hamburg erhalten die Weimarer Pianistin Cora Irsen (Foto) und das Altenburger Label Querstand den Musikpreis „Echo Klassik“ für die „editorische Leistung des Jahres“, die komplette Einspielung des Klavierwerkes der französischen Komponistin Marie Jaëll (1846–1925) auf fünf CDs. Jaëll hatte drei Jahre in Weimar gelebt, wie Irsen bei den Recherchen zu einem Buch über die Liszt-Vertraute herausfand. Die Aufnahmen zu der Klavieredition entstanden mit dem WDR-Funkhausorchester. – Die Preisverleihung wird von Thomas Gottschalk moderiert.	TLZ 29.07., 01.08.2017 Foto: Henning Witzel (RHK 6/2015)
So, 29.10.2017	Neue Kantorin Anne Hoff	Die neue Kantorin an der Jakobskirche Anne Hoff wird in ihr Amt eingeführt, das sie bereits zum 1. September übernommen hat. Die Weimarerin tritt die Nachfolge von Hans-Christian Martin an, der sechs Jahre lang die Kirchenmusik der Gemeinde gestaltete. Anne Hoff hat ihr Musikstudium um eine kirchenmusikalische Ausbildung ergänzt. Sie wird auch an der Herderkirche Vespere begleiten und den an der Johanneskirche bestehenden kleinen Chor leiten.	TLZ 29.07.2017 TA 28., 30.10. 2017
So, 29.10.2017	Gedenktafel für Johanna Schopenhauer	Am Haus Schillerstraße 10 wird eine Gedenktafel für Johanna Schopenhauer enthüllt, die hier (im Vorgängerbau) von 1806 bis 1813 wohnte und 1806 erstmals Christiane, Goethes Gattin, zu einer Teestunde einlud. Bürgermeister Peter Kleine dankt dem Rotary-Club Mühlhausen und dem Freundeskreis des Goethe-Nationalmuseums, die die Tafel finanzierten; eine Gedenkrede hält Dr. Jens Riederer, Leiter des Stadtarchivs Weimar.	TA 30.10.2017
Mo, 30.10.2017	Feierlichkeiten zum Re- formationsjubiläum	Im Deutschen Nationaltheater findet unter dem Motto „500 + Reformation geht weiter“ eine lange Nacht statt, die Musik und Schauspieler, aber auch Wortbeiträge und Gespräche beinhaltet. Ministerpräsident Bodo Ramelow begrüßt zu Beginn im Foyer. Die Organisation des Programms liegt in den Händen von Beate Seidel, der Chefdramaturgin des DNT.	TLZ 20.10.2017 31.10./ 01.11.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 31.10.2017	Festgottesdienst zum Reformationjubiläum	Zum Reformationstag findet in der Stadtkirche St. Peter und Paul ein Festgottesdienst statt. Im Anschluss wird über der Sakristei der Kirche (in der Südost-Ecke des Kirchgebäudes) ein neu gestalteter Raum als „außerschulisches Klassenzimmer“ eröffnet.	TLZ 31.10./ 01.11.2017
Mi, 01.11.2017	Kulturstadtvertrag unterzeichnet	Thüringens Kulturminister Benjamin-Emanuel Hoff und Weimars Oberbürgermeister Stefan Wolf unterzeichnen im Rathaus einen Kulturstadtvertrag zwischen dem Land und der Stadt. Darin werden die immer wieder strittigen Fragen zur Finanzierung der in Weimar ansässigen großen Institutionen Klassik Stiftung und Deutsches Nationaltheater (Foto), aber auch des Kunstfestes geregelt; allein für diese Posten steuert Weimar jährlich 7,6 Mio. Euro bei. Vom Land wird es nicht mehr Geld als bisher geben, weshalb einige Kritiker den Vertrag als „Symbolpolitik“ betrachten. Der unbefristete Vertrag tritt 2018 in Kraft, soll aber nach 2021 jederzeit jährlich kündbar sein. Der Weimarer Stadtrat hat dem Vertrag noch nicht zugestimmt.	TLZ 25.10.2017 TLZ, TA 02.11.2017 Foto: Stadtarchiv Weimar
Mi, 01.11.2017	Goldmedaille für Firma Goepfert	Nur acht Firmen aus Thüringen sind auf der größten deutschen Erfindermesse „Ideen – Erfindungen – Neuheiten“ in Nürnberg beteiligt, die Erfinder und Lizenznehmer aus der ganzen Welt anzieht. Eine davon ist das in Weimar-Legefeld ansässige Unternehmen Goepfert GmbH & Co. KG, das hier mit 25 Mitarbeitern Zinkdruckgussteile herstellt. Geschäftsführer Bernd Zimmer ist stolz auf eine Goldmedaille, die er auf der Messe für den Prototyp einer neu entwickelten hybriden Förderkette erhält.	TLZ 17.11.2017
Fr, 03.11.2017	Trauer um Günter Arnold	Kaum ein Zweiter in Weimar kannte den „Theologen der Goethezeit“ wohl so gut wie Dr. Günter Arnold, dessen Leben im Dienste Johann Gottfried Herders stand. Seit 1969 im Goethe- und Schiller-Archiv tätig, widmete er sich ab 1971 bis weit über seine Pensionierung 2008 hinaus der Herausgabe von Herders Briefen, ein Lebenswerk, das er 2016 vollenden konnte. „Die internationale Herder-Forschung verliert mit Günter Arnold einen bedeutenden Wissenschaftler“, vermerkt die Klassik Stiftung Weimar in einem knappen Nachruf auf den Wissenschaftler, der 68 Jahre alt wurde.	TA 14.11.2017 Pressestelle KSW, Informa- tion vom 09.01.2018 (To- desdatum)
Sa, 04.11.2017	Richtfest für ein Haus aus Stroh	In Ehringsdorf wird ein Haus aus Stroh gebaut: Die Wände bestehen aus fest gepressten Strohballen, eine sehr ökologische, allerdings bislang kaum praktizierte Bauweise. Da das Material vor Nässe geschützt werden muss, hat es, was eigentlich unüblich ist, beim Richtfest bereits ein Dach. Über spätere Bauschäden wird sich niemand beschweren können, denn geplant wurde es von den zukünftigen Bewohnern selbst: den Architekten Alexandra Schenker-Primus, Sarah und Florian Hoppe.	TA 06.11.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 07.11.2017	Konzept für die Klassik-Museen	Der Stiftungsrat der Klassik-Stiftung Weimar billigt ein Gesamtkonzept für die von der Institution betriebenen Museen. Nach der geplanten Eröffnung des neuen Bauhaus-Museums am 5. April 2019 wird Hellmut Seemanns Amtszeit im Juli 2019 enden. Eine dreiköpfige Findungsgruppe soll Vorschläge für die Neubesetzung der Stelle machen.	TA 08.11.2017
Mi, 08.11.2017	Stadtrat beschließt Kulturstadtvertrag	Der bereits in der Vorwoche von Oberbürgermeister Stefan Wolf unterzeichnete Kulturstadtvertrag wird vom Stadtrat, obwohl er von manchen Stadträten – so vom CDU-Fraktionsvorsitzendem Peter Krause und vom Chef der Weimarwerk-Fraktion Wolfgang Hölzer – kritisiert wird, in seiner Sitzung dennoch abgesegnet. Weimar ist nach Berlin und Dresden die dritte Stadt in Deutschland, mit der zwischen Land und Kommune ein solcher Vertrag abgeschlossen wurde.	TA 09.11.2017
Mi, 08.11.2017	Rendez-vous mit der Geschichte	Das Motto des „Rendez-vous mit der Geschichte“ lautet diesmal: „Auf Augenhöhe?! Beziehungsgeschichte(n)“. An einem einzigen Wochenende – die meisten der Veranstaltungen finden am Samstag und Sonntag statt – referieren und diskutieren über 60 Akademiker und Verwaltungsleute, Journalisten und Kulturschaffende, die teilweise eigens aus Frankreich und Polen angereist sind, in enger Taktfolge in einem mehr als reichhaltigen Programm über Fragen unserer Zeit, die mit der Vergangenheit zu tun haben. – Erinnert wird auch an den 100. Geburtstag von Stéphane Hessel (Foto: 2009 in Kromsdorf).	RHK 11.11.2017 TLZ 04., 08.11. 2017 TA 13.11.2017 Foto: Thüringer Filmbüro (RHK 20/2017)
Do, 09.11.2017	DNT Premiere: „Michael Kohlhaas“	Die 1810 veröffentlichte Novelle von Heinrich von Kleist „Michael Kohlhaas“ erzählt das Schicksal eines Mannes, der aus Rechtgefühl zum Räuber und Mörder wird. Ausgehend von Kleists Erzählung stellt Regisseur Sebastian Martin in seiner Inszenierung, die in der Studiobühne des DNT Premiere hat, eine Analogie zur politischen Wirklichkeit unserer Zeit her. – Bild: Szenenfoto mit Jonas Schlagowsky, Thomas Kramer, Isabel Tetzner und Marcus Horn.	PM DNT 08.11.2017 TLZ 11.11.2017 Foto: Candy Welz (PM DNT 08.11.2017)
Do, 09.11.2017	Kreishandwerksmeister Eckhard Canzler	Der Gaberndorfer Eckhard Canzler wird in Berlstedt von der Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft Weimar- Sömmerda zum neuen Kreishandwerksmeister gewählt. Der 60-jährige Canzler ist seit 27 Jahren mit seinem Bauhandwerksbetrieb selbständig und bereits seit etwa zehn Jahren Obermeister der Innung des Baugewerbes.	TA 10.11.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 10.11.2017	Aufstellung Luther-Plastik	Zum Abschluss des Reformationsjubiläums wird am Geburtstag Luthers an der Südfassade des Chores der Stadtkirche die Bronzeplastik „Martin Luther“ von Wieland Förster angebracht. Zur Finanzierung der Bronzeplastik sammelt der Verein „Luther für Weimar e.V.“ noch immer Spenden. Der Superintendent Henrich Herbst schreibt in der Einladung zur Aufstellung der Büste, dass diese an das 500-jährige Reformationsjubiläum erinnern und eine Würdigung des Wirkens von Martin Luther in Weimar darstellen soll.	PM Galerie Profil 08.11.2017 TA 10., 11.11. 2017
Sa, 11.11.2017	Erster Preis für die „Freebirds“	Die „Freebirds“-Bigband der Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ unter der Leitung von Jupp Geyer gewinnt beim Mitteldeutschen Bigband-Treffen „Jazzwelten“ in Hoyerswerda der ersten Preis und qualifiziert sich damit für den bundesweiten Ausscheid in Frankfurt a.M.	TLZ 15.11.2017
Di, 14.11.2017	Richtfest für Markthalle	An der ehemaligen Obus-Halle Damaschkestraße, die durch die Firma Saller-Bau zu einem Einkaufszentrum umgebaut und durch zwei Neubauten erweitert wird, wird Richtfest gefeiert. Im Vorfeld hatte es viele Diskussionen gegeben – u.a. war befürchtet worden, dass der von Siegfried Heyer im Wohngebiet Kirschbachtal betriebene kleine Nahkauf nun geschlossen wird. Josef Saller, Eigentümer auch dieses Objekts, versichert, dass das nicht geschehen werde. Für das Richtfest hat er Heyer für das Catering engagiert.	TLZ 15.11.2017
Mi, 15.11.2017	Silberne Ehrennadeln	Vier ehrenamtlich Aktive erhalten von Oberbürgermeister Stefan Wolf für ihr anhaltendes Engagement die Silberne Ehrennadel: Helga Brunnemann, Thorgund Fritzsche, Claudia Geiken und Christian Faludi.	TLZ 16.11.2017
Mi, 15.11.2017	SPD-Oberbürgermeisterkandidat Stefan Wolf	Erwartungsgemäß unterstützt der Kreisvorstand der SPD den Amtsinhaber Stefan Wolf als Kandidat bei der im April anstehenden Wahl zum Oberbürgermeister. Von elf Vorstandsmitgliedern enthält sich eines der Stimme, die anderen stimmen für ihn.	TLZ 17.11.2017
Mi, 15.11.2017	Demo gegen Coca-Cola-Schließung	Bei einer Demonstration der Mitarbeiter der Coca-Cola-Niederlassung schlägt dem Konzern harsche Kritik an seiner Entscheidung entgegen, das Werk in Weimar zu schließen. – Bild: Der Demonstrationzug zieht über die Schwanseestraße zum Stadtzentrum.	TLZ 15., 16.11. 2017 Foto: Axel Stefek
Do, 16.11.2017	Weimarwerk-Oberbürgermeisterkandidat Peter Kleine	Das Bürgerbündnis Weimarwerk stimmt in ihrer Mitgliederversammlung einstimmig für Peter Kleine als Kandidat bei der im April anstehenden Wahl zum Oberbürgermeister. Im Schwanseeschlößchen sind 39 aktive Mitglieder anwesend.	TLZ 17.11.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 16.11.2017	Premiere im E-Werk: „Dido und Aeneas“	Mit „Dido und Aeneas“ von Henry Purcell bringt das DNT ein musikdramatisches Meisterwerk des Barock auf die Bühne im E-Werk. Es ist eine Premiere in doppelter Hinsicht: Unter der Leitung von Dominik Beykirch wird erstmals am Haus eine Oper aus dieser Epoche von Musikern der Staatskapelle Weimar und Gästen auf historischem Instrumentarium aufgeführt. Regie führt Corinna von Rad. – Szenenfoto mit Amira Elmadfa als Dido.	PM DNT 14.11.2017 TLZ 18.11.2017 Foto: Candy Welz (PM DNT 14.11.2017)
Do, 16.11.2017	Tagung „Topografie der Moderne“	In der Weimarahalle findet eine Tagung statt, die sich mit dem Umfeld des neuen Bauhausmuseums befasst. Unter dem Titel „Topografie der Moderne“ stellt die einladende Klassik Stiftung der Öffentlichkeit ihre Vorstellungen der zukünftigen Entwicklung des Quartiers vor, das neben dem Museumsneubau auch eine im ehemaligen „Gauforum“ zu schaffende Ausstellung zur Zwangsarbeit enthalten wird, ein Projekt, das von der Gedenkstätte Buchenwald koordiniert wird. – Prominentester Redner ist Thüringens Kulturminister Benjamin Hoff.	TLZ 14., 17.11. 2017 Grafik: Klassik Stiftung (RHK 21/2017)
Fr, 17.11.2017	„Lange Nacht der Wissenschaften“	Die bisherigen „Langen Nächte der Wissenschaften“ in Erfurt und Jena waren ein großer Erfolg. Im Rahmen der Impulsregion Erfurt-Weimar-Jena-Weimarer Land soll die periodische Veranstaltung mit regionaler Ausstrahlung auch in Weimar etabliert werden. Erstmals gibt es hier nun auch die Möglichkeit, Einblicke in die wissenschaftliche Tätigkeit von Unternehmen und Instituten nehmen. Es beteiligen sich 14 Einrichtungen. Dabei sind u.a. die Bauhaus-Universität, die Klassik Stiftung, die Musikhochschule, das Sophien- und Hufelandklinikum, aber auch private Firmen wie Glatt Ingenieurtechnik.	RHK 11.11.2017 TLZ 15., 17.11. 2017 Bild: Plakat zur Veranstaltung (PM HfM 09.11.2017)
Sa, 18.11.2017	DNT-Uraufführung: „Unterleuten“	Als erstes Theater präsentiert das DNT Weimar eine Bühnenadaption von Juli Zehs Bestseller „Unterleuten“. Der Roman ist eine scharfe Analyse der fragilen sozialen Situation unserer Gegenwart. Anhand einer Dorfgemeinschaft in der ostdeutschen Provinz, in der alte Konflikte schwelen und die Pläne für einen Windpark neue Streitigkeiten entfachen, entwirft die Autorin ein groß angelegtes Gesellschaftspanorama. – Die Theaterfassung von Regisseurin Jenke Nordalm und Chefdramaturgin Beate Seidel macht die jüngste Romanfigur, das Mädchen Krönchen, zur Erzählerin der Geschichte.	PM DNT 16.11.2017 TLZ 17.11.2017 20.11.2017 Foto: Luca Ab- biento (PM DNT 16.11.2017)
So, 19.11.2017	Armin Müller-Stahl in der Weimarahalle	Vor einem Jahr war sein Auftritt aus gesundheitlichen Gründen abgesagt worden, nun steht Weltstar Armin Müller-Stahl auf der Bühne der Weimarahalle. Mit seinen Musikern präsentiert er sein Programm „Es gibt Tage ...“.	TLZ 20.11.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 19.11.2017	Neue Orgel in Tröbsdorf	Nach 17 Jahren des Wartens, Abwägens, Geldsammelns, wird in der Kirche St. Marien in Tröbsdorf nun eine neue Orgel eingeweiht. Da die Gemeinde eine Sanierung des aus dem 18. Jahrhundert stammenden historischen Instruments nicht hätte finanzieren können, entschied sie sich für ein elektronisches Instrument. Pfarrerin Karin Krapp weiht die Orgel ein, Professor Michael Kapsner lässt sie erstmalig erklingen.	TLZ 20.11.2017
Mo, 20.11.2017	Kinderrechtspreis für Kita „Bummi“	Die Kindertagesstätte „Kinderland Bummi“ gewinnt den 22. Weimarer Kinderrechtspreis. Die Entscheidung der zehnköpfigen Kinderjury war knapp: Zwischen dem Sieger und dem achten Platz lagen ganze sechs Punkte. „Das zeigt, dass alle Nominierten den Preis verdient gehabt hätten“, so die Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Weimar, Sina Solaß. – In der Kita „Bummi“ wird noch selbst frisch gekocht; außerdem gibt es dort ein eigenes Kneippbecken. Entscheidend für die Preisvergabe aber war, dass aus Sicht der Kinderjury dort ein besonders respektvoller Umgang gepflegt wird.	TA 21.11.2017 Grafik: Stadt Weimar (RHK 20/2017)
Di, 21.11.2017	Premiere für den Film „WEIMARleben“	Im Schwanseeschlößchen wird erstmals der Film „WEIMARleben 2017“ gezeigt, in dem in einer Zusammenstellung von fünf Kurzfilmen Weimarerinnen und Weimarer porträtiert werden. Bei dreien davon führten die professionellen Filmemacher Yvonne und Wolfgang Andrä („1meter60film“) Regie, zwei weitere entstanden unter ihrer Anleitung von Laien, die ihrerseits selbst (jeweils in einem anderen Filmporträt) vorgestellt werden. Die Protagonisten sind die Ex-Zwiebelmarktkönigin Luisa Hoyer, das Fußball-Urgestein Hartmut Hagelganz, die Bäckereiverkäuferin Marlene Wetzig (Foto), der Nähmaschinenfachhändler Dietmar Hopf und Robin Noster – der davon lebt, kleine Filme für die Internet-Plattform „youtube“ zu produzieren.	TLZ 17.11.2017 TA 22.11.2017 Foto: 1meter60film (RHK 23/2017)
Mi, 22.11.2017	Freundeskreis des Stadtmuseums wählt Christian Hecht	Auf ihrer Mitglieder- und Wahlversammlung wählen die Freunde und Förderer des Stadtmuseums Weimar im Bertuchhaus e. V. einen neuen Vorsitzenden. Auf Vorschlag von Museumsdirektor Dr. Alf Rößner löst der katholische Theologe Professor Christian Hecht (Foto) Dr. Rudolf Wendt in diesem Amt ab, der zwölf Jahre lang die Geschicke des mittlerweile auf 230 Mitglieder angewachsenen Vereins gelenkt hatte und aus Altersgründen diese Aufgabe selbst abgeben wollte. Hecht war zuletzt in einer befristeten Anstellung bei der Klassik Stiftung Weimar tätig und wird ab Februar 2018 eine Stelle als Museumsassistent im Bertuchhaus antreten. Der Vorstand des Vereins bleibt sonst unverändert.	TLZ 07.12.2017 Foto: Privat/ Freunde Stadtmuseum
Do, 23.11.2017	CDU will Peter Kleine als OB-Kandidat	Die Mitgliederversammlung des CDU-Kreisverbandes spricht sich einstimmig und ohne Enthaltung für Peter Kleine als Kandidat in der Oberbürgermeisterwahl aus.	TLZ 24.11.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 23.11.2017	CineStar im Atrium	Das Kino im Atrium wird von der Filmtheaterkette CineStar übernommen, das in Weimar mit seinem ersten Standort in der Schützengasse bereits fest etabliert ist. Geleitet werden beide Häuser von Dr. Christoph Nuelen.	TA 10.11.2017
Fr, 24.11.2017	Tagung zur November-Revolution	Die November-Revolution 1918 steht im Mittelpunkt einer Tagung, die die Forschungsstelle Weimarer Republik an der Universität Jena und der Verein Weimarer Republik e.V. im Hotel Kaiserin Augusta ausrichten. Höhepunkt ist ein Vortrag von Professor Martin Sabrow, dem Leiter des Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam.	TLZ 18.11.2017
Di, 28.11.2017	Trauer um Ruth Grigutsch	Sie war bescheiden, zurückhaltend, und sie liebte Puppen. Als Ruth Grigutsch älter wurde, entschloss sie sich, ihre reichhaltige Kollektion zur dauerhaften Aufbewahrung in eine öffentliche Sammlung zu geben. Im Vertrauen, dass diese im städtischen Museum gepflegt und unter besten Bedingungen aufbewahrt wird, gab die Kennerin ihre in Jahrzehnten zusammengetragenen 142 wertvollen Puppen in die Hände des Stadtmuseums. Der Freundeskreis ernannte sie daraufhin zu ihrem Ehrenmitglied. Lange Jahre half Ruth Grigutsch zudem im Palais Schardt, in dem ebenfalls eine große Puppensammlung zu besichtigen ist. Die im April 1936 in den Masuren geborene Porzellanmalerin stirbt in ihrer Wahlheimat Weimar.	TLZ 18.12.2017 23.12.2017 Foto: Jürgen Postel (RHK 24/2017)
Di, 28.11.2017	Weihnachtsmarkt öffnet	Eine 15 Meter hohe Rotfichte aus Gaberndorf steht auf dem Markt, um 17.25 Uhr leuchten erstmals die 1000 LED-Lampen an dem Weihnachtsbaum. Mit einer kleinen Feier zu Füßen des Rathauses – dem „großen Adventskalender“ – wird die Weimarer Weihnacht eröffnet. Die stimmungsvolle Hüttenstraße, die sich bis zum Theaterplatz erstreckt, schmückt sich mit der Bezeichnung „Thüringens längster Weihnachtsmarkt“. – Früher noch als der Weihnachtsmarkt öffnet die Eisbahn auf dem Theaterplatz – erneut kann um die beiden Dichter Schlittschuh gelaufen werden. Bild: Historischer Adventskalender aus der Sammlung des Stadtmuseums Weimar.	TLZ 28.11.2017 Bild: Stadtmuseum Weimar
Di, 28.11.2017	Stadtmuseum erhält Denkmal-Relikt	Das Stadtmuseum Weimar stellt ein in Privatbesitz erhalten gebliebenes Relikt eines verschwundenen Denkmals vor. Gerd Scheler hat den Soldatenkopf jahrzehntelang in seiner Sammlung bewahrt, bis er ihn nun zur weiteren dauerhaften Präsentation an Weimars Geschichtsmuseum übergab. Das Stück stammt von dem 1927 eingeweihten und 1949 abgebrochenen Kriegerdenkmal vor dem Stadtschloss, das an das Infanterie-Regiment „Großherzog Sachsen“ erinnerte.	TLZ 29.11.2017 Foto: Stadtarchiv Weimar

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 29.11.2017	Trauer um Elke Minckwitz	Sie ist in Weimar bekannt geworden als Bewohnerin eines besonderen Hauses. Jahrzehntlang wohnte Elke Minckwitz im Haus „Hohe Pappeln“, das Henry van de Velde für sich und seine Familie in Ehringsdorf – fern der Altstadt – errichtet hatte, und machte dieses interessierten Besuchern zugänglich, als an eine öffentlich-museale Nutzung überhaupt noch nicht zu denken war. Dass es bewahrt wurde, ist auch das Verdienst der nun im Alter von 92 Jahren Verstorbenen.	TLZ 02.12.2017
Do, 30.11.2017	Richtfest neues Bauhausmuseum	„Ein autonomer Kunst-Tempel, der Entdeckerlust stiftet“, so betitelt ein Pressebericht das nun im Rohbau fertiggestellte Bauhaus-Museum. Beim Richtfest bestätigt der Präsident der Klassik-Stiftung Hellmut Seemann als Bauherr vor den gut 200 Neugierigen und geladenen Gästen den geplanten Eröffnungstermin am 5. April 2019. Die Architektin Heike Hanada freut sich über das größte von ihr bislang realisierte Gebäude, das 22,6 Mio. Euro kosten wird. – Die Richtkrone hat die Form der berühmten Wiege, die Peter Keler geschaffen hatte und die heute zu den Glanzstücken der Weimarer Sammlung von originalen Objekten aus den Werkstätten des Bauhauses zählt.	TLZ 01.12.2017 Foto: Candy Welz (PM KSW 30.11.2017)
Sa, 02.12.2017	Bach-Feier	Vor 300 Jahren wurde Johann Sebastian Bach aus dem Arrest in der Landrichterstube, die sich im Torhaus des Schlosses befand, entlassen. Dies ist der Anlass für ein Festprogramm, organisiert vom Verein „Bach in Weimar“ um die Leiterin der Bach-Biennale Prof. Myriam Eichberger. Musikveranstaltungen im Schloss, in der Stadtkirche und im Hotel „Russischer Hof“ erinnern an den großen Komponisten, dessen Weggang aus Weimar keine ehrenvolle Verabschiedung war.	TLZ 28.11., 04.12.2017
Sa, 02.12.2017	6. Biennale Buchkunst Weimar	Gudrun Illert, Atelier G, veranstaltet zum sechsten Mal die Biennale Buchkunst Weimar. Sechsvierzig Künstlerinnen und Künstler zeigen in der Weimarahalle mit ihren Arbeiten das ganze Spektrum von Künstlerbüchern und präsentieren sich als Mittler zwischen freier und angewandter Kunst. Sämtliche grafischen Techniken findet man dicht beieinander: Photogramme, Aquatinta, Holzschnitte, Zeichnungen, Malerbücher, Mappenwerke, Lithografien – oft Unikate.	TA 01., 05.12. 2017 Bild: Flyer der weimar GmbH (PM 01.12.2017)
Sa, 02.12.2017	Neue Sporthalle in Schöndorf	Mit einer symbolischen Schlüsselübergabe wird an der Ernst-Busse-Straße eine neue Zwei-Felder-Halle eingeweiht. Nutzer sind die Bertuch-Berufsschule, die Regelschule Schöndorf und der KSSV Victoria. Die Kosten für das Projekt der Weimarer Wohnstätte betragen rund vier Mio. Euro.	TA 05.12.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 03.12.2017	Elmar Faber gestorben	Bis kurz nach dem politischen Umbruch 1989/90 war der Aufbau-Verlag nicht nur in Berlin, sondern auch in Weimar ansässig. Seit 1983 war der Verlag von Elmar Faber geleitet worden, der damit als einer der mächtigsten Verleger der DDR galt. Faber, 1934 in Thüringen geboren, stirbt im Alter von 83 Jahren in Leipzig.	TLZ 05.12.2017
So, 03.12.2017	Wiederaufnahme „Pünktchen und Anton“	Nach dem großen Erfolg in der letzten Spielzeit im E-Werk erobern „Pünktchen und Anton“ die große Bühne des DNT Weimar, wo das beliebte Familienstück nach dem Kinderbuch von Erich Kästner nun auf dem Programm steht. Regie führt Jenke Nordalm, es spielen u.a. Simone Müller (Pünktchen) und Nahuel Häfliger (Anton) – siehe Szenefoto.	PM DNT 24.11.2017 Foto: Anke Neugebauer (PM DNT 24.11.2017)
Di, 05.12.2017	Ehrenamts-card für engagierte Weimarer	Zehn ehrenamtlich aktiven Weimarnern wird im Gewölbekeller der Stadtbücherei für ihr Engagement (meist in Weimarer Vereinen) die Thüringer Ehrenamts-card verliehen: Karin Schulze (Weimarer Bowlingfüchse, Trier-Gesellschaft), Mattzhias Gothe (Vielfalt leben – QueerWeg, Aids-Hilfe), Norbert Seidel (Schwerhörigenbund), Thomas Seyfarth (Freiwillige Feuerwehr Ehringsdorf), Thomas Weise (Freiwillige Feuerwehr Mitte), Beate Weber-Kehr (Flüchtlingshilfe, Tafel Blankenhain), Claudia Dargel, Peter Zerbst, Manfred Ponier und Silke Meinhardt (alle bei „Weimars Gute Nachbarn“).	TLZ 06.12.2017
Do, 07.12.2017	Trauer um Harald Zrost	Die Bauhaus-Universität trauert um Professor Harald Zrost, den langjährigen Inhaber der Professur für Technische Baumechanik an der damaligen Hochschule für Architektur und Bauwesen. In den Nachwendejahren hätte er in seinem Wissenschaftsbereich „die entscheidenden Weichen für die Hochschule gestellt“, so die Formulierung in einem knappen Nachruf der Universität.	TLZ 20.12.2017
Fr, 08.12.2017	Ausstellung für Alexandra Janizewski	Die ACC Galerie widmet der am 10. September 2017 im Alter von 50 Jahren verstorbenen Kulturmanagerin Alexandra Janizewski, die zehn Jahre lang als Leiterin der Kulturabteilung dieses Zentrums für interdisziplinären Austausch tätig war, eine Sonderausstellung. Vierzig Künstler und Mitwirkende gestalteten die Räume mit hunderten Fotografien und Filmen, Zitaten und Notizen, Manuskripten und Audiostücken, Objekten, Zeichnungen und Malereien, Archivalien und Dokumenten. Diese spiegeln zugleich fast zwanzig Jahre des Weimarer Kulturlebens. Die Ausstellung trägt den Titel: „Der schönste Grund nach Weimar zu kommen. Alexandra Janizewski – Verneigung vor einem Kulturleben“. Bild: Camilo Osorio Suarez: „Lucia und Alexandra“, 2015.	PM ACC 03.12.2017 TLZ 07., 09.12. 2017 Foto: Camilo Osorio Suarez (PM ACC 03.12.2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 09.12.2017	Weihnachtsmärkte	Die kleinen Advents- oder Weihnachtsmärkte, die meist nur an einem einzigen Tag stattfinden, sind beliebt. Allein sechs solcher Märkte finden in Weimar und in seinen Ortsteilen an diesem Wochenende statt, darunter in der Bauhaus-Uni, in der Notenbank, in der Kreuzkirche, in Siedlersfreud, in Legefild. Nur der Markt im Bienenmuseum hat an zwei Tagen geöffnet – längst genießt dieser einen gewissen Kultstatus.	TLZ 11.12.2017
So, 10.12.2017	Menschenrechtspreis für Ilham Tohti	Der chinesische Wissenschaftler Ilham Tohti, Professor an der Universität Peking, wird für seinen Einsatz für die Rechte der Uiguren in der Provinz Xinjiang mit dem Weimarer Menschenrechtspreis ausgezeichnet. Über Jahrzehnte hatte er versucht, die Öffentlichkeit auf die gravierenden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Missstände der Volksgruppe hinzuweisen und von der chinesischen Regierung die Einhaltung des bestehenden Autonomiegesetzes angemahnt. Im September 2014 wurde der ethnische Brückenbauer und unbequeme Mahner wegen „Separatismus“ zu lebenslanger Haft verurteilt. – Der Weimarer Stadtrat erhofft sich von der Auszeichnung, dass Tohtis Botschaft von Frieden und Dialog nicht vergessen wird und die Bemühungen für seine Freilassung verstärkt werden.	PM Stadt Weimar 30.06.2017 TLZ 11.12.2017 Foto: Uyghur-American-Association (PM Stadt Weimar 30.06.2017)
So, 10.12.2017	Kunstauktion im Hofatelier	Erstmals seit vier Jahren findet im Hofatelier Niedergrunstedt im Rahmen seiner Weihnachtsausstellung wieder eine Kunstauktion statt. Wegen des Wetters ist die Resonanz allerdings mäßig. Doch der Traditionsfaden soll im kommenden Jahr fortgeführt werden.	TLZ 12.12.2017
Mi, 13.12.2017	Stadtrat beschließt Haushalt	Bereits zum zweiten Mal hintereinander beschließt der Stadtrat den Haushalt bereits im alten Jahr. Finanzbürgermeister Peter Kleine hatte zuvor darauf aufmerksam gemacht, dass sich Weimar einerseits viele freiwillige Leistungen leiste, aber gleichzeitig mehr als die Hälfte der Einnahmen aus dem kommunalen Finanzausgleich und nicht aus eigener Wirtschaftskraft komme.	TA 14 .12.2017
Do, 14.12.2017	Ehrung für Asta-Sibylle Schröder	Mehr als 25 Jahre lang arbeitete Asta-Sibylle Schröder im Stiftungsrat des Sophienhauses. Aus Altersgründen gibt die Ärztin und ehemalige Kommunalbeamtin diese und weitere ehrenamtliche Aufgaben nun ab. Als Anerkennung für ihre Verdienste erhält sie die höchste Auszeichnung der Diakonie Deutschland, das Goldene Kronenkreuz.	TLZ 15.12.2017 Foto: Diakonie Weimar-Bad Lobenstein gGmbH (RHK 24/2017)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 15.12.2017	Bürgerpreis für Ehrenamtliche	Im Kultur-Gut Ulrichshalben zeichnet die Sparkassenstiftung Weimar – Weimarer Land Ehrenamtliche aus der Region mit dem von ihr gestifteten Bürgerpreis aus. In der Kategorie „Alltagshelden“ werden Barbara Geißler, Gründerin und langjährige Vorsitzende des Heimatvereins Niedergrunstedt, und Gerhard Dietz aus Ehringsdorf, der den Kreis-Verein Weimar Kegeln Weimar gründete, bis heute Vereinsvorsitzender ist und sich außerdem im Ortsteilrat engagiert, ausgezeichnet. Erich-Volkmar Lübeck aus Weimar wird für sein Lebenswerk im Bereich der Förderung des Radsports gewürdigt.	TLZ 16.12.2017
Fr, 15.12.2017	Ausstellung Peter Vent	1953 in Weimar geboren, hatte Peter Vent an der Burg Giebichenstein studiert und lange Jahre fern seiner Heimatstadt gelebt, bevor er 1992 hierher zurückkehrte. Die Galerie Markt 21 zeigt unter dem Titel „inVentionen“ rund 40 neuere Werke des Künstlers, mit denen er sich als Farbvirtuose beweist.	TA 19.12.2017
Fr, 15.12.2017	Filmkonzert „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“	„Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, eine Koproduktion der ČSSR und der DDR aus dem Jahr 1973, ist längst ein Kultfilm. Die Staatskapelle Weimar unter der Leitung von Frank Strobel begleitet den auf der Großleinwand im DNT gezeigten Märchenklassiker.	TA 15.12.2017 TLZ 18.12.2017
Fr, 15.12.2017	Ausstellung Karl-Heinz Schmitz	Die Bauhaus-Universität würdigt den Architekten Karl-Heinz Schmitz, der lange Jahre hier als Hochschullehrer tätig war, mit einer Retrospektive im Oberlichtsaal des Hauptgebäudes. Schmitz zeichnete u.a. für den Entwurf des Studienzentrums der Herzogin Anna Amalia Bibliothek verantwortlich.	TLZ 14., 16.12. 2017
Mi, 20.12.2017	„Tatort“-Vorpremiere	„Der wüste Gobi“, ein neuer „Tatort“-Krimi aus Weimar, erlebt im DNT seine Vorpremiere. Nora Tschirner (Foto), die Darstellerin der ermittelnden Kommissarin, und die Zuschauer werden von einem Blechbläserquartett des Polizeimusikkorps Thüringen begrüßt. Die Fernseh-Ausstrahlung steht für den zweiten Weihnachtsfeiertag auf dem Programm.	TA 20., 21.12. 2017 Foto: Sirka Kluge (RHK 12/2017)
Fr, 22.12.2017	Abschied für Helgard und Axel Freitag	Dass ein kleines Imbissgeschäft über 27 Jahre vom gleichen Betreiber geführt wird, ist nicht alltäglich. Seit 1990 hatten Helgard und Axel Freitag einen Imbisswagen an der Buswendeschleife Hoffmann-von-Fallersleben-Straße stehen, dann übernahmen sie das auf der Straßeninsel stehende Gebäude. Wenn sie sich von nun an ganz auf ihren Partyservice und die Schlachtereier in Hammerstedt konzentrieren wollen, bedeutet dies jedoch nicht das aus für die Mini-Gaststätte: Ab 9. Januar wird die 52-jährige Sabine Krakowsky das Geschäft weiterführen.	TLZ 23.12.2017

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 23.12.2017	B&B-Hotel an der Rießnerstraße	Nur ein knappes halbes Jahr hat der Bau gedauert, nun soll bereits Schritt für Schritt der Beherbergungsbetrieb aufgenommen werden: An der Rießnerstraße hat das Unternehmen B&B ein Economy-Hotel mit 84 Zimmern errichtet. Von der nördlichen Innenstadt zwar durch die Bahngleise getrennt, ist es über den Rastenberger Tunnel dennoch gut zu erreichen.	TLZ 22.12.2017
Di, 26.12.2017	Weimar-Tatort „Der wüste Gobi“	Der fünfte „Tatort“ aus Weimar besetzt den gleichen Sendeplatz wie der erste, den zweiten Weihnachtsfeiertag. Der Krimi-Klamauk „Der wüste Gobi“ mit den Ermittlern Dorn (Nora Tschirner) und Lessing (Christian Ulmen) und der Titelfigur Gobi (Jürgen Vogel) in den Hauptrollen spielt am Ende in der Kanalisation. Auch hierbei wird an Weimarer „Original-Schauplätzen“ gedreht: Im Gewölbe des unterirdischen Asbachs, der auf dem Gelände des E-Werks in die Ilm mündet. – Die ARD stellt nach der Ausstrahlung fest, dass diese Folge der traditionsreichen Krimiserie mit 5,92 Mio. Zuschauern die schlechteste Einschaltquote hatte, die ein neuer „Tatort“ seit Sommer 2010 jemals erzielte. Der Durchschnitt für die „Tatorte“ im Jahr 2017 lag bei 8,91 Millionen.	TA 08.11.2017 21.12.2017 28.12.2017
Mi, 27.12.2017	Bauhaus-Museum: Verwirrung um die Glasfassade	„Das neue Bauhausmuseum soll doch keine Glasfassade bekommen. Dafür verdichten sich die Anzeichen ...“ Durch diese Meldung der Tagespresse entsteht Verwirrung um die Fassadengestaltung des Betonwürfels, für dessen Rohbau erst kürzlich Richtfest gefeiert wurde. Dort war ein Modell aufgestellt worden, das nur gerasterte Wände hatte – ein scheinbarer „Beleg“ für die Planänderung? – Der Oberbürgermeister Stefan Wolf stellt bald klar, dass ihm kein Antrag auf Änderung des genehmigten Entwurfs vorliege. – Bild: Computersimulation des Baukörpers mit angedeuteten horizontalen Lichtbändern.	TLZ 27., 28..12. 2017 Bild: Klassik Stiftung Weimar (RHK 3/2014)
So, 31.12.2017	Silvesternacht	Die größte Silvesterparty der Stadt gibt es mit knapp 1200 Gästen im Deutschen Nationaltheater. Da auch an anderen Orten in der Innenstadt gefeiert wird, verwandelt sich diese in eine Partymeile. Insgesamt verläuft die Nacht recht kultiviert – es gibt nur wenige Zwischenfälle.	TLZ 02.01.2018